eQOM Green Energy Whitepaper 2.4

Energy+ Technologies Holding AG Kurfürstendamm 194, 10707 Berlin

www.greenenergyqommodity.io

ABSTRACT

Alles, was einen Organismus während seines Lebens umgibt oder beeinflusst, wird als seine Umwelt bezeichnet. Sie umfasst sowohl lebende (biotische) als auch nicht lebende (abiotische) Komponenten. Die menschliche Zivilisation und die Globalisierung sind die Hauptverantwortlichen für den ständigen Wandel der globalen Umwelt im heutigen Szenario.

Zu den verschiedenen Prozessen, die zu den globalen Umweltproblemen beitragen, gehören Umweltverschmutzung, globale Erwärmung, Abbau der Ozonschicht, saurer Regen, Erschöpfung der natürlichen Ressourcen, Überbevölkerung, Abfallentsorgung, Entwaldung und Verlust der biologischen Vielfalt. Fast alle diese Prozesse sind das Ergebnis einer nicht nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen. Diese Prozesse haben äußerst negative Auswirkungen auf unsere Umwelt. Eine der größten Auswirkungen ist die Freisetzung großer Mengen an Kohlendioxid und anderen Treibhausgasen in die Atmosphäre, die durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe in der Industrie und in Kraftfahrzeugen verursacht wird.

Die Folge sind das weltweite Verschmutzungsproblem, Temperaturschwankungen auf unserem Planeten, das Ozonloch und mögliche Veränderungen des Erdklimas. Der Verlust von Wäldern, die Schädigung von Gewässern (Seen und Teichen) und ihren Ökosystemen durch sauren Regen, die übermäßige Ausbeutung natürlicher Ressourcen, das massive Aussterben von Arten aufgrund der Zerstörung von Lebensräumen und andere weltweit bekannte Ursachen sind mit globalen Umweltproblemen verbunden.

Die rasch wachsende Bevölkerungsstruktur und die Globalisierung führen zu einer Reihe von Umweltproblemen aufgrund der unkontrollierten Verstädterung, der Industrialisierung, der Entwaldung und des Verlusts landwirtschaftlicher Nutzflächen. Die globalen Auswirkungen auf die Gesundheit sind nach wie vor äußerst beunruhigend. Unsicheres Wasser, schlechte sanitäre und hygienische Bedingungen, Luftverschmutzung und der globale Klimawandel sind für fast ein Zehntel der Todesfälle und der Krankheitslast weltweit verantwortlich. Aufgrund der oben genannten Umweltprobleme befindet sich unser Planet in einer schweren Umweltkrise.

Die derzeitigen Umweltprobleme, die heute zu Katastrophen und Tragödien führen, werden auch in Zukunft zu Opfern führen und erfordern die dringende Aufmerksamkeit der zuständigen Behörden/Nationen, um geeignete Gesetze zur Lösung dieser Probleme zu erlassen und die Menschen für eine nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen zu sensibilisieren.

Zusammenfassung

GREEN ENERGY QOMMODITY

Zusammenfassung

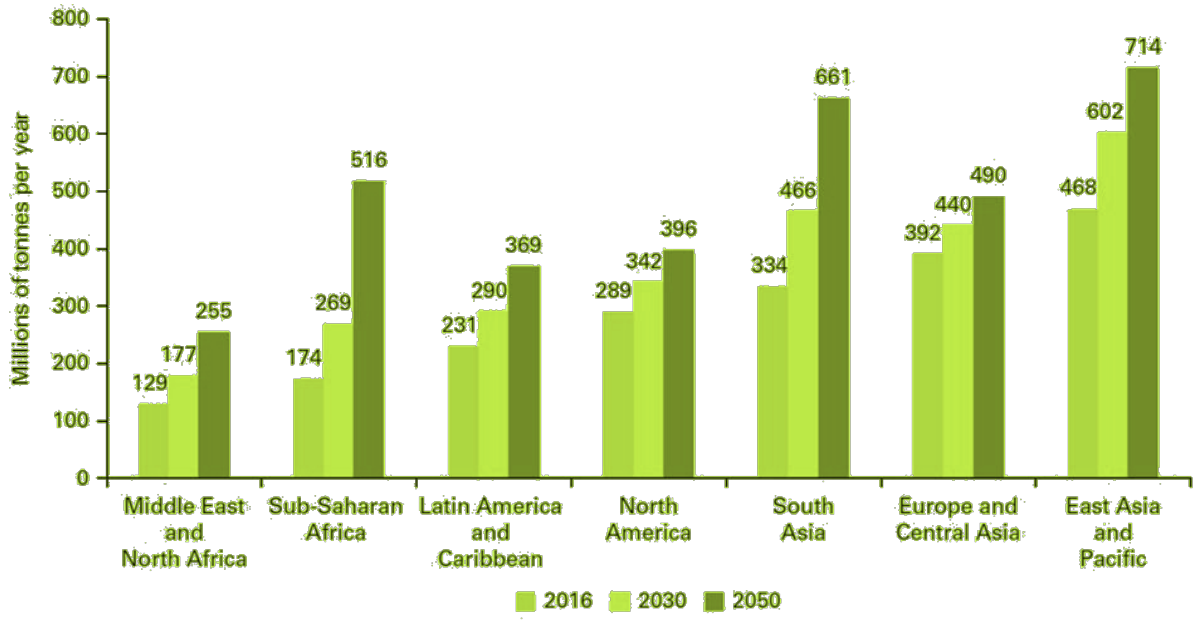
Jährlich fallen weltweit 2,01 Milliarden Tonnen fester Siedlungsabfälle an, von denen mindestens 33 % - äußerst konservativ - nicht umweltgerecht entsorgt werden.

Die weltweite Kunststoffproduktion trägt in erheblichem Maße zum Klimawandel bei. Neunundneunzig Prozent der Kunststoffe werden aus fossilen Brennstoffen gewonnen, und bei der Kunststoffproduktion werden schätzungsweise mehr als 400 Millionen Tonnen Treibhausgase (THG) pro Jahr erzeugt. In dieser Zahl sind die Emissionen aus der Abfallbewirtschaftung (einschließlich Transport), aus Missmanagement und aus dem Abbau von Kunststoffprodukten nicht enthalten.

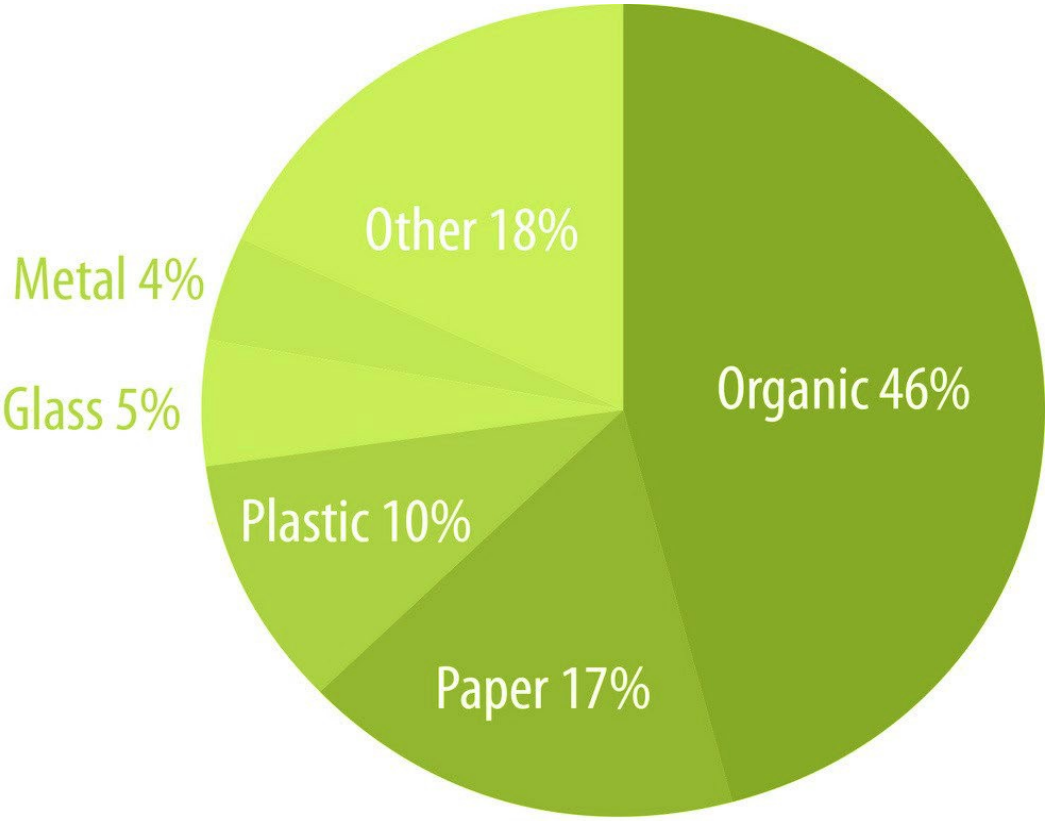
Die Verschmutzung durch Kunststoffe, einschließlich Meeresmüll, verstärkt die Auswirkungen auf das Klima und bedroht das Recht auf eine sichere, saubere, gesunde und nachhaltige Umwelt. Das weltweite Abfallproblem wächst exponentiell. Unsere Unwissenheit und das Fehlen wirksamer Lösungen verschlimmern ein ohnehin schon gravierendes Problem.

Die weltweite Kunststoffproduktion hat in den letzten Jahrzehnten exponentiell zugenommen. Sie beläuft sich heute auf etwa 400 Millionen Tonnen pro Jahr. Doch nur schätzungsweise 12 % der produzierten Kunststoffe wurden verbrannt und nur schätzungsweise 9 % wurden recycelt. Der Rest wurde entweder auf Mülldeponien entsorgt oder in die Umwelt, einschließlich der Ozeane, freigesetzt. Ohne sinnvolle Maßnahmen wird sich der Eintrag von Kunststoffabfällen in aquatische Ökosysteme voraussichtlich von rund 11 Millionen Tonnen im Jahr 2016 auf rund 29 Millionen Tonnen im Jahr 2040 fast verdreifachen.

Quelle: Umweltprogramme der Vereinten Nationen (2021)



Globale Abfallzusammensetzung



Es ist ein weit verbreiteter Irrglaube, dass Technologie die Lösung für das Problem der unkontrollierten und zunehmenden Abfälle ist. Technologie ist kein Allheilmittel und ist in der Regel nur ein Faktor, der bei der Bewirtschaftung fester Abfälle zu berücksichtigen ist. Länder, die sich von dem offenen Mülldepot und anderen rudimentären Abfall-bewirtschaftungsmethoden verabschieden, haben größere Erfolgs-aussichten, wenn sie lokal geeignete Lösungen wählen.

Weltweit wird der größte Teil der Abfälle derzeit in irgendeiner Form auf einer Deponie abgeladen oder entsorgt. Etwa 37 Prozent der Abfälle werden in irgendeiner Form auf einer Deponie entsorgt, 8 Prozent davon auf sanitären Deponien mit Deponiegassammelsystemen. Etwa 31 % der Abfälle werden auf offenen Deponien entsorgt, 19 % werden durch Recycling und Kompostierung verwertet und 11 % werden zur endgültigen Entsorgung verbrannt.

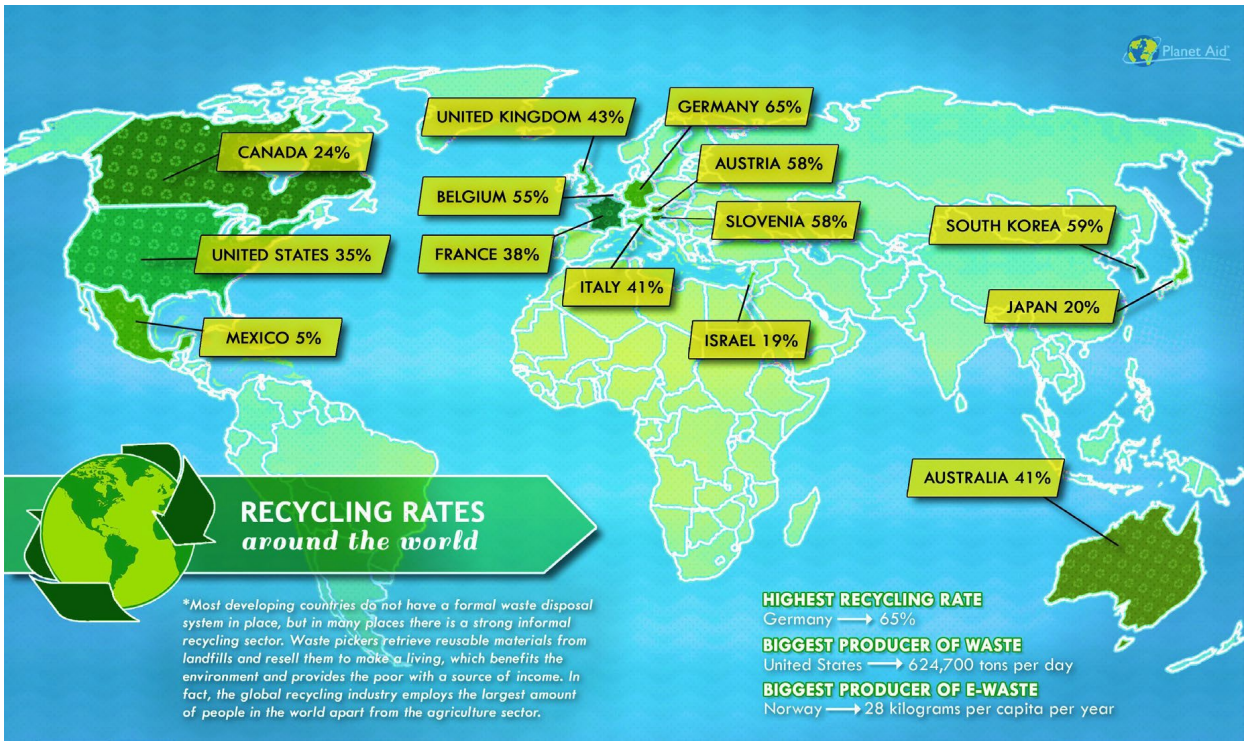
Eine angemessene Abfallentsorgung oder -behandlung, wie kontrollierte Deponien oder strenger betriebene Anlagen, ist fast ausschließlich die Domäne von

Ländern mit hohem und mittlerem Einkommen. Länder mit niedrigerem Einkommen verlassen sich im Allgemeinen auf die offene Deponierung;

93 Prozent der Abfälle werden in Ländern mit niedrigem Einkommen deponiert und nur 2 Prozent in Ländern mit hohem Einkommen. In drei Regionen wird mehr als die Hälfte der Abfälle offen entsorgt - im Nahen Osten und in Nordafrika, in Afrika südlich der Sahara und in Südostasien.

In Ländern mit mittlerem Einkommen ist der Anteil der auf Deponien gelagerten Abfälle mit 54 Prozent am höchsten. In Ländern mit hohem Einkommen sinkt dieser Anteil auf 39 Prozent, wobei 36 Prozent der Abfälle auf Recycling und Kompostierung und 22 Prozent auf Verbrennung umgelenkt werden. Die Verbrennung wird vor allem in Ländern mit hoher Kapazität, hohem Einkommen und begrenztem Land genutzt.

Die Welt befindet sich aufgrund der globalen Erwärmung in einem erheblichen Wandel. Es gibt keinen Menschen auf diesem Planeten, der nicht von den steigenden Temperaturen betroffen ist. Nur einige wenige profitieren davon durch milderes Klima und bessere Anbaubedingungen. Aber die Mehrheit der Menschen ist negativ betroffen.



Ausgehend von der Menge der erzeugten Abfälle, ihrer Zusammensetzung und ihrer Bewirtschaftung wurden 2016 schätzungsweise 1,6 Milliarden Tonnen Treibhausgasemissionen in Form von Kohlendioxid-Äquivalenten (CO2) durch die Behandlung und Entsorgung fester Abfälle erzeugt, was 5 Prozent der weltweiten Emissionen entspricht. Dies ist in erster Linie auf die Entsorgung von Abfällen auf offenen Deponien und Mülldeponien ohne Deponiegasauffangsysteme zurückzuführen.

Lebensmittelabfälle sind für fast 50 % der Emissionen verantwortlich. Es wird erwartet, dass die mit festen Abfällen verbundenen Emissionen bis 2050 auf 2,38 Milliarden Tonnen CO2-Äquivalent pro Jahr ansteigen werden, wenn in diesem Sektor keine Verbesserungen vorgenommen werden.

In den meisten Ländern fällt die Entsorgung fester Abfälle in die Zuständigkeit der Kommunen, und fast 70 Prozent der Länder haben.

Institutionen, die für die Entwicklung der Politik und die Regulierungsaufsicht im Abfallsektor zuständig sind. Etwa zwei Drittel der Länder haben gezielte Gesetze und Vorschriften für die Bewirtschaftung fester Abfälle erlassen, wobei die Durchsetzung jedoch sehr unterschiedlich ausfällt.

Eine direkte Beteiligung der Zentralregierung an der Erbringung von Abfalldienstleistungen, abgesehen von der Regulierungsaufsicht oder von Finanztransfers, ist unüblich, wobei etwa 70 Prozent der Abfalldienstleistungen direkt von lokalen öffentlichen Einrichtungen beaufsichtigt werden.

Mindestens die Hälfte der Dienstleistungen, von der primären Abfallsammlung über die Behandlung bis hin zur Entsorgung, wird von öffentlichen Einrichtungen erbracht, und etwa ein Drittel wird in öffentlich-privater Partnerschaft erbracht.

Erfolgreiche Partnerschaften mit dem Privatsektor für die Finanzierung und den Betrieb sind jedoch nur unter bestimmten Bedingungen mit geeigneten Anreizstrukturen und Durchsetzungsmechanismen möglich und stellen daher nicht immer die ideale Lösung dar. Die Finanzierung von Systemen zur Bewirtschaftung fester Abfälle ist eine große Herausforderung.

Die Rolle der Unternehmen beim Übergang von der linearen zur zirkulären Wirtschaft

Die Umweltauswirkungen der heutigen "take, make, waste"- oder "linearen" Wirtschaft sind dramatisch und umfassend. Die Ressourcenentnahme hat sich seit 1970 verdreifacht und wird bis 2050 voraussichtlich um weitere 70 % zunehmen, wobei die Auswirkungen des Klimawandels, des Verlusts der biologischen Vielfalt und der Umweltverschmutzung überall auf der Welt zu spüren sind.

In der Zwischenzeit ist die heutige Weltwirtschaft nur zu 8,6 % kreislauffähig. Eine rasche Umstellung auf eine Kreislaufwirtschaft könnte den Ressourcenverbrauch drastisch senken und in Verbindung mit der Dekarbonisierung zu einer kohlenstoffarmen Zukunft mit geringeren Umweltauswirkungen führen.

Die Umstellung auf einen stärker kreislauforientierten Ansatz ist auch eine große Chance für die Unternehmen, denn sie öffnet die Türen zu neuen Märkten und bietet die Möglichkeit, den Marktanteil zu erhöhen, die Kosten und Risiken für die Unternehmen zu senken, Innovationen voranzutreiben, Talente anzuziehen und die Unternehmensleistung mit den Erwartungen der Öffentlichkeit in Einklang zu bringen.
Um dies zu erreichen, können Unternehmen mithilfe eines Wertschöpfungskettenansatzes Prioritäten setzen, wo sie Maßnahmen ergreifen sollten, um die größten Auswirkungen auf Treibhausgasemissionen, den Verlust der biologischen Vielfalt und die Umweltverschmutzung zu erzielen, während sie gleichzeitig "Transformationsschritte" in Richtung Kreislaufwirtschaft unternehmen.

Erfolgreiche Unternehmen der Zukunft werden solche sein, die bei minimalem Ressourcenverbrauch und minimalen Umweltauswirkungen einen ausgezeichneten Wert schaffen und sich gleichzeitig rasch in Richtung naturverträglicher Lösungen und Netto-Null-Emissionen bewegen.

Die Anwendung der Grundsätze der Kreislaufwirtschaft kann Unternehmen dabei helfen, einen schnellen und erfolgreichen Wandel hin zu diesen für die Menschheit und den Planeten entscheidenden Prioritäten zu vollziehen. Quelle: Umweltprogramme der Vereinten Nationen (2021)

CIRCULAR ECONOMY
MANUFACTURE FOR CIRCULAR ECONOMY
MANUFACTURING
WASTE AVOIDANCE
USE LESS TO MINIMIZE WASTE
CONSUMPTION & USE
COLLECT AND SORT WASTE
EXTENDED PRODUCER RESPONSIBILITY (EPR)
RECYCLING & REUSE
LESS USE OF NATURAL RESOURCES
MAXIMIZE RECYCLING
MINIMIZE WASTE TO LANDFILL

Globale Erwärmung

QOM
GREEN ENERGY QOMMODITY

Für die globale Erwärmung gibt es mehrere Gründe:

Öl und Gas

Öl und Gas werden ständig in fast allen Industriezweigen verwendet. Vor allem in Fahrzeugen, Gebäuden, in der Produktion und zur Stromerzeugung. Die Verbrennung von Kohle, Öl und Gas trägt wesentlich zum Klimaproblem bei. Die Verwendung fossiler Brennstoffe stellt auch eine Bedrohung für die Tierwelt und die umliegende Umwelt dar, da sie giftig ist, Pflanzen abtötet und Gebiete unbewohnbar macht.

Abholzung

Unter Abholzung versteht man die Abholzung von Wäldern; dies geschieht entweder wegen des Holzes oder um Platz für landwirtschaftliche Betriebe zu schaffen. Da Bäume und Wälder Kohlendioxid in Sauerstoff umwandeln, wird bei ihrer Abholzung der gespeicherte Kohlenstoff in die Umwelt freigesetzt. Die Abholzung kann auch auf natürliche Weise durch Brände erfolgen, wodurch Kohlenstoff in die Atmosphäre freigesetzt wird.

Abfall

Weltweit werden jede Stunde 675 Tonnen Müll direkt ins Meer geworfen, wovon die Hälfte aus Plastik besteht. Es wird davon ausgegangen, dass sich weltweit fünf riesige Plastikinseln gebildet haben - im Nord- und Südpazifik, im Nord- und Südatlantik und im Indischen Ozean. Die Plastikinsel im Nordpazifik, die bisher am besten erforscht ist, wird auf eine Fläche von 700.000 bis über 15.000.000 Quadratkilometern geschätzt. Zum Vergleich: Europa hat eine Fläche von 10.180.000 km².

Kraftwerke

Die meisten Kraftwerke verbrennen für ihren Betrieb fossile Brennstoffe, wodurch sie eine Vielzahl verschiedener Schadstoffe erzeugen. Die von ihnen erzeugte Verschmutzung gelangt nicht nur in die Atmosphäre, sondern auch in die Gewässer, was wesentlich zur globalen Erwärmung beiträgt. Die Verbrennung von Kohle in Kraftwerken ist für etwa 46 % der gesamten Kohlenstoffemissionen verantwortlich.

Ölbohrungen

Ölbohrungen sind für 30 % der Methanpopulation und etwa 8 % der Kohlendioxidbelastung verantwortlich. Ölbohrungen werden zur Gewinnung von Erdöl, Öl und Kohlenwasserstoffen eingesetzt. Bei diesem Prozess werden andere Gase in die Atmosphäre freigesetzt, die zum Klimawandel beitragen, und sie sind auch giftig für die Tierwelt und die Umwelt, die sie umgeben.

Transport und Fahrzeuge

Der Großteil des Verkehrs wird mit Autos, Flugzeugen, Schiffen und Zügen abgewickelt, die fast alle mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Bei der Verbrennung fossiler Brennstoffe werden Kohlenstoff und andere Arten von Schadstoffen in die Atmosphäre freigesetzt. Das macht den Verkehr zu einem bedeutenden Verursacher von Treibhausgasen. Dieser Effekt könnte durch die Einführung von Elektro- oder Wasserstoff-Brennstoffzellenfahrzeugen verringert werden, was jedoch die Frage aufwirft, ob die Erzeugung von Strom oder Wasserstoff ohne Kohlenstoffemissionen erfolgt ist.

Konsumverhalten

Dank der Innovationen in Technologie und Produktion können die Kunden jedes Produkt jederzeit kaufen. Das bedeutet, dass wir jedes Jahr mehr und mehr Produkte herstellen und sie überproduzieren. Die meisten Artikel, die wir kaufen, sind nicht sehr nachhaltig, und aufgrund der verkürzten Lebensdauer von Elektronik- und Bekleidungsartikeln erzeugen wir mehr Abfall als je zuvor und beuten die Erde mehr denn je nach Ressourcen aus.

Landwirtschaft

Die Landwirtschaft beansprucht viel Grünfläche, was bedeutet, dass die lokale Umwelt zerstört werden kann, um Platz für die Landwirtschaft zu schaffen. In der Tierhaltung werden viele Treibhausgase, wie z. B. Methan, und eine große Menge an Abfällen erzeugt. Die Massentierhaltung und das dabei entstehende Methan werden ebenfalls als ein wesentlicher Beitrag zur globalen Erwärmung angesehen.

Industrialisierung

Die Industrialisierung ist in vielerlei Hinsicht schädlich. Die Abfälle, die diese Industrie produziert, landen alle auf Mülldeponien oder in unserer Umwelt. Die im Rahmen der Industrialisierung verwendeten Chemikalien und Materialien verschmutzen nicht nur die Atmosphäre, sondern auch den Boden darunter.

Überfischung

Fisch ist eine der wichtigsten Eiweißquellen der Menschheit, und ein großer Teil der Welt hängt von dieser Industrie ab. Aufgrund des Anstiegs der Weltbevölkerung und der Anzahl der Menschen, die Fisch kaufen und konsumieren, gibt es heute weniger Meereslebewesen. Die Überfischung hat auch zu einem Mangel an Vielfalt in den Ozeanen geführt, wodurch die empfindlichen Ökosysteme gestört werden.

QOM
GREEN ENERGY QOMMODITY

Die Lösung

Energie+ Technologien AG

Save the Future ... now!

Abfall in Rohstoffe verwandeln

Energy+ Technologies AG setzt zusammen mit einem Netzwerk gleichgesinnter Organisationen innovative Technologien ein, um aus Abfällen verschiedener Industriezweige saubere und grüne Energie zu erzeugen und gleichzeitig neue Rohstoffe für den Einsatz in verschiedenen Industrien zu generieren.

Energy+ Technologies AG glaubt, dass die Wirtschaft die Erde retten kann. Sie setzt moderne und umweltfreundliche Technologien zur CO2-neutralen Energieerzeugung ein, wobei Abfall zur einzigen Ressourcenquelle wird. Daher unterstützt sie voll und ganz den Wechsel von einer linearen zu einer Kreislaufwirtschaft von Abfällen.

Die Technologie der Energy+ Technologies AG ermöglicht es uns, eine der größten Bedrohungen der Menschheit, die globale Erwärmung, zu bekämpfen.
Es gibt viele Technologien, die versuchen, die globalen Probleme des Klimawandels zu lösen, aber keine von ihnen hat es bisher geschafft, sie alle auf einmal zu bewältigen.

Öl und Gas

Die Abfallverwertungstechnologien der Energy+ Technologies AG ermöglichen es, den Verbrauch von Öl und Gas auf nahezu Null zu bringen. Der Grund dafür ist die vollständige Umstellung von einer linearen auf eine nachhaltige Wirtschaft, indem Abfälle in neue Rohstoffe umgewandelt werden, anstatt immer mehr und mehr aus dem Boden zu gewinnen.

Abholzung

Mit den neu gewonnenen Produkten aus verarbeiteten Abfällen können viele Holzwerkstoffe ersetzt werden. Darüber hinaus ermöglicht die spezielle Beschichtungstechnologie den Nutzern die Erzeugung von kostenlosem Strom für die Produktion von Lebensmitteln an jedem beliebigen Ort der Erde in Glashäusern oder anderen künstlichen Umgebungen. Die erzeugte Energie ermöglicht das Heizen, Kühlen und den Betrieb von Beleuchtungssystemen für den Anbau jeglicher Art von Lebensmitteln an jedem beliebigen Ort.

Abfall

Das Besondere an unserer Technologie ist, dass das Ausgangsmaterial für die Erzeugung von Strom und anderen Produkten Abfall ist. Jede Art von Abfall. Selbst aus gefährlichen Abfällen kann diese Anlage einen neuen Rohstoff für eine neue Verwendung herstellen. Dadurch wird eine Mülldeponie zu einer neuen Rohstoffmine, so dass wir das Abfallproblem unseres Planeten relativ schnell lösen können.

Kraftwerke

Langfristig werden mit den neuen Produkten von Energy+ Technologies keine fossilen Kraftwerke mehr benötigt, so dass diese umweltschädliche Energiequelle für immer verschwinden wird.

Ölbohrungen

Dies ist ein weiterer großer Vorteil der Technologie der Energy+ Technologies AG, da Öl als Grundstoff für viele Produkte verwendet wird, kann dieses nun auch aus Abfällen hergestellt werden. Es wird nicht mehr nach Öl gebohrt werden müssen.
Und wie bereits erwähnt, wird für die Energieerzeugung auf lange Sicht keine andere Technologie benötigt.

Transport und Fahrzeuge

Mit den neuen Energiequellen von Energy+ Technologies können Autos und sogar Lastwagen und Traktoren mit Strom betrieben werden, der durch Tageslicht selbst erzeugt und in den modernen Trockenbatterien der Fahrzeuge gespeichert wird. Derzeit wird eine Menge CO2 allein durch den Transport von Produkten rund um den Globus erzeugt. Auch das wird der Vergangenheit angehören, da Transport und Logistik durch die Möglichkeit, Lebensmittel überall auf dem Planeten zu produzieren, reduziert werden.

Konsumverhalten

Obwohl Energy+ Technologies in dieser Hinsicht nicht viel anderes tun kann, als eine Bewusstseinsbildung für weniger Konsum zu unterstützen, hat es mit seiner Technologie auch eine sehr positive und wichtige Auswirkung, indem es die Blockchain nutzt, um die weitere Gewinnung von neuen Rohstoffen aus dem Boden zu vermeiden was sich immer negativ auf die Umwelt auswirkt. Die Tokenisierung ermöglicht die Nachverfolgung jeder Art von Material in dem Moment, in dem es in die Blockchain aufgenommen wird. Das gibt der Industrie die Möglichkeit nachzuvollziehen, welche Rohstoffe in einem Land beispielsweise durch die Entsorgung von alten elektronischen Materialien verfügbar werden. Diese werden dann mit unserer Technologie verarbeitet, um neue elektronische Komponenten herzustellen.

Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel ... "Blockchain".

Landwirtschaft

Solange der Fleischkonsum nicht reduziert wird, wird es schwierig sein, das in der Landwirtschaft entstehende Methan loszuwerden, aber zumindest exotische Früchte und Gemüse können jetzt überall auf der Welt in künstlichen Umgebungen mit Hilfe unserer Technologie produziert werden.

Industrialisierung

Mit den neuen Rohstoffen von Energy+ Technologies können viele gängige Produkte der Industrie ersetzt werden. Die kostenlose Energie, die jeder kleine Hersteller jetzt erzeugen kann, gibt ihm die Chance, mit den multinationalen Industrieunternehmen zu konkurrieren, die in der Regel viel bessere Stromtarife und andere Vorteile haben.

Unsere Technologie kann auch die Dezentralisierung von Produktionsprozessen unterstützen, wodurch Transporte verkürzt und Emissionen weiter reduziert werden.

Überfischung

Die Fischproduktion kann durch die Landwirtschaft an Land gesteigert werden, indem unsere Technologie zur Stromerzeugung aus Abfällen eingesetzt wird, so dass sich die Fischpopulationen im Meer auf natürliche Weise erholen können. Im Zuge der Diskussionen um den Klimawandel findet in vielen Ländern bereits ein Umdenken in der Energiewirtschaft statt. Ziel ist die Abkehr von fossilen Energieträgern, die auf der Erde nur in begrenzten Mengen zur Verfügung stehen. Erneuerbare Energien oder regenerative Energien sind dagegen Energiequellen, die in nahezu unbegrenzter Menge zur Verfügung stehen. Dazu gehören Bioenergie, Geothermie, Wasserkraft, Solar- und Windenergie sowie Wasserstoff.

Derzeit wird die meiste Energie noch aus fossilen Brennstoffen, insbesondere Öl, gewonnen. Es ist jedoch festzustellen, dass weltweit ein Umdenken im Hinblick auf eine nachhaltigere Zukunft stattfindet und dass die Energieerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen jedes Jahr zunimmt.

Innerhalb der erneuerbaren Energien ist die Biomasse die wichtigste Energiequelle.

Etwa zwei Drittel der erneuerbaren Energien werden aus Biomasse erzeugt.

Ein Ländervergleich zeigt, dass Afrika fast die Hälfte seiner selbst erzeugten Energie aus erneuerbaren Energiequellen gewinnt.

In Europa beispielsweise werden nur etwa vier Prozent der Gesamtenergie aus erneuerbaren Quellen erzeugt - hier ist die Nutzung fossiler Brennstoffe noch stark vertreten.

Eine der wichtigsten Aufgaben der Zukunft ist es, die Natur zu erhalten, vorhandene Rohstoffe zu regenerieren und saubere Energie kostengünstig zu erzeugen.

Dies erfordert ein weltweites Netz von Menschen, die sich für Innovationen, die Umgestaltung bestehender Technologien und die Verbreitung dieser Ideen einsetzen.

Energy+ Technologies besteht aus einem stark vernetzten Team von innovativen Ingenieurorganisationen, akademischen Einrichtungen und Technologieunternehmen.

Unser Netzwerk besteht aus national und international renommierten Organisationen und Unternehmen und bildet eine ideale Kombination aus Wissenschaft, Finanzen und politisch-wirtschaftlichen Verbindungen mit einer klaren technisch-inhaltlichen Ausrichtung.

Unser Ziel ist es, die bestehenden Abfallentsorgungstechnologien weiterzuentwickeln und zu verbessern sowie innovative Verfahren und Technologien auf nationaler und internationaler Ebene erfolgreich zu gestalten.
Diese Technologien tragen nicht nur dazu bei, die Umwelt von schädlichen Abfällen zu befreien, sie können auch dazu beitragen, aus diesen Abfällen saubere Energie zu erzeugen.

GREEN ENERGY QOMMODITY

Kernkompetenzen von Energy+ Technologies

- Förderung innovativer Technologien und deren Markteinführung;
- Entwicklung von Finanzierungsprogrammen für die eigene Umsetzung dieser Technologien;
- Prüfung der Durchführbarkeit und Rentabilität der Projekte, Beschaffung der erforderlichen Mittel durch Finanzierungsprogramme (z. B. nationale und EU-Finanzierungsprogramme);
- Festlegung und Koordination der Prozesse, Planung, Überwachung der Projekte bis zur Übergabe der Anlagen;
- Weiterentwicklung der Anlagen, neue Verfahren und Technologien;
- Schaffung von energieautarken Regionen und Ballungsräumen;
- Stabilisierung der regional vorhandenen Energienetze;
- Lösung von Abfallproblemen durch Verwendung von Abfällen zur Wiederaufbereitung als Rohstoff;
- Nutzung von Abfällen zur sinnvollen und umweltfreundlichen Energiegewinnung.

Ist unsere Energie sauber und grün?

Wir sind eine energieverschlingende Zivilisation. Das ist eine Feststellung, keine Unterstellung. Energie treibt alle unsere Aktivitäten an, und ohne sie hätten wir uns nicht so weit entwickeln können, wie wir es getan haben, und wir werden auch nicht in der Lage sein, ohne sie weiterzukommen.

Wichtig ist jedoch, wie wir Energie erzeugen. Wir müssen Energie durch Prozesse erzeugen, die unseren Planeten nicht in einem Maße ausbeuten, das die Natur aus dem Gleichgewicht bringt.

Was sind nun die Merkmale einer zukunftsweisenden und sinnvollen Energiequelle?

Wir definieren erneuerbare Energie als Elektrizität, die aus natürlichen Quellen erzeugt wird, die sich entweder in kurzen Zeiträumen selbst erneuern - oder gar nie zur Neige gehen. Wenn die meisten von uns den Begriff erneuerbare Energie hören, denken wir oft an Sonnen- und Windenergie - aber der Begriff umfasst auch viele andere Formen der Stromerzeugung wie Hydro (Wasser), Geothermie (Wärme) und Biomasse (Pflanzen und Abfallstoffe).

Erneuerbare Energiesysteme nutzen zwar natürliche Ressourcen als Brennstoff, können aber dennoch die Umwelt beeinträchtigen. Große Wasserkraftwerke können aufgrund ihres Flächenverbrauchs, ihrer Auswirkungen

auf die Meeresfauna und Flora und der Abholzung von Wäldern Auswirkungen auf die Umwelt haben.

Trotz dieser Herausforderungen erzeugt die Wasserkraft Energie aus einer erneuerbaren Quelle und verursacht keine Kohlenstoffemissionen, was sie für die Atmosphäre viel besser macht als herkömmliches Öl und Gas.

Grüne Energie - der größte Umweltnutzen

Grüne Energie ist eine Untergruppe der erneuerbaren Energien und steht für Quellen mit dem kleinsten ökologischen Fußabdruck - wie Sonnenlicht, Wind, Wärme und Wasser. Der Begriff kann auch umweltfreundliche Wasserkraftquellen, Wasserstoff und bestimmte Formen von Biomasse umfassen. Neben der Umkehrung des Klimawandels sind viele grüne Energiequellen auch kostengünstiger als solche, die mit fossilen Brennstoffen erzeugt werden.

Grüne Energie verursacht keine Kohlenstoffemissionen und hat die geringsten Auswirkungen auf die Umwelt. Im Vergleich zu fossilen Energieträgern verbessert sie die Qualität der Luft, die wir atmen, und des Wassers, das wir trinken, erheblich und schont viele unserer wertvollen natürlichen Ressourcen.

Saubere Energie - Null Emissionen, aber nicht immer erneuerbar

Saubere Energie ist Elektrizität, bei deren Erzeugung keine Treibhausgase entstehen - obwohl sie nicht unbedingt erneuerbar ist.

So sind zwar alle Formen grüner und erneuerbarer Energie "saubere Energie", aber auch die Kernenergie, da sie bei der Erzeugung keine Kohlenstoffemissionen oder Schadstoffe verursacht. Viele Formen von Biogas - aus organischen Stoffen, Haushaltsabfällen und Gülle hergestellt - gelten ebenfalls als saubere Energie, auch wenn sie nicht immer vollständig erneuerbar sind.

Trotz der Feinheiten sind alle sauberen Energiequellen eine deutliche Verbesserung gegenüber fossilen Brennstoffen und verursachen keine Treibhausgase. Und in Fällen wie Biokraftstoff kann die saubere Energieerzeugung sogar mehrere Probleme gleichzeitig lösen.

Ob grün, sauber oder erneuerbar - es ist ein großer Schritt nach vorn!

Auch wenn es feine Unterschiede zwischen den drei Begriffen gibt, stehen sie alle für die Zukunft unserer Energieversorgung. Auf dem Weg zu einer kohlenstofffreien Welt wird keine einzelne Form von nachhaltiger Elektrizität unseren gesamten Bedarf decken; wir benötigen eine Kombination verschiedener sauberer, grüner und erneuerbarer Energiequellen.

Sowohl für Einzelpersonen als auch für Unternehmen gibt es viele Möglichkeiten, wie wir etwas bewirken können. Wir können in erneuerbare Energien investieren, an der Verbesserung der Energieeffizienz arbeiten und Abfälle zur Herstellung von Rohstoffen verwenden.

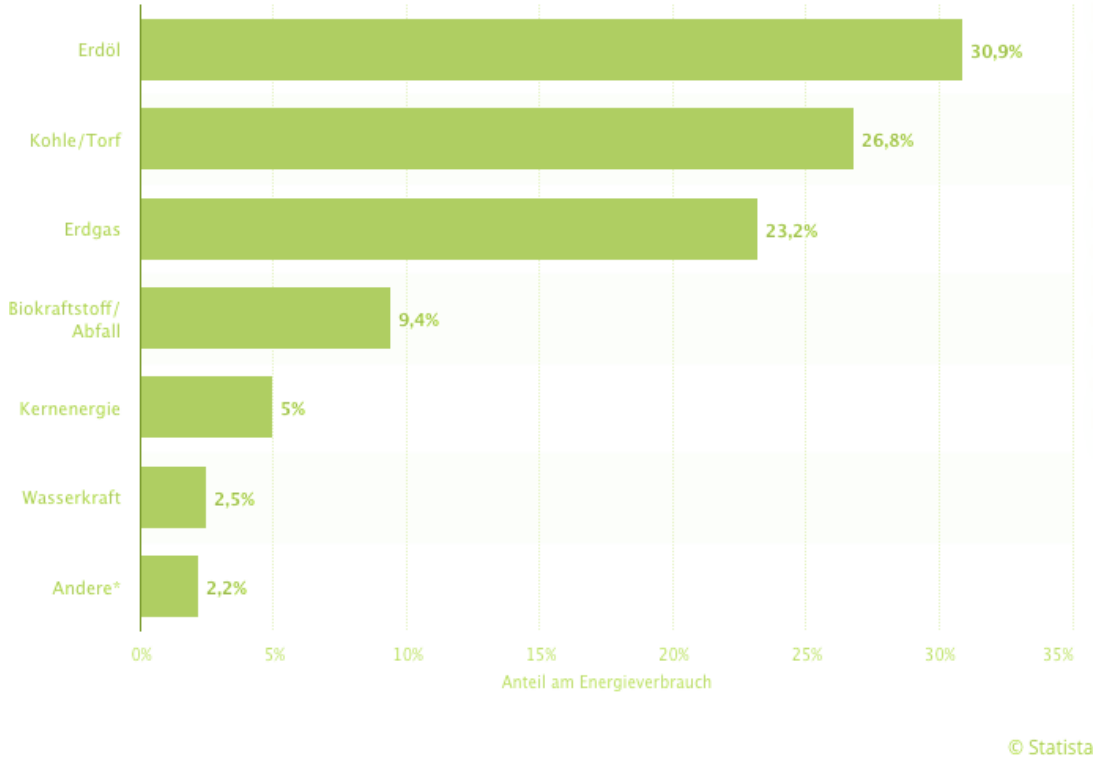
Letztendlich erfordert die Schaffung einer emissionsfreien Gesellschaft eine Kombination grüner Energielösungen, die alle eine positive Auswirkung auf die Umwelt haben. Indem wir unseren Verbrauch reduzieren, sauberere Energieformen nutzen und die Art und Weise, wie wir leben, arbeiten und uns fortbewegen, überdenken, können wir eine wirklich nachhaltige Zukunft schaffen.

Energy+ Technologies AG arbeitet kontinuierlich an CO2-neutralen grünen Energielösungen, die unsere Welt nachhaltig verändern werden.

Unternehmen des Sektors

Gemessen am Umsatz gehören die Unternehmen General Electric Renewable Energy (USA), Vestas (Dänemark, Windenergie) und Siemens Gamesa Renewable Energy (Spanien) weltweit zu den wichtigsten Unternehmen im Bereich der erneuerbaren Energien.

Gemessen an der Zahl der Beschäftigten ist die Photovoltaik Industrie der wichtigste Sektor. Weltweit sind Millionen von Menschen in diesen Sektoren beschäftigt.



Weltweit wird die meiste Energie durch Erdöl erzeugt, mit einem Anteil von etwa 31 Prozent. Die erneuerbare Energiequelle Wasserkraft erzeugt dagegen nur etwa drei Prozent der weltweiten Energie.

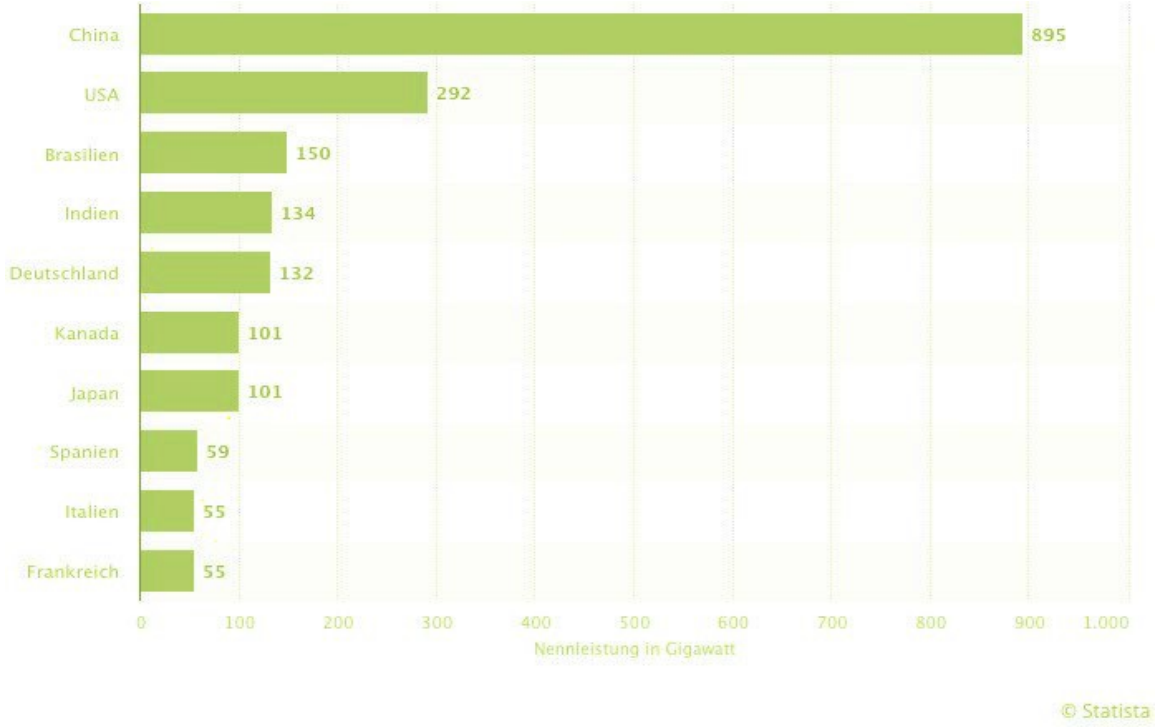
Weltenergieverbrauch

Nicht nur wird ein Drittel der weltweiten Energie aus Erdöl gewonnen, sondern Erdöl hat auch den größten Anteil am weltweiten Energieverbrauch. Fossile Brennstoffe wie Kohle und Erdgas gehören ebenfalls zu den am meisten verbrauchten Energiequellen.

Während der Anteil der Kernenergie am weltweiten Energieverbrauch abnimmt, wächst der Anteil der erneuerbaren Energiequellen. Der höchste Energieverbrauch ist in der Region Asien/Pazifik zu verzeichnen. Afrika hingegen verbraucht am wenigsten. Prognosen zufolge wird der weltweite Primärenergieverbrauch bis 2050 weiter ansteigen.

Einsatz von erneuerbaren Energien

Der weltweite Verbrauch an erneuerbaren Energien nimmt jedes Jahr erheblich zu. Das Potenzial der erneuerbaren Energien zeigt sich unter anderem darin, dass in den hohen globalen Investitionen sowie in der jährlich steigenden installierten Kapazität. Asien ist die Region mit der höchsten installierten Kapazität weltweit, gefolgt von Europa und Nordamerika. Der größte Teil der Energie innerhalb der erneuerbaren Energien wird heute durch Biomasse erzeugt.



Statistiken zur Energiewende

Ziel der Energiewende in Deutschland ist die Versorgung mit Strom, Wärme und Kraftstoffen aus erneuerbaren Energiequellen wie Wind, Sonne oder Wasser. Der Anteil der erneuerbaren Energien am gesamten Endenergieverbrauch - also der Energie, die beim Verbraucher ankommt - liegt in Deutschland derzeit bei 17,1 Prozent.

Das Ziel der Bundesregierung ist es, diesen Anteil bis 2030 auf 30 Prozent zu erhöhen (45 Prozent bis 2040, 60 Prozent bis 2050). Bezogen auf den Stromverbrauch sind es bereits 45,4 Prozent. Bis 2050 will die Bundesregierung diesen Anteil auf 80 Prozent steigern.

Kosten für Stromverbraucher

Die wichtigsten erneuerbaren Energiequellen für die Stromerzeugung sind Wind, Biomasse und Sonne. Betreiber von Biomasseanlagen beispielsweise erhalten nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz durchschnittlich 19,2 Cent proeingespeister Kilowattstunde.

Die Kosten, die für die Förderung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien anfallen, werden mit Hilfe der sogenannten EEG-Umlage auf die Stromverbraucher umgelegt.

Nach dem bisherigen Höchststand von 6,88 Cent pro Kilowattstunde im Jahr 2017 und der anschließenden Absenkung des Strompreises für Haushaltskunden beträgt die EEG-Umlage im Jahr 2021 wieder 6,5 Cent pro Kilowattstunde Strom.

Offshore-Netzabgabe für Stromverbraucher

Zu Beginn des Jahres 2013 wurde die Offshore-Netzumlage (bis einschließlich 2018 "Offshore-Haftungsumlage") als neuer Bestandteil des Strompreises für Endverbraucher eingeführt. Für Haushaltskunden bedeutete dies einen Aufschlag von 0,40 Cent pro verbrauchter Kilowattstunde Strom im Jahr 2020.

Die Offshore-Netzumlage wurde in den Jahren 2015 bis 2018 vorerst auf knapp unter null Cent gesenkt. Mit dem Offshore-Netzzuschlag tragen die Verbraucherinnen und Verbraucher weitgehend die Entschädigungskosten, die durch einen verzögerten Anschluss von Offshore-Windparks an das heimische Übertragungsnetz oder durch Netzunterbrechungen entstehen können.

Ausstieg aus Kernenergie und Kohle in Deutschland

Im August 2011 wurde das Atomgesetz in Deutschland dahingehend geändert, dass die verbleibenden Kernkraftwerke hierzulande bis Ende 2022

stillgelegt werden sollen. Auch für die Kohle ist ein Ausstieg geplant. Bis 2038 soll die Leistung von Braun- und Steinkohlekraftwerken in Deutschland kontinuierlich reduziert werden, so dass bis 2038 alle Kohlekraftwerke stillgelegt sein werden.

Wie das aktuelle Abfallproblem unseren Planeten langsam zerstört

Während wir, die Menschen, uns als Zivilisation weiterentwickelt haben, war der Preis unseres Fortschritts enorm - die Verschmutzung unserer Umwelt. Heute stehen wir vor dem Problem der weltweiten, vom Menschen verursachten Verschwendung, der Vergiftung der Umwelt, der Zerstörung der Natur und der übermäßigen Ausbeutung der Ressourcen.

Unsere Städte ertrinken in Müllbergen, und unsere Ozeane werden mit Plastik, dem gefährlichsten von uns verursachten Schadstoff, verstopft. Wir sind uns des Berges von Problemen, der auf uns zukommt, immer noch nicht bewusst, und wir tun immer noch nicht genug, um unsere Abfälle auf die richtige Weise zu entsorgen.

Die Herausforderungen der Abfallentsorgung sind vielfältig.

- fahrlässige Entsorgung durch Abfallerzeuger;
- Gleichgültigkeit und mangelndes Bewusstsein der Verursacher;
- fehlende Infrastruktur für die Sortierung von Abfällen aus Haushalten und verschiedenen Industrien;
- Unkenntnis der Grundsätze der richtigen Abfalltrennung und -sortierung;
- hohe Anschaffungskosten von Abfallsortieranlagen;
- keine rentable Geschäftsmöglichkeit mit der Abfallentsorgung in ländlichen Gebieten;
- Mangel an Industrien, die für die Aufnahme neuer Rohstoffe geeignet sind, da es an Infrastruktur und Verarbeitungsanlagen mangelt;
- Müllverbrennungsanlagen als einzige Alternative, die die Umwelt nicht belastet;
- ständig wachsende Abfallmenge.

Auch unsere Luft und unser Wasser sind in einem Maße verschmutzt, das nicht mehr zu reparieren ist, und Millionen von Menschen auf der ganzen Welt sterben aufgrund von Umweltproblemen. Ein weiteres Problem ist die Ausbeutung des Planeten für die begrenzten Ressourcen, zu denen Gestein, Salze, fossile Brennstoffe, Mineralien, Metalle, Böden, Wälder und Wasser gehören.

Heute werden mit 70 Milliarden Tonnen pro Jahr doppelt so viele Rohstoffe abgebaut wie Ende der 1970er Jahre. Der Pro-Kopf-Verbrauch in Europa ist viermal höher als in Asien und fünfmal höher als in Afrika. Nach Angaben der Vereinten Nationen ist die Ressourcenknappheit eines der größten Risiken für Konflikte im 21. Jahrhundert.

GREEN ENERGY QOMMODITY

Energy+ Technologies zielt darauf ab, mit seinen Lösungen mehrere Probleme zu lösen

Nachhaltigkeit und Umweltschutz sollten nicht nur Trends sein, sondern als kollektive Verantwortung jedes einzelnen Menschen auf diesem Planeten sehr ernst genommen werden.

Das Gebot der Stunde ist es, eine nachhaltige Lösung für die Abfallentsorgung zu finden.

Was aber, wenn wir aus der Entsorgung von Abfällen Energie gewinnen können?

Wie sieht es mit unseren Abfallentsorgungstechnologien aus, die neue Rohstoffe für die Verwendung in anderen Branchen schaffen?

Könnte man damit nicht mehrere Probleme gleichzeitig lösen?

Grüne Technologie

Die oben erwähnte Lösung für unsere globalen Probleme ist durch die verschiedenen Technologien möglich, die Energy+ Technologies entwickelt hat. Eine kurze Erklärung finden Sie hier, aber für einen detaillierteren Einblick in jede Technologie lesen Sie bitte unsere vollständige Zusammenfassung *.

Induktionsthermolyse

Die Induktionsthermolyse mit nachgeschalteter BHKW ist ein autarker Produktionsbetrieb mit eigener Energieversorgung. Sie ist hocheffizient, absolut sicher und garantiert eine hohe Ausbeute an wichtigen Rohstoffen aus Abfällen, Müll und Reststoffen. Darüber hinaus helfen uns die Endprodukte dieses Verfahrens, saubere und umweltfreundliche Energie zu erzeugen.

Durch das geschlossene Betriebssystem entstehen keine Umweltbelastungen und auch keine CO2-Belastungen durch das nachgeschaltete BHKW! Reaktoren neutralisieren die Abgase!

Die Systeme werden mit einfacher, sicherer Technik betrieben und können nahezu beliebig erweitert und mit anderen Systemen und Technologien kombiniert werden!

Durch den Einsatz dieser Technologie werden Deponien in Zukunft zu wertvollen Rohstofflieferanten!

Die aus ihnen gewonnenen Rohstoffe werden zu wertvollen Energiequellen und Endprodukten. Gleichzeitig wird die Umweltbelastung drastisch reduziert!

Die erzeugten Gase werden zur Eigenversorgung mit Energie, um sicherzustellen, dass die Energiepreise auch in Zukunft bezahlbar bleiben!

Ehemals verschmutzte und kontaminierte Böden werden rekultiviert und dank des speziellen modularen Aufbaus können die Anlagen leicht an die örtlichen Gegebenheiten angepasst werden!

Als Ausgangsmaterial können alle Kohlenwasserstoffverbindungen verwendet werden, z B. nachwachsende Rohstoffe:

- Altreifen und technischer Gummi (Förderbänder);
- sortierte Haushaltsabfälle (trocken);
- bituminöser Abfall (Straßenbelag);
- Krankenhausabfälle;
- Elektronikschrott;
- Kunststoffmaterialien und Kunststoffe;
- ölverschmutzte Sande.

Drucklose Verölungstechnologie

Diese Technologie ist eine sinnvolle Ergänzung zur Induktionsthermolyse. Es handelt sich um einen autonomen Produktionsprozess ohne zusätzlichen Energiebedarf. Der Energiebedarf wird mit 8-10 % der eigenen Produktion gedeckt. Jede Art von Bioabfall und Hausmüll mit Heizwert kann verarbeitet werden.

Bei dem Verfahren werden keine schädlichen Gase oder Verbindungen wie Dioxine freigesetzt, der Ausstoß von CO2 als Abgas des Generators ist sehr gering und hat daher nur geringe Auswirkungen auf die Belastung durch die globale Erwärmung.

Hochtemperaturvergasung

Der Hochtemperaturvergasungsprozess ist eine autarke Produktionsanlage mit eigener Energieversorgung. Die Produktion von umweltfreundlicher Energie wird aus kontaminierten Materialien und gefährlichen Abfällen gewonnen.

Da es sich um ein in sich geschlossenes System handelt, wird die Umwelt nicht durch Emissionen wie Kohlendioxid belastet. Gleichzeitig ist unser Verfahren

in der Lage, ein vollständig nutzbares Stadtgas zu erzeugen.

Bei Temperaturen von mindestens 1.800 Grad Celsius werden dabei alle schädlichen und giftigen Stoffe beseitigt.

Das Restmaterial aus dem früheren Prozess (Induktionsthermolyse) kann dann in einem Hochtemperaturvergasungsprozess zur Energiegewinnung weiterverarbeitet werden. Die Hochtemperatur-vergasungsanlage ist eine umweltfreundliche und energieerzeugende Anlage. In dieser Anlage ist es möglich, nahezu den gesamten Bereich der Sonderabfallentsorgung abzudecken.

Das Endprodukt dieses Prozesses ist Aktivkohle. Daraus haben wir eine völlig neue Verbindung namens MEGRA-ZORMA Z18 entwickelt, von der wir glauben, dass sie die Bauindustrie der Zukunft verändern wird.

Seine wichtigsten Merkmale sind:

- hohe Temperatur- und Druckstabilität;
- gute Verträglichkeit mit fast allen Stoffen;
- nicht korrosiv;
- atmungsaktiv;
- wasserabweisend, nicht brennbar und entwickelt daher im Brandfall keine giftigen Gase;
- leicht zu verarbeiten;
- außerordentlich stabil auch ohne Basismaterial;
- witterungsbeständig;
- nicht als gefährlicher Abfall eingestuft, im Falle der Entsorgung;
- verschmutzt die Umwelt nicht;
- unserer Gesundheit keinen Schaden zufügt.

Der Wärmedämmwert ist etwa zehnmal höher als bei den heute im Bauwesen verwendeten Dämmstoffen. Wir können Oberflächen heizen, kühlen, glänzen lassen und - ganz wichtig - Oberflächen als Stromspeicher nutzen. Wir können aber auch alle Eigenschaften auf einer Oberfläche unterbringen und alle Verbindungen werden einfach aufgedruckt.

Spezielles Beschichtungsverfahren

Die wichtigsten Fakten der dezentralen Energieversorgung und des speziellen Beschichtungsverfahrens:

- pro m² durchschnittlich (im Winter) 75 Watt/Stunde Stromproduktion.
- Die Stromerzeugung beginnt bei Sonnenaufgang und endet bei Sonnenuntergang.

- keine Drosselung oder Reduzierung der Stromerzeugung auch bei großer Hitze.
- keine direkte Sonnenausrichtung erforderlich!
- Daher sind auch schattige Plätze für die Stromerzeugung geeignet.
- Anschaffungskosten und Installation sind kostengünstig und unkompliziert.
- problemlose Entsorgung von Altmodulen, kein Sondermüll.
- Temperaturbereich zwischen minus 40 und 120 Grad Celsius.

Das Neue an dieser Beschichtung ist zum einen das komplette Herstellungsverfahren, zum anderen die Ausnutzung der diffusen Dämmerung sowie die statischen Vorteile, da z.B. leichte Folien anstelle von schweren Metallrahmen und Glas verwendet werden können.

Durch das neue Produktionsverfahren werden die Herstellungskosten absolut minimiert. Die Beschichtungen werden mit hochautomatisierten Spezialmaschinen aufgetragen.

Dadurch können Beschichtungen äußerst effizient in großen Mengen hergestellt werden. Nach dem Beschichtungsprozess werden die einzelnen Schichten mit einem speziellen Heizsystem getrocknet. Insgesamt können bis zu 8 verschiedene Halbleiterschichten, die benötigten Anschlüsse und die Trockenspeicherschicht aufgedruckt werden.

Außerdem können die Platten aus MEGRA-ZORMA Z18 mit unserem speziellen Beschichtungsverfahren beschichtet werden. So wird jede Fassadenverkleidung gleichzeitig zum Solarmodul und produziert auch bei Dämmerung effektiv Energie.

Im Prinzip kann jedes Material mit glatter Oberfläche (z.B. Glas, Papier, Kunststoff, Metall, etc.) mit der entwickelten Speicherbeschichtung bedruckt werden. Dadurch ergeben sich hervorragende Anwendungsmöglichkeiten in den verschiedensten technischen Bereichen.

Das bedeutet, dass es jetzt möglich ist, den Strom einer Wohnung oder eines anderen Gebäudes für den Eigenbedarf zu erzeugen, der vollständig in den Wänden gespeichert werden kann.

Die spezielle Beschichtung kann auch lumineszierend ausgeführt werden, wodurch sich unbegrenzte Möglichkeiten für die kommerzielle Nutzung ergeben. Der Wirkungsgrad liegt weit über 90 Prozent.

Es können Leuchtstärken von über 1.000 Candela pro Quadratmeter erreicht

werden. Die entwickelte leuchtende Beschichtung ist für den Innen- und Außenbereich geeignet. Sie ist wasserbeständig und verschlechtert sich nicht unter feuchten Bedingungen.

So kann die spezielle Beschichtungstechnologie mehrfach genutzt werden:

- Energieerzeugung;
- Energiespeicherung;
- Heizung und Klimatisierung;
- Beleuchtung und Displays;
- Intelligente Beschichtungen wie elektrisch schaltbare Elektro-Chrome-Beschichtungen.

Das breite Spektrum unterschiedlicher Technologien und Verfahren, ihr Nutzen Kombinierbarkeit und Ergänzung, sowie die ständige Weiterentwicklung sind ein Garant dafür, dass in den unterschiedlichsten Regionen der Welt für die unterschiedlichsten Bedingungen und Anforderungen sinnvolle und umsetzbare Konzepte entwickelt und realisiert werden können.

Der Temperaturbereich wurde erfolgreich von minus 40 Grad bis 120 Grad getestet. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Beschichtungen kein teures Silizium oder Seltene Erden benötigen und dass die Beschichtungen bereits aus diffusem Licht Strom erzeugen können.

So kann selbst in Ländern, in denen der Einsatz herkömmlicher Solarzellen normalerweise unsinnig wäre, mit diesen Beschichtungen Strom erzeugt werden. Die jährliche Stromproduktion der Beschichtungen ist bereits höher als die von herkömmlichen Solarmodulen.

Beschichtungstechnologie als Stromspeicher

Prinzipiell kann jedes Material mit der entwickelten Speicherbeschichtung bedruckt werden, dass eine glatte Oberfläche aufweist (z.B. Glas, Papier, Kunststoff, Metall, etc.).

Daraus ergeben sich hervorragende Anwendungsmöglichkeiten in einer Vielzahl von technischen Bereichen. Durch das neue Herstellungsverfahren für wieder aufladbare Einheiten werden die Herstellungskosten absolut minimiert. Die Beschichtungen werden mit hochautomatisierten Spezialmaschinen aufgebracht.

Das Ergebnis ist ein Trockenakkumulator, der sicher und ohne große technische Kenntnisse installiert werden kann. Pro Stunde können 400 Quadratmeter Beschichtungen produziert werden, äußerst effizient in großen Mengen.

Der Temperaturbereich wurde von minus 40 Grad bis plus 120 Grad erfolgreich getestet. Damit wurde es sogar möglich, den Strom einer Wohnung oder anderer Gebäude für den Eigenbedarf zu produzieren, z.B. komplett in den Wänden zu speichern.

Technologie als leuchtende Beschichtung

Diese hell leuchtende Beschichtung wird mit geringen Kosten hergestellt.

Mit der entwickelten Leuchtbeschichtung kann jedes Material mit glatter Oberfläche (z.B. Glasoberfläche, Papier, Kunststoff, Metall, Holz usw.) bedruckt werden. Dadurch ergeben sich hervorragende Absatzmöglichkeiten in den verschiedensten Bereichen.

Wenn man die Leuchtpaste auf Folien aufträgt, hat das den Vorteil, dass der entstehende Leuchtfilm absolut flexibel ist und eine Dicke von weniger als 1 mm. Die Größe der beleuchteten Fläche ist derzeit nur durch das Druckformat begrenzt. Ganze Büros, Fabriken, Flughäfen oder Häuser und große Werbetafeln könnten beleuchtet werden.

Das erzeugte Licht leuchtet sehr gleichmäßig, ist blend- und flimmerfrei und verbraucht gleichzeitig sehr wenig Strom.

Der Wirkungsgrad liegt weit über 90 Prozent. Es können Lichtstärken von über 1.000CD/m2 (Candela) erreicht werden. Die entwickelte leuchtende Beschichtung ist für den Innen- und Außenbereich geeignet. Sie verträgt Nässe und Feuchtigkeit.

Die Leuchtbeschichtung kann auch unter Wasser bedenkenlos eingesetzt werden. Der Temperaturbereich kann zwischen minus 45 Grad und plus 95 Grad Celsius liegen. Die Betriebsdauer ist extrem lang und beträgt je nach Anwendung rund 50.000 Stunden.

Als elektronische Bildschirmwerbung und Leuchtreklame

Supermärkte und Elektronikmärkte in der ganzen Welt verwenden zunehmend elektronische Preisschilder in ihren Regalen. Dadurch können die Preise mit einem "Knopfdruck" von der Zentrale aus geändert werden.

Zurzeit müssen die Mitarbeiter noch jede Woche Hunderte von Preisschildern in den Regalen von Hand wechseln. Das ist nicht nur zeitaufwendig, sondern führt auch immer wieder zu falschen Preisschildern und Kundenbeschwerden.

Selbst bei verderblichen Waren wie Obst und Gemüse könnten die Einzelhändler schnell die Möglichkeit nutzen, die Preise so weit zu senken, dass im Optimalfall alles abverkauft werden kann. In Zukunft könnten elektronische Preisschilder sogar den Weg für viel revolutionärere Verkaufsstrategien ebnen.

Technologie als elektrisch schaltbare Elektro-Chrome Beschichtung

Intelligente Beschichtungen sind schaltbare Beschichtungen, deren Lichtdurchlässigkeit durch Anlegen einer elektrischen Spannung verändert werden kann. Der Oberbegriff "intelligentes Glas" umfasst verschiedene Technologien und Anwendungsbereiche. Je nach Ausführung können diese Gläser z. B. als Sonnenschutz dienen (Glas bleibt transparent) oder die Funktion des Sichtschutzes übernehmen (Glas wird undurchsichtig).

Der Vorteil besteht darin, dass Fenster von Büroräumen durch das Anlegen einer elektrischen Spannung entfärbt werden können und so vorübergehend die Eigenschaften von Sonnenschutzglas annehmen.

Da der Gesamtenergiedurchlassgrad von elektro-chromen Glas zwischen ca. 11 und 38% liegt, kann sich ein Gebäude im Sommer nicht mehr so stark aufheizen. Mittlerweile kann die Funktion auch per "Knopfdruck" oder Funkverbindung bedient werden.

Die Tönung lässt sich über ein mobiles Steuergerät in verschiedenen Stufen regeln und ist aufgrund der einfachen Bedienung ohne notwendiges Gebäudeautomationssystem nun auch für kleinere Wohngebäude interessant. Der Vorgang dauert nur wenige Sekunden. Wird die angelegte Spannung gewechselt, wird das Glas wieder durchsichtig.

Beschichtungstechnologie als Heizbeschichtung

Die neuartige Heizpaste arbeitet nach dem Prinzip der direkten Umwandlung von elektrischer in Strahlungsenergie mittels einer energieumwandelnden Schicht. Die abgegebene Oberflächenstrahlung entspricht in Intensität, Wellenlänge und Frequenz der abgestrahlten Wärmestrahlung der im Raum befindlichen Lebewesen und Materie.

Durch die Dynamik und den hohen Wirkungsgrad dieses Systems ist ein effizienter und flexibler Einsatz dieser Heizbeschichtung gewährleistet. Vom TÜV Rheinland wurden nicht nur Messungen zur EMV (Elektromagnetische Verträglichkeit) und EMVU (Elektrosensibilität) durchgeführt, sondern auch zur Störfestigkeit gegenüber externen Störfeldern und Funkstörungen, die von der Heizbeschichtung ausgehen.

Die Messungen ergaben: Dieses Heizsystem kann als völlig unbedenklich eingestuft werden.

Je nach Mischung sind Temperaturen bis zu ca. 600 Grad Celsius möglich, und das bei einer Schichtdicke von weniger als 15 Tausendstel Millimeter.

Da diese Heizschicht während des Einsatzes keinen Verschleiß zeigt, können je nach Aufbau der Heizschicht lange Lebensdauern von 30 Jahren erreicht werden.

Anwendung als Wohnraumheizung

Durch die Dynamik und den hohen Wirkungsgrad dieses Systems ist die Energieeinsparung im Vergleich zu anderen Heizsystemen gegeben. Dank des superflachen Designs und der individuellen Farbgestaltung fügen sich die Heizmodule perfekt in die Gestaltung von Innenräumen ein. Kreativen Gestaltungswünschen sind keine Grenzen gesetzt! Durch die geringe Trägheit dieses Systems ist es nicht notwendig, die Räume lange vorzuheizen. Der Wirkungsgrad des hier vorgestellten Elektroheizsystems liegt nach den oben genannten wissenschaftlichen Erkenntnissen bei zertifizierten 100%.

Anwendung als Wohnraumheizung

Das Heizgerät ist in Modellen mit einer Leistung zwischen 300 und 600 Watt erhältlich. Die Heizflächen werden einfach mit 4 Schrauben an der Wand befestigt. Die Strahlungsflächen werden per Kabel oder Funksender mit der Steuereinheit (Thermostat) verbunden.

Das System benötigt keine Rohrleitungen, keine Gasanschluss-leitungen, keinen Schornstein, keinen Kesselraum und keinen Brennstofftank. Die Beschichtung selbst ist keinem Verschleiß unterworfen. Auch hier gibt es bereits Zertifikate von namhaften Prüfinstituten über die Langlebigkeit.

Beschichtungstechnik als Klimatisierung für Wohn- und Geschäftsräume

Das neuartige System, wie das einer Flächenheizung mit modifizierter neuartiger Beschichtung, verkörpert eine Wohnraumklimatisierung mit höchstem Komfort und funktioniert nach dem Prinzip der direkten Umwandlung von elektrischer Energie in Strahlungsenergie mittels einer energieumwandelnden Schicht.

Das Verfahren zur Herstellung von Kälte ist bereits positiv umgesetzt worden. Auch der Einsatz in der Automobilindustrie, im Luftverkehr und viele mehr sind als Testziele geplant.

Chancen und Risiken der innovativen Beschichtungstechnologie

Bei den Druckpasten gibt es kein technisches Risiko, da die Pasten ausschließlich mit Labormaschinen hergestellt werden und die Skalierbarkeit gewährleistet ist.

Alle verschiedenen Beschichtungsarten sind fertig entwickelt und einsatzbereit, TÜV-Abnahmen für bereits mit den Pasten entwickelte Produkte liegen vor.

Die Produktion ist vollständig ISO-9001-zertifiziert, d. h. alle Produktionsschritte sind nach internationalen Standards dokumentiert. Da alle Pasten zudem völlig frei von Seltenen Erden sind, ist eine Verknappung der Rohstoffe nicht realistisch.

Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass die Pasten im Laufe der Zeit noch billiger werden, da der Preis stark von der Produktionsmenge abhängt. Aufgrund der Schichtdicke und der Konsistenz der Paste könnten die Einzelleistungen ab 2022 um ein Vielfaches gesteigert werden.

Module zur Stromerzeugung für Einfamilienhäuser

Bei einer durchschnittlichen Dachfläche von ca. 120 m², einer Fassadenfläche von 80 m² können somit 200 m² "Solarfläche" genutzt werden. Das bedeutet: In den Wintermonaten rechnen wir mit max. 7 Stunden Stromproduktion, bei 75 Watt/ m² ergibt das über 100 kW/Tag Produktion. Diese wird in den Strom-Trockenspeichern gespeichert und kann bei Bedarf auf 230 Volt umgewandelt werden.

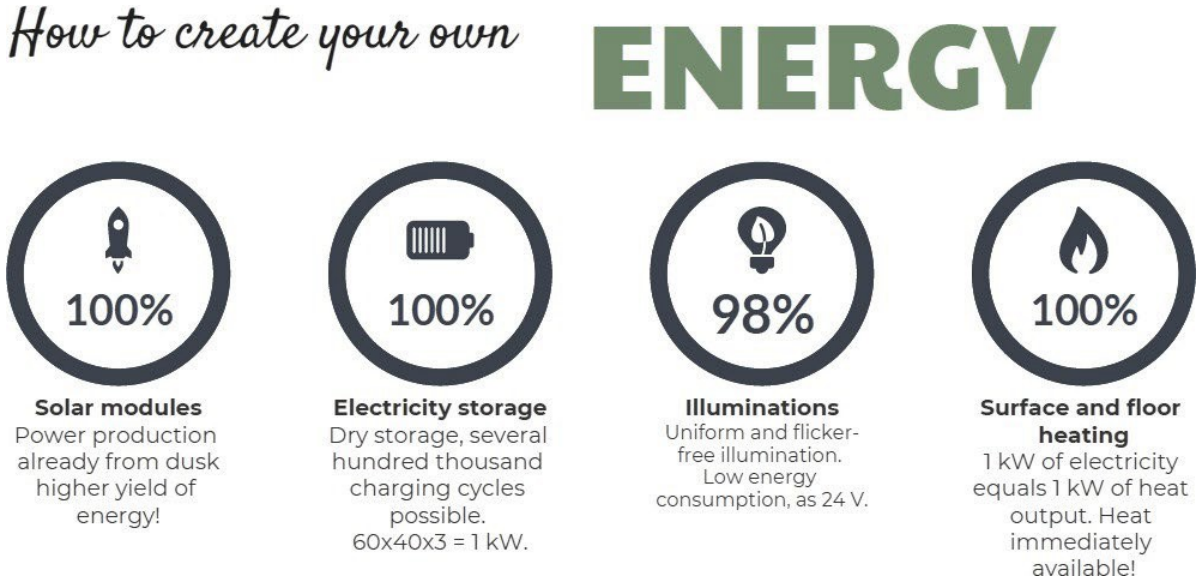
Mit diesem Ertrag kann ein Haushalt im Winter, einschließlich Heizung (elektrische Fußbodenheizung oder Plattenheizkörper) und Warmwasser, kann sich nicht nur selbst versorgen, sondern auch einen großen Teil der Überschussproduktion in das öffentliche Netz einspeisen.

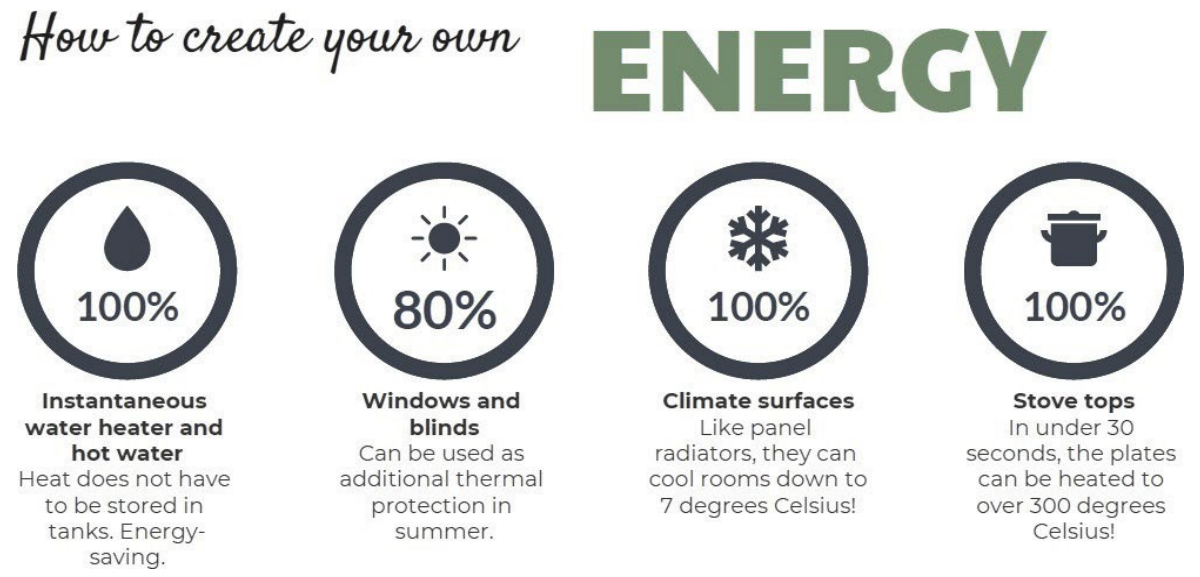
Module zur Stromerzeugung für Mehrfamilienhäuser

Am Beispiel eines 6-Familienhauses mit einer durchschnittlichen Dachfläche von ca. 450 m², einer Fassadenfläche von 350 m², können 800 m² "Solarfläche" genutzt werden. Das bedeutet: In den Wintermonaten rechnen wir mit max. 7 Stunden Stromproduktion, bei 75 Watt/ m² ergibt das über 400 kW/Tag Produktion. Diese wird in den Strom-Trockenspeichern gespeichert und kann bei Bedarf auf 230 Volt umgestellt werden.

Mit dieser Ausbeute können alle Haushalte auch im Winter komplett versorgt werden, einschließlich Heizung (elektrische Fußbodenheizung oder Plattenheizkörper) und Warmwasser.

Dies gilt auch für Treppenhausbeleuchtung, Kellerbeleuchtung usw. Der maximale tägliche Winterverbrauch für 6 Wohneinheiten liegt bei 10 bis 15 kW pro Wohneinheit. (Das bei kompletter Umstellung auf elektrische Versorgung, einschließlich Warmwasser) Bereits 20 m² pro Wohneinheit reichen aus, um den gesamten Energiebereich abzudecken.





Darüber hinaus setzt es nicht nur bei der Verarbeitung von Abfällen, sondern auch bei der Rückverfolgbarkeit und dem Management der Lieferkette die neueste Technologie ein, indem es die Blockchain-Technologie nutzt, um mögliche Ineffizienzen zu vermeiden und vollständige Transparenz zu gewährleisten.

Wie die Grundprinzipien der Blockchain-Technologie mit unserer Vision übereinstimmen

Der Energiemarkt ist stark zentralisiert und wird in der Regel entweder von staatlich geführten Unternehmen oder von mächtigen Privatunternehmen kontrolliert.

Um den Menschen einen gerechten Zugang zu sauberer und grüner Energie zu ermöglichen und um mehr Menschen und Unternehmen zu motivieren, Technologien zu nutzen, die helfen, Energie aus Abfall zu erzeugen, setzen wir auf die Blockchain-Technologie.

Wir glauben, dass die Blockchain-Technologie perfekt geeignet ist für das, was wir uns vorstellen - die Schaffung eines dezentralisierten Energiemarktes, der sich auf innovative Technologien für die Produktion von grüner Energie durch Abfallverwertung und die Schaffung neuartiger Rohstoffe für die Verwendung in einer Vielzahl von Branchen stützt.

Unser Ökosystem wird von der Blockchain-Technologie profitieren, indem sie Transparenz und Einheitlichkeit schafft und ein Anreizsystem bietet, das Unternehmen belohnt, die ihre Abfälle ordnungsgemäß entsorgen und im Gegenzug ihre eigene Energie erzeugen.

Smart Contracts als wesentliches Element der SOURCELESS Blockchain bieten die Möglichkeit, Token zu erstellen. Ein Smart Contract funktioniert nach einer einfachen "Wenn-dann"-Regel.

Damit wird festgelegt, welche Aktivität beim Eintreten eines bestimmten Ereignisses ausgeführt wird. Über Smart Contracts ist es auch möglich, Token zu erstellen, die nichts anderes sind als intelligente Verträge. Sie legen zum Beispiel fest, wie eine Transaktion durchgeführt wird und sorgen dafür, dass die Guthaben der einzelnen Wallets gespeichert werden.

Der Token-Standard besteht aus insgesamt sechs Funktionen und zwei Ereignissen. Er wurde geschaffen, um die Interoperabilität zwischen Anwendungen zu ermöglichen.

Austausch und Schnittstellen

Die Funktionen beschreiben, wie Token übertragen werden können und wie auf Token-bezogene Daten zugegriffen werden kann. Die Ereignisse hingegen enthalten Formatierungsrichtlinien für Übertragungen und Genehmigungen.

Konsistente und schnelle Transaktionen
Effizientere Transaktionsbestätigungen.
Reduziert das Risiko eines Vertragsbruchs.

Die in SOURCELESS ECOSYSTEM implementierte Funktion hilft dem Web-Client, effizienter und schneller mit anderen Token und der Blockchain zu interagieren. Der eQOM Green Energy Qommodity Token ist eine Kombination aus einer sich ständig weiterentwickelnden Blockchain-Infrastruktur und der Realwirtschaft. In diesem Fall wird der eQOM Token als Vehikel zwischen Blockchain, Nodes, Endprodukten, Lieferkette und dem bekannten Energiesektor dienen.

Energy+ Technologies hat sich zum Ziel gesetzt, die Lieferkette unserer Produkte im Energiesektor grundlegend zu modernisieren und den Geschäftsalltag zu erleichtern. Erfassen Sie Geschäftstransaktionen in Sekundenschnelle, erhöhen Sie die Transparenz und Sicherheit erheblich und schaffen Sie einfache Schnittstellen.

Der Begriff Blockchain ist in aller Munde, aber was genau brauchen wir wirklich?

Die Lösung besteht darin, die Blockchain in die Lieferkette zu integrieren.

Wir wollen eine sichere, SOURCELESS Blockchain-Lösung, die alle Datenschutzanforderungen erfüllt und keine hohen Transaktionskosten verursacht. Und genau da kommen wir ins Spiel. Wir entwickeln eine effiziente und benutzerfreundliche Blockchain-Anwendung und einen definitiven Anwendungsfall, um alle wesentlichen Geschäftsvorgänge entlang der Lieferkette transparent und sicher abzubilden.

So innovativ wie das gesamte Geschäftsmodell ist, planen wir auch die Projektfinanzierung dafür. In Zusammenarbeit mit seinen Partnerunternehmen geht Energy+ Technologies nicht den traditionellen Weg der Kapitalbeschaffung über Banken und den Kapitalmarkt, sondern verfolgt stattdessen den Ansatz eines privaten Projekt/ Produkt Utility Token Sale. Wir wollen zukünftigen Investoren gleichzeitig Sicherheit bieten und setzen weiterhin auf das innovative Finanzierungsmodell eines Token Offering und wNFT's mit Royalties. Die moderne und innovative Alternative zum klassischen Finanzmarkt.

In diesem Whitepaper erläutern wir unser Geschäftsmodell, das Projekt und die Produkte, die Hintergründe und Details zum geplanten Token Use-Case und zeigen auf, warum die SOURCELESS Blockchain in der Branche in Zukunft so erfolgreich sein wird.

QOM
GREEN ENERGY QOMMODITY

Einführung

Unternehmen auf der ganzen Welt profitieren von Buchhaltungs- und ERP-Systemen (Enterprise Resource Planning), Produktionsplanungs-systemen (PPS), Dokumentenmanagementsystemen (DMS) und setzen auf Supply-Chain-Management-Tools zur Prozessoptimierung.

Durch den Einsatz von vernetzten Fertigungsanlagen, digitalem Auftragsmanagement bis hin zur digitalisierten Logistik 4.0 werden Prozesse mit IT-Systemen unterstützt und Produkte durch interne Wertschöpfungsketten verfolgt.

Trotz aller enormen Investitionen haben die meisten Unternehmen nur eine sehr begrenzte Transparenz ihrer IT-Systeme. Zu viele unterschiedliche Schnittstellen und Protokolle erschweren eine einheitliche Kommunikation zwischen internen und unternehmensübergreifenden IT-Systemen.

Hier setzen wir an und wollen die Business Blockchain als Basis für Anwendungen und Dienstleistungen entlang der Lieferkette nutzen, um dem Unternehmen und dem Endkunden mehr Transparenz und Sicherheit zu bieten.

Industrie 4.0-Produktionsprozesse sind auf effiziente und fehlerfreie Fertigung getrimmt und die Rohstoffgewinnung aus dem Recycling ist hochautomatisiert.
Wenn es dann aber um die unternehmensübergreifende Zusammenarbeit und die Anforderung von Materialien, Dienstleistungen oder den Versand von gefertigten Endprodukten geht, werden weiterhin Papier- oder PDF-Dokumente erstellt.

Diese gelangen dann per Post oder E-Mail zu den Geschäftspartnern. Dieser manuelle Prozess kostet das Unternehmen viel Zeit und ist äußerst fehleranfällig.
So sind in den meisten Fällen Medienbrüche zwischen Systemen innerhalb von Unternehmen und über Unternehmensgrenzen hinweg für Prozesse verantwortlich, die kostspielig, fehleranfällig, unübersichtlich und nicht sicher sind.

Ein und dasselbe Dokument wird manchmal mehrmals im Geschäftspartnernetz übertragen und als Kopie gespeichert. Dieses bekannte Problem stellt uns als Unternehmen zunehmend vor die Herausforderung, unsere ERP-Systeme über EDI (Electronic Data Interchange) und auch mit Workflow- und Beschaffungssystemen zu erweitern, um die Effizienz und die Informationskontinuität über System- und Unternehmensgrenzen hinweg zu verbessern.

Die Komplexität der Beschaffungsprozesse in kleinen und mittleren Unternehmen nimmt stetig zu. Steigende individuelle Kundenanforderungen führen zu geringeren Abnahmemengen bei einzelnen Lieferanten und erhöhen damit die Anzahl der Transaktionen und Lieferungen.

Die Industrie treibt das Ziel der Losgröße "1" in großen Schritten voran. Schnelle Lieferzeiten sind eine Voraussetzung, was zu aufwändigeren Beschaffungsprozessen führt, die eine manuelle Abfrage der Lieferfähigkeit und Lieferbedingungen vieler potenzieller Lieferanten erfordern.

Rund 96% aller unternehmensübergreifenden Prozesse sind nicht oder nur an bestimmten Stellen digitalisiert. Selbst große Unternehmen setzen noch auf papierbasierte Prozesse. Neben der manuellen Beschaffung werden auch Auftragserteilung, Vertragsabschluss, Produktion, Zahlungsprozesse und Statusüberwachung über kostenintensive und fehleranfällige analoge Kommunikationsmedien wie Fax, Telefon und E-Mail abgewickelt.

Um in einem immer komplexer werdenden Geschäftsumfeld eine gleichbleibende Liefertreue zu gewährleisten und der Forderung nach immer kürzeren Lieferzeiten nachzukommen, werden höhere Lagerkapazitäten akzeptiert. Mittelständische Produzenten halten mittlerweile durchschnittlich 20 % ihres Umsatzes als Reserve auf Lager. Dies bindet Kapital und kann in Krisenzeiten die Existenz der Unternehmen gefährden.

Aufgrund der vielen manuellen Prozesse ist die Verfolgung des Produktionsfortschritts über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg kompliziert oder einfach nicht mehr möglich. Sofortige Reaktionen auf Änderungen oder Lieferprobleme in der Lieferkette sind unmöglich, was zum sogenannten Bullwhip-Effekt führt. Auch der Zahlungsprozess für gelieferte Waren und Dienstleistungen hat sich in den letzten Jahrzehnten kaum verändert.

Eine Automatisierung oder Beschleunigung wie in vielen anderen Fachbereichen hat nicht stattgefunden. Nach wie vor vergehen zwischen Lieferung und Zahlung nicht selten Wochen, wenn nicht Monate. Gerade für kleine Unternehmen ergeben sich daraus erhebliche Liquiditätsprobleme.

Eine ganzheitliche Lieferkette definiert die gesamte Lieferkette von den Rohprodukten bis zum Endprodukt, das vom Endkunden gekauft werden kann.

An der gesamten Wertschöpfungskette von Rohstoffen ist eine Vielzahl von Unternehmen beteiligt, von denen jedes nur seine eigenen Leistungen zum Ganzen beisteuert, ohne dass die Transparenz der gesamten Prozesse gegeben ist.

Die Rückverfolgbarkeit von Rohstoffen ist in den meisten Fällen nicht gegeben. Falls erforderlich dies wird per Gesetz mit sehr aufwendigen Verfahren und meist in Papierform oder mit aufwändigen IT-Systemen erfasst.

Ineffiziente Prozesse beruhen auf der mehrfachen Verarbeitung und Speicherung von Vertrags- und Beschaffungsdaten, der Überwachung von Materialbeständen und Lieferzeiten, der Koordination von Lieferung und Logistik sowie der Auftragsabwicklung und Abrechnung von Leistungen.

Fehler in der Lieferkette, die nur von einer Partei verursacht werden, können sich negativ auf die gesamte Wertschöpfungskette auswirken und somit alle beteiligten Unternehmen in Mitleidenschaft ziehen.

Selbst mit einer Fülle von Daten, die jedes Unternehmen verarbeitet, speichert und auswertet, ist es nicht möglich, eine ausreichende Transparenz über die gesamte Lieferkette zu gewährleisten. Ist die Produktion beim Zulieferer im Gange oder abgeschlossen? Ist die Lieferung pünktlich? Ist der Transport bereits auf dem Weg und wo befindet sich die Lieferung gerade?

Jedes Unternehmen optimiert seine internen Prozesse. Es ist jedoch immer von vielen Lieferanten- und Kundenfaktoren abhängig, was die Planung der Wertschöpfungskette komplex und schwierig macht. Eine optimale Just-in-time-Planung wird zu einer großen Herausforderung.

Mittels IoT können Geräte und Anlagen nun Informationen elektronisch übermitteln, die in die Lieferkette des eigenen Unternehmens integriert werden. Dadurch werden die eigenen Prozesse optimiert. Allerdings geschieht dies meist ohne automatisierte Auswirkungen auf die gesamte Wertschöpfungskette eines Produktes.

Die Sicherheit und Vertrauensbildung in der gesamten Lieferkette muss durch ausgefeilte Vertragsdokumente definiert werden. Darüber hinaus müssen Kontrollmaßnahmen ergriffen werden, um sicherzustellen, dass die Vereinbarungen vertragsgemäß eingehalten werden bzw. wurden.

Beschaffung im Zeitalter von Industrie 4.0

Wie bereits dargelegt, wird der Beschaffungsprozess innerhalb der Beschaffung immer komplexer. Geringere Losgrößen und schnellere Lieferzeiten bedeuten, dass ein breites Netz von Lieferanten koordiniert werden muss.

Im Rahmen der Globalisierung wird es auch in Zukunft darum gehen, neue Lieferantennetze in bisher unbekannten Ländern möglichst effizient aufzubauen.

Doch analoge Kommunikationsmittel führen hier nicht zum Ziel. Der bestehende Beschaffungsprozess muss daher neu überdacht werden.

Doch nicht nur die Suche nach geeigneten Lieferanten sollte nicht nur vollständig digital sein, sondern auch das Anfrage- und Angebotsmanagement muss automatisiert werden.

Sind die potenziellen Lieferanten anhand bestimmter Suchkriterien (Tätigkeitsschwerpunkte, bisherige Projekte, Vertrauensniveau etc.) gefunden, werden digitale Anfragen an sie gesendet, digitale Angebote eingeholt und ein erheblicher Teil der manuellen Prozesse entfällt. Dies verkürzt die Antwortzeiten und minimiert Fehlerquellen.

Die Auftragsvergabe erfolgt über rechtssichere digitale Verträge, deren Einhaltung automatisch und transparent über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg überwacht wird.

Jedes an der Lieferkette beteiligte Unternehmen möchte einen permanenten Überblick über den aktuellen Prozessfortschritt in der gesamten Wertschöpfungskette haben, um auf mögliche Änderungen, Verzögerungen oder Schwierigkeiten im Produktionsprozess besser reagieren zu können.

Diese Transparenz wird jedoch durch die Einführung der Blockchain-Technologie möglich. Die vollständig digitalen Informationsflüsse führen somit zu zahlreichen automatisierten Prozessen. Ressourcen, die bisher noch für die Bearbeitung manueller Informationen benötigt wurden, können an anderer Stelle effektiver eingesetzt oder eingespart werden.

Die Bedeutung der Zusammenarbeit in Partnernetzwerken für die Erlangung von Marktstärke wird bald erkannt werden. Es werden zunehmend größere Unternehmenskooperationen und Einkaufsgemeinschaften entstehen, die darauf angewiesen sind, effektiv und auf gleicher Augenhöhe zusammenzuarbeiten.

Nur flächendeckende Einkaufsgemeinschaften sind in der Lage, mit globalen Konzernen zu konkurrieren. Sie bilden somit ein Gegengewicht zum zunehmend globalen Wettbewerb.

SOURCELESS Blockchain im Prozess der Lieferketten

Wir haben nun gezeigt, dass die unternehmensübergreifende Zusammenarbeit in Partnernetzwerken noch weitgehend undigitalisiert oder nur wenig digitalisiert ist.

Aber wie können wir als Unternehmen effizienter werden?

Zentrale B2B-Marktplätze, über die eine solche digitalisierte Zusammenarbeit stattfinden könnte, haben sich bisher nicht etabliert. Dafür gibt es einen guten Grund. Beim klassischen Marktplatzprinzip gibt es immer einen zentralen Intermediär, der die Datenhoheit hat.

Die Unternehmen müssen dem Vermittler ihren Bedarf und ihre Kapazitäten offen mitteilen, aber in den seltensten Fällen wissen sie, wofür die Daten verwendet werden sollen. Ein großer Teil der Unternehmen will diese Informationen daher nicht "preisgeben" und verzichtet damit auf mögliche Vorteile.

Datenhoheit und Datenschutz sind Kernelemente der digitalen Entwicklung und können den Fortschritt ebenso behindern wie beschleunigen. Genau hier ermöglicht die Blockchain einen enormen Mehrwert. Mit ihrer Hilfe können dezentrale Unternehmensmarktplätze geschaffen und zentrale Intermediäre durch direkte Kommunikation ersetzt werden.

Unternehmensinterne Informationen müssen nicht mehr an Dritte weitergegeben werden. Stattdessen wird die Datenhoheit gleichmäßig auf alle am Prozess beteiligten Unternehmen des Partnernetzwerks verteilt. Die Blockchain kann somit die Grundlage für eine effiziente Zusammenarbeit in Partnernetzwerken schaffen. Unabhängig vom technischen Reifegrad eines Unternehmens kann es über die Blockchain effektiv in ein solches Netzwerk eingebunden werden.

Digitale Vertragsabschlüsse, einschließlich aller erforderlichen Transaktionsdetails zwischen Unternehmen, können über intelligente Verträge direkt in der Blockchain abgebildet werden. Aufgrund des Charakters der Blockchain als dezentrales Netzwerk können Informationen für jedes Mitglied der Wertschöpfungskette transparent zugänglich gemacht werden.

Einmal in der SOURCELESS Blockchain gespeichert, sind alle Informationen zuverlässig vor nachträglicher Manipulation geschützt.

Die Daten werden als Teil der gesamten Blockchain verteilt auf vielen Systemen vorgehalten und sind somit permanent zugänglich. Für Unternehmen werden rechtssichere digitale Verträge erstellt, deren Einhaltung von den Smart Contracts selbständig und automatisch überwacht werden kann. Ein zentraler Mittelsmann, der die jeweilige Transaktion bezeugt, wird zunehmend überflüssig.

Durch die durchgängig digitalen Prozesse über die SOURCELESS Blockchain ergeben sich zahlreiche Möglichkeiten zur Automatisierung. Maschinen können Produktionsdaten direkt an die SOURCELESS Blockchain senden und

Produktionsaufträge über die Blockchain empfangen. Die SOURCELESS Blockchain als dezentrale und sichere Transaktionsplattform ist dafür unerlässlich, da Unternehmen nur ungern sensible Informationen, wie z. B. Produktionsdaten, für unbeteiligte Dritte zugänglich zu machen.

SOURCELESS Blockchain ermöglicht es dem Ökosystem von Geschäftspartnern, wichtige Informationen auszutauschen und zu vereinbaren. Aber sie können dies tun, ohne einen Vermittler zu ernennen und sich mit all den komplexen Verhandlungen und Machtspielen zu befassen, die mit der Festlegung der Regeln vor der Übergabe wirklich wichtiger Geschäftsinformationen einhergehen.

Anstelle eines zentralen Vermittlers synchronisieren Blockchains alle Daten und Transaktionen über das Netzwerk, und jeder Teilnehmer überprüft die Arbeit und die Berechnungen der anderen.

Welche Probleme wird die Blockchain lösen?

Die Blockchain und die Lieferkette passen perfekt zusammen, und das nicht nur wegen des ähnlichen Namens. Ein dezentrales Hauptbuch wie die Blockchain kann die derzeitigen Probleme in der Lieferkette beseitigen. Dies erhöht unmittelbar das Vertrauen in das Unternehmen und seine Produkte.

Zuvor stark fragmentierte Datensätze werden auf einer Blockchain einheitlich und dezentral verwaltet, was die Datenqualität verbessert und die Effizienz enorm steigert.

Dokumentärer Handel / Handelsfinanzierung

Der internationale Handel stellt sowohl große als auch kleine Unternehmen vor viele Herausforderungen. Vertrauen ist ein wichtiger Aspekt des Handels, und dies gilt für ausländische Geschäftspartner noch mehr als für inländische. Kunden im Ausland sind oft weniger greifbar und manchmal sogar völlig unbekannt.

Daher möchte der Lieferant erst bei Erhalt der Ware zahlen. Der Produzent hingegen verlangt einen Vorschuss oder die gesamte Summe im Voraus. Aufgrund der räumlichen (geografischen) Entfernung ist ein persönliches Treffen oft schwierig oder unmöglich.

Obwohl moderne Kommunikationsmittel den Handel mit fernen Ländern erleichtern, ist die Vertrauensbasis eine andere als im Inland. Die Digitalisierung schafft nun die Möglichkeiten für innovative Lösungen für effiziente und transparente Transaktionen: die Blockchain.

Bislang blieb zumindest großen Unternehmen zur Absicherung der Vertrauensdifferenzen die Handelsfinanzierung (Trade Finance) über ihre Hausbank. Die beteiligten Banken garantieren die Zahlung, sofern die Lieferung gemäß den Vertragsunterlagen ausgeführt wird. Doch das Verfahren hat zwei große Nachteile: Es ist teuer und sehr langwierig.

Sowohl der Anbieter als auch der Empfänger müssen ihre Bank einschalten, und beide verlangen eine nicht unerhebliche Gebühr für die Versicherung. Dies verringert die Marge erheblich.

Im Streitfall sind die Verhandlungen kompliziert und intransparent; oft dauert es Monate, bis der Sachverhalt geklärt ist und eine Einigung erzielt wird. Beide Geschäftspartner sind auf die Auslegung der Vereinbarung oder auf die Gerichte angewiesen. Der Ausgang ist ungewiss.

Dieses "Dokumentengeschäft" hat seinen Namen nicht von irgendwoher. Es müssen zahlreiche Dokumente ausgestellt und verstanden werden. Die Struktur ist oft so komplex, dass zusätzliche Mitarbeiter eingestellt werden müssen. Oder die Bank erhebt weitere Gebühren für das Ausfüllen der Dokumente.

Die Bearbeitungszeit ist lang. Es vergehen viele Tage oder sogar Wochen, bis die Dokumente durch alle Instanzen gegangen sind. Allein der Postweg dauert mehrere Tage.

Jedes Dokument ist einzigartig und die Grundlage für die Zahlung.

Ohne ein Dokument: kein Nachweis und im schlimmsten Fall kein Anspruch auf Zahlung oder Gewährleistung. Dennoch verschwinden die Dokumente nicht selten oder sind vorübergehend nicht auffindbar. Sie neu auszustellen, kostet viel Zeit und ist nervenaufreibend.

Durch den Einsatz von Blockchain können Supply-Chain-Lösungen den gesamten Beschaffungsprozess vom Abbau der Rohstoffe bis zum Vertrieb an den Endkunden verbinden.

Durch die Verknüpfung mit dem Internet der Dinge können intelligente Verträge entwickelt werden, die eine komplizierte und teure Handelsfinanzierung durch Banken überflüssig machen, so dass Unternehmen in Zukunft von einer transparenten und kostengünstigen Lösung mit der Blockchain profitieren.

So sieht die Zukunft aus

Produzent und Endkunde vereinbaren einen Preis für die Lieferung der Rohstoffe. Sobald die Produkte am Bestimmungsort eintreffen, wird der vereinbarte Kaufpreis über eQOM an den Produzenten freigegeben.

Die Smart Contracts können sehr flexibel gestaltet werden: So können beispielsweise Teilzahlungen für den Produktionsprozess vereinbart werden, sobald die Produkte fertiggestellt sind.

Netzwerklösungen

Durch den Einsatz der Blockchain-Technologie und die Verwendung intelligenter Smart Contracts werden diese Prozesse wesentlich sicherer und jederzeit nachvollziehbar.

Unterschrift

Blockchain ist ideal, um Dokumente (Verträge, Rechnungen usw.) transparent, sicher und unveränderbar zu signieren.

Workflow-Anwendung auf Basis von Smart Contracts.

Die Automatisierung von unternehmensübergreifenden Geschäftsprozessen durch Smart Contracts erhöht die Effizienz, Sicherheit und Transparenz und damit auch das Vertrauen zwischen Unternehmen.

Dienstleistungen in der Lieferkette

Innerhalb der Wertschöpfungskette gibt es viele interne und externe Prozessabhängigkeiten von der Beschaffung von Recyclingmaterialien, der Gewinnung der benötigten Rohstoffe und der Lagerhaltung bis hin zur Finanzierung und Bezahlung.

Die Sicherheit der Daten ist sehr wichtig. Deshalb müssen sich Unternehmen immer auf die Sicherheitsstandards der Cloud-Anbieter verlassen. Wir arbeiten nur mit den besten und sichersten Anbietern von Cloud-Speicherlösungen zusammen. Auf diese Weise können wir einen hohen Sicherheitsstandard bieten, der die Daten stets vor dem unbefugten Zugriff durch Fremde schützt.

Vertrauen in externe Anbieter ist eine Grundvoraussetzung, da diese oft mehr Ressourcen für Sicherheit und umfassenden Schutz aufwenden können als die Unternehmen selbst. Die Cloud-Speicherung ist daher eine der sichersten und effizientesten Speicherlösungen auf dem Markt.

Archivierung von Daten

Datensätze müssen nicht nur verschlüsselt übermittelt, sondern auch langfristig sicher aufbewahrt werden. Alle Verträge, Rechnungen und Dokumente werden auf diese Weise sicher aufbewahrt.

Daten signieren

Datensätze müssen zum Schutz vor Änderungen digital signiert werden. Dokumente und Daten werden mit einem kryptografischen Hash-Wert signiert und in einem Block auf der Blockchain referenziert und gespeichert. Ein solcher kryptografischer Hash-Wert kann verwendet werden, um Daten fälschungssicher zu dokumentieren.

Dienstleistungen für den Beschaffungsprozess

Unser Partnernetzwerk bietet modulare Dienstleistungen im Bereich Beschaffung für den effizienten Einkauf von Recyclingmaterialien, Distribution und Logistik. Über SOURCELESS Blockchain werden Prozesse automatisiert, protokolliert und sicher abgewickelt. Transparenz und Nachvollziehbarkeit sind damit gewährleistet und erhöhen das Vertrauen in die Automatisierung.

Die verschiedenen Informationsquellen aus Auftragssystem, Lager, Produktion, Vertrieb, aber auch Daten von Lieferanten und Kunden können auf der Blockchain integriert und automatisiert werden. Dies führt zu effizienten Prozessen und damit zu hohen Kosteneinsparungen in der gesamten Lieferkette.

Rückverfolgbarkeit und Wert

Immer mehr Endkunden wollen ihre Produkte bis zur Quelle zurückverfolgen. Alle Unternehmen entlang der Lieferkette greifen dann auf ein System zu. So sind alle Beteiligten jederzeit über alle Schritte informiert und können bei Bedarf proaktiv handeln. Die Kunden selbst erhalten so Einblick in die Produktion und können jeden Schritt bis zur Auslieferung der Produkte verfolgen.

Überwachung des Lagers

Die Informationen aus dem Lager können harmonisch in die Blockchain integriert werden. Just-in-time-Produktion wird so auch für kleinere Unternehmen möglich. Die Blockchain ist über Smart Contracts und das Internet der Dinge mit den Werken, Geschäftspartnern, Lieferanten und Lagern verbunden. Bestellungen werden über Smart Contracts automatisch zum richtigen Zeitpunkt in der erforderlichen Menge aufgegeben.

Auf Wunsch werden Bestellungen bei bevorzugten Lieferanten zu vereinbarten Konditionen aufgegeben oder auf Wunsch werden die Konditionen automatisch bei einer Gruppe von Lieferanten abgefragt und verglichen.

Finanzen und Verwaltung

Jede Transaktion von eQOM bleibt auf der SOURCELESS Blockchain gespeichert. Die Finanzbuchhaltung behält stets den Überblick über alle Transaktionen und Vorgänge. Die dokumentierten Geschäftsvorfälle können bei Bedarf direkt an die Behörden übermittelt oder über Smartcontracts zur Verfügung gestellt werden. Finanzielle Transaktionen können in Zukunft ohne Zwischenhändler direkt über SOURCELESS Blockchain sicher abgewickelt werden. Diese Distributed-Ledger-Technologie beschleunigt Transaktionen erheblich und reduziert die Kosten im Unternehmen.

Transparenz und Rückverfolgbarkeit

Das Wichtigste in jedem Prozessschritt ist Transparenz und unveränderliche Nachvollziehbarkeit. Wer bisher viele verschiedene Systeme kombiniert hat, merkt schnell, wie der Überblick verloren geht. Die Lösung durch Smart Contracts bietet volle Kontrolle innerhalb der gesamten Wertschöpfungskette: Die SOURCELESS Blockchain ermöglicht bei Bedarf auch darüber hinaus Transparenz über den gesamten Lebenszyklus der Produkte.

Elektronische Rechnungsstellung

Sichere Verarbeitung und Austausch von gesetzlich anerkannten und mehrwertsteuerkonformen Rechnungen. Die Konzepte der Gutschriften für erneuerbare Energien (REC) und der Kohlenstoffgutschriften sind sehr populär geworden, da die Menschen das eklatante Problem der Umweltverschmutzung erkennen. Wir übernehmen diese Konzepte und integrieren sie in unsere Lösung. Dies ist unser Vorschlag - Wir wollen ein SOURCELESS-Blockchain-basiertes Ökosystem der gesamten Energy+ Technologies-Gemeinschaft schaffen - Kommunen und Abfallverarbeitungs-/Abfallrecyclingunternehmen, Kunden und Joint-Venture-Partner jeder Technologie, Großhändler und Kunden für Endprodukte, Energiekunden und -abnehmer, Händler und Handelsunternehmen, Treuhand- und Hedge-Fonds sowie Industrien, die unsere Dienstleistungen für die Errichtung unserer Abfallentsorgungs- und Energieerzeugungsanlagen nutzen möchten.

Nun wird jede "Einheit" Abfall, die sie recyceln, und jede "Einheit" Energie, die sie erzeugen, in der Blockchain aufgezeichnet und als eine Art Energiegutschrift namens "Green Energy Credits" (GEC) berechnet.

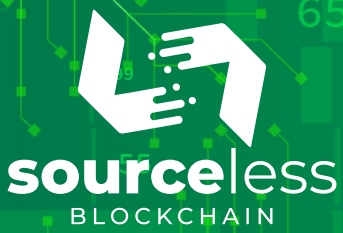
In der Anfangsphase werden diese GECs nicht wie herkömmliche Co2 Zertifikate sein - sie werden nicht übertragbar und nicht handelbar sein. Wir werden sie ähnlich CCs strukturieren, indem wir Verbindungen zu staatlichen Organisationen herstellen, um diese GECs in den Mainstream zu bringen. Es gibt viele Möglichkeiten, diesen Gutschriften einen Wert zu verleihen - Schaffung

einer Anreizstruktur, Schaffung eines Reputationsmechanismus, Unterstützung der Industrie bei der Gewährung von Rabatten für künftige Dienstleistungen von Energy+ Technologies, Schaffung einer Empfehlungsstruktur und vieles mehr.

Im Zuge der Weiterentwicklung des Ökosystems können weitere Funktionen hinzugefügt werden, um Unternehmen, die unsere Technologien einsetzen, Anreize zu bieten, die letztendlich zur Verbesserung und Erhaltung unserer Umwelt beitragen werden.

Jedes Unternehmen, das sich unserem Ökosystem anschließt, tut dies aus eigenem Antrieb oder freiwillig, und nicht, weil es vorgeschrieben ist. Da das Endergebnis der Nutzung unserer Technologien die Erzeugung von sauberer Energie ist, die von dem Unternehmen, das den Abfall erzeugt, selbst genutzt werden kann, gibt es keinen größeren Anreiz.

SourceLess Blockchain



QOM
GREEN ENERGY QOMMODITY

SOURCELESS BLOCKCHAIN-ÖKOSYSTEM

CO2-FREIE LÖSUNG

PROVISORISCHES SOFTWARE PATENT Nr.US63/294,483

Erteilung der Lizenz: 05. Januar 2022

INVENTION TITLE: Blockchain und Distributed Ledger Technology Software, Web3, Str.Domain Ökosystem, Schaffung einer neuen Web-Plattform mit anderen Protokollen als WWW, verschlüsselt und dezentralisiert.

Das Ökosystem, auf dem SourceLess basiert, wird die Ausführung von Malware oder Computerviren nicht zulassen; basierend auf Blockchain-Eigenschaftsbeweisen wird die Blockchain-Identität keine Art von bösen Absichten im Internet zulassen und die digitale Identität wird durch KYC und AML weiß gekennzeichnet sein und keinen Identitätsdiebstahl zulassen, so dass die Informationen durch Blockchain und DLT, Peer-2-Peer in Netzwerken mit 256-Bit-Verschlüsselung vom Web 2.0 zum Web 3.0 geschützt werden;

Wenn Web oder WWW das Vorhandensein und die Ausführung von Malware zulassen, teures Hosting oder zu viele Ressourcen ohne Zweck laufen, wird das Hosting auf das gesamte Netzwerk verteilt, wodurch die Hosting-Rüstung und die Kohlenstoffreduzierung um fast 40 % verbessert werden. Wir haben eine Hosting-Nutzung von 90 % und auch ein kugelsicheres Sicherheitsnetz, da alles öffentlich ist und die Identität für alle Nutzer im Ökosystem nachgewiesen bleibt.

Blockchain und Distributed Ledger Technology Software, Web3, Str.Domain Ökosystem, Schaffung einer neuen Web-Plattform mit anderen Protokollen als WWW, verschlüsselt und dezentralisiert ist offengelegt.

Wir haben eine 90%ige Hosting-Nutzung, wir haben ein kugelsicheres Sicherheitsnetz, da alles öffentlich ist und die Identität für alle Nutzer im Ökosystem nachgewiesen ist.

EINFÜHRUNG in die Blockchain-Technologie

Von den Anfängen der menschlichen Entwicklung bis zum heutigen Tag gab es mehrere revolutionäre Momente. Seit der Entdeckung des Rades bis hin zum Verbrennungsmotor, der Schriftpresse oder der Gründung des Internets hat sich die Welt ständig verändert und erweitert.

Um zu seiner heutigen Form zu gelangen, hat das Internet, das 1977 in Form einer kleinen Anzahl miteinander verbundener Computer erschien, die eine geringe Datenmenge übertragen, drastische Veränderungen erfahren.

Gegenwärtig ist die Datenmenge, die übertragen werden kann, nur durch die Kapazität des Systemspeichers begrenzt.

Für die Verbindung untereinander werden keine Kabel mehr benötigt, und die Kommunikation hat sich daher weiterentwickelt und ist zu einer Notwendigkeit im täglichen Leben geworden. Doch auch wenn diese Entwicklung neue Möglichkeiten eröffnet hat, so haben sich doch auch einige Probleme verschärft: Das Vertrauen der Menschen hat ein kritisches Niveau erreicht, das in jeder Hinsicht offensichtlich ist, und die Anfälligkeit für Eindringlinge hat sich erheblich erhöht.

Mit weniger Worten: Das Internet ähnelt der Funktionsweise der Blockchain, bei der Werte anstelle von Informationen ausgetauscht werden.

Die Blockchain-Technologie wurde entwickelt, um das Problem des Zweifels zu lösen und einen sicheren und kontrollierten Datentransfer zu ermöglichen, ohne dass eine zentrale Behörde diesen koordinieren muss.

Der Grundstein für diese Technologie wurde 1991 gelegt, als Scott Scornetta und Stuart Haber zum ersten Mal die Entwicklung eines kryptografisch gesicherten Blocksystems in Erwägung zogen.

Das Projekt sollte im folgenden Jahr wachsen, als sie zusammen mit Dave Bayer die Merkel-Bäume in die bestehende Technologie integrierten, eine Optimierung, die die Funktionalität der Blockchain verbesserte und es ermöglichte, Informationen zwischen mehreren Datenblöcken zu speichern und zu senden.

Eine Blockchain ist eine erweiterbare Liste von Datensätzen/Daten, genannt Blöcke, die miteinander verknüpft und mit Hilfe von Kryptographie gesichert sind. Ähnlich wie eine Datenstruktur ist eine Blockchain eine einfache verkettete Liste, in der die Links zwischen den Elementen miteinander verbunden sind.

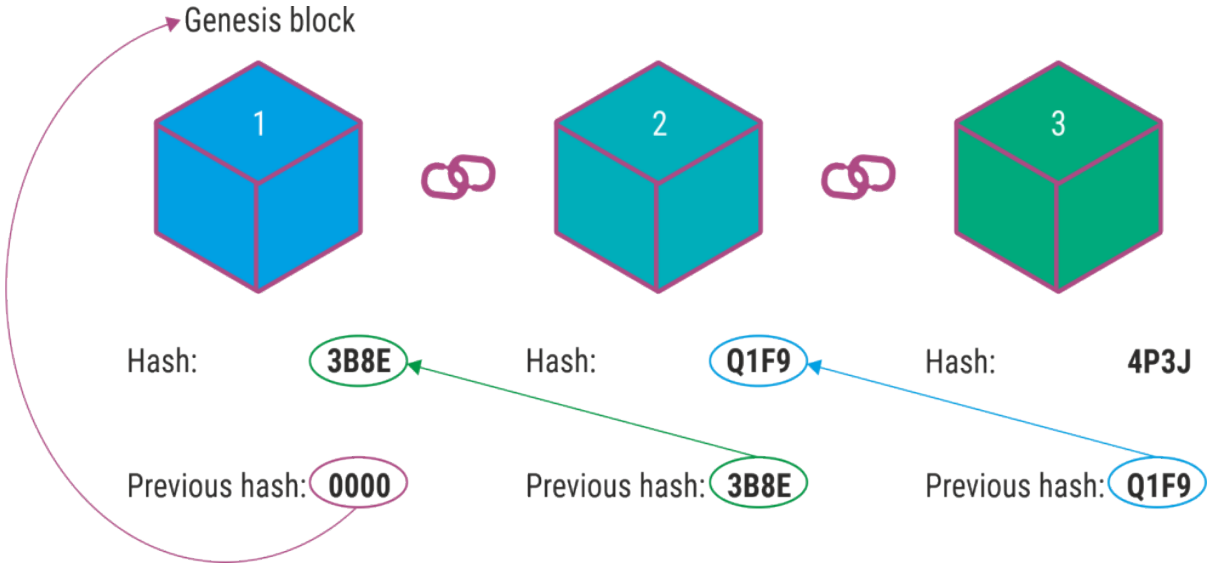
Auf diese Weise enthält jeder Block einen Link zu einem vorhergehenden Block, einen Zeitstempel und die Transaktionsdaten.

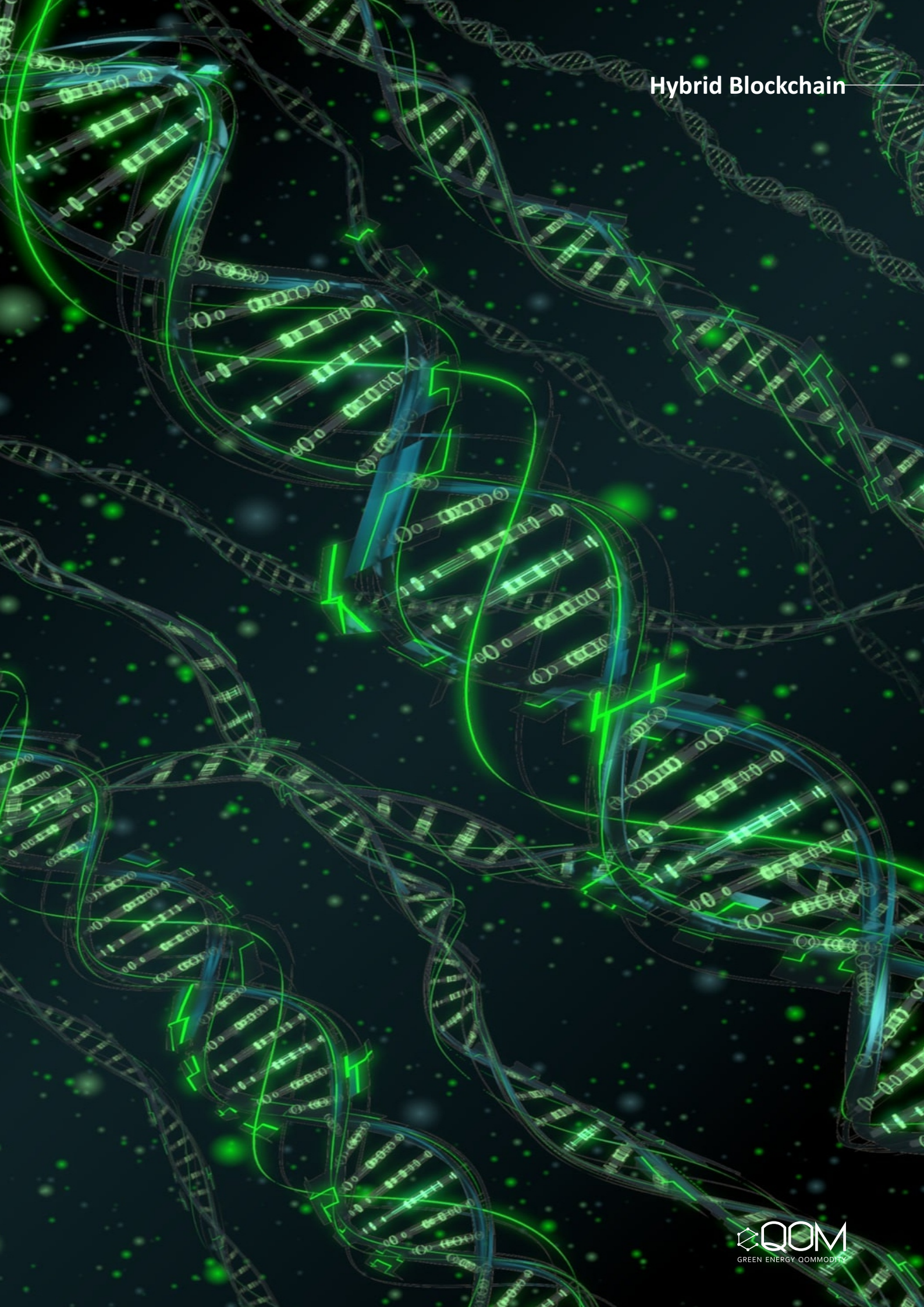
Blockchains sind von ihrer Konzeption her resistent gegen Datenveränderungen. Eine Blockchain ist ein transparentes und verteiltes Hauptbuch, in dem Transaktionen zwischen zwei Mitgliedern auf effiziente, überprüfbare und dauerhafte Weise aufgezeichnet werden können.

Damit eine Blockchain als verteiltes Buch verwendet werden kann, muss sie von einem kollektiven Peer-to-Peer-Netz verwaltet werden, das einem Protokoll zur Validierung neuer Blöcke folgt. Einmal aufgezeichnet, können die Daten eines Blocks nicht mehr rückwirkend geändert werden, ohne die auf den vorherigen Block folgenden Blöcke zu verändern, was die Zustimmung der Mehrheit der Teilnehmer des Netzwerks erfordert.

Blockchains sind konstruktionsbedingt sicher und bleiben ein Beispiel für ein verteiltes Rechensystem mit hoher Toleranz gegenüber Angreifern oder unkooperativen Computern. Daher wurde das Problem der dezentralen Zustimmung mit der Blockchain-Technologie gelöst.

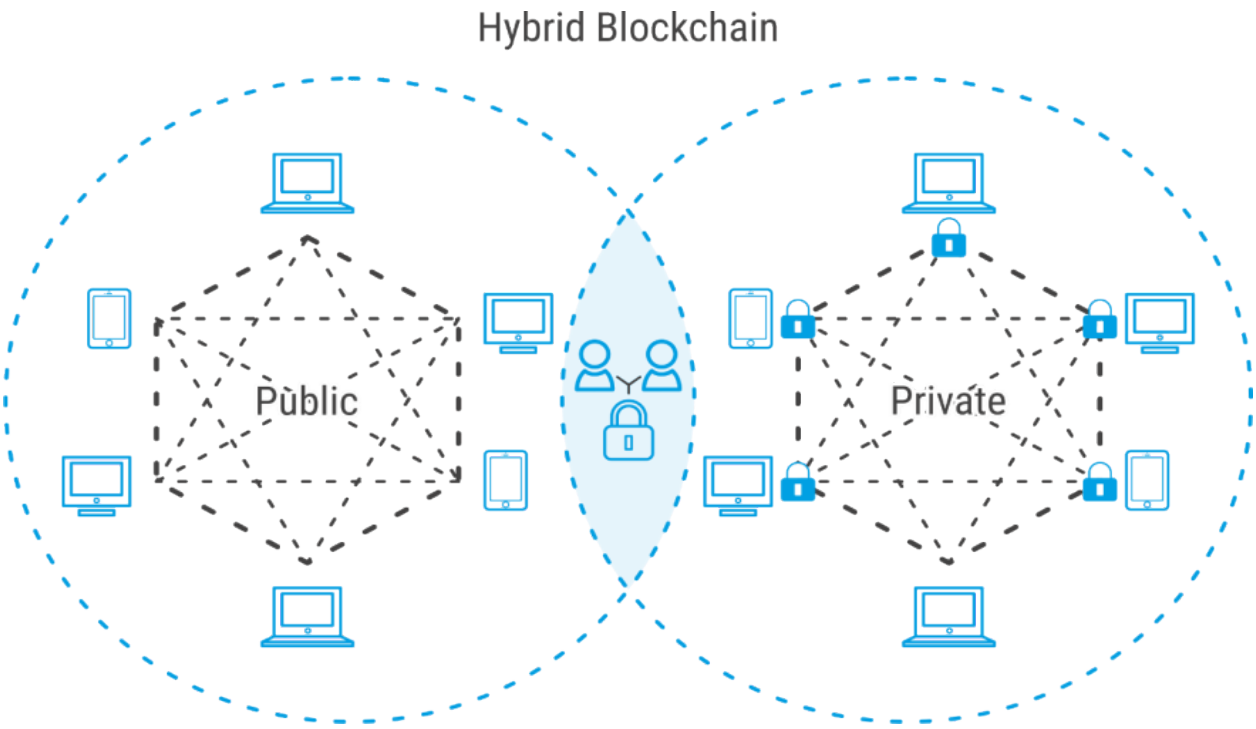
Dadurch eignet sich die Blockchain-Technologie für die Aufzeichnung von Ereignissen, die Krankengeschichte sowie für andere Verwaltungstätigkeiten: Identitätsmanagement, Transaktionsverarbeitung, Ursprung der Dokumentation, Verfolgung des Handelswegs von Lebensmitteln oder Wahlsysteme.




Hybrid Blockchain
QOM
GREEN ENERGY QOMMODITY

SOURCELESS HYBRID-BLOCKCHAIN

Eine hybride Blockchain ist eine Mischung aus privater und öffentlicher Blockchain und unterstützt viele Anpassungsoptionen, wie z. B. die Möglichkeit, dass jeder nach ordnungsgemäßer Überprüfung seiner Identität dem autorisierten Netzwerk beitreten kann, und die Zuweisung ausgewählter Berechtigungen, um nur bestimmte Netzwerkaufgaben durchzuführen.



Diese Art von Blockchain ist so aufgebaut, dass jedem Teilnehmer spezielle Berechtigungen erteilt werden. Dies ermöglicht es den Teilnehmern, bestimmte Funktionen auszuführen (Lesen, Zugreifen und Schreiben von Informationen in der Blockchain).

Unternehmen entscheiden sich immer mehr für autorisierte Blockchain-Hybridnetzwerke, da sie bei der Netzwerkkonfiguration Einschränkungen vornehmen und die Aktivitäten der verschiedenen Teilnehmer in den gewünschten Rollen kontrollieren können.

SourceLess Hybrid Blockchain lässt sich am besten als eine Blockchain definieren, die die besten Lösungen von öffentlichen und privaten Netzwerken nutzt. SourceLess Hybrid Blockchain bedeutet sowohl kontrollierten Zugang als auch Freiheit.

Die quellenlose Hybrid-Blockchain-Architektur zeichnet sich dadurch aus, dass sie nicht für jedermann offen ist, aber dennoch Blockchain spezifische Funktionen wie Integrität, Transparenz und Sicherheit bietet.

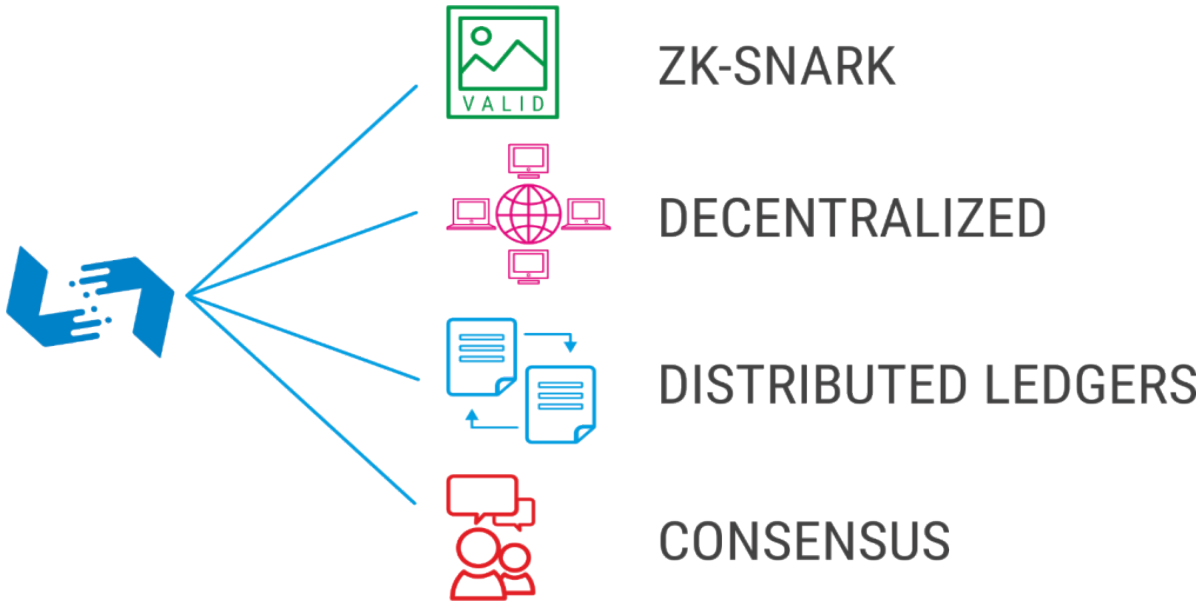
WEB 3.0 gilt als das Internet der Werte und gehört neben Künstlicher Intelligenz, Internet der Dinge, Augmented Reality oder Robotik zu den wichtigsten disruptiven Technologien und ist ein integraler Bestandteil der SourceLess Blockchain.

Sicherheit und Datenschutz

Zunächst einmal müssen wir im Zusammenhang mit Transaktionen jeglicher Art, ob es sich nun um Finanztransaktionen oder um Datentransaktionen handelt, eine erste Unterscheidung zwischen Anonymität und Vertraulichkeit treffen. Man spricht von einer "anonymen" Transaktion, wenn niemand Ihre Identität kennt, und von einer "vertraulichen", wenn die Transaktion und ihr Inhalt unbekannt sind.

SourceLess Blockchain gewährleistet diese Anonymität mit Hilfe von sicheren, glaubwürdigen und akkreditierten Unternehmen in den Bereichen Know Your Customer (KYC) und Anti Money Laundering (AML).

Wenn ein Nutzer ein Konto in SourceLess Blockchain erstellt, ist er zum Zeitpunkt der Erstellung des Kontos anonym, aber dann muss er seine Identitätsdaten an ein drittes Unternehmen weitergeben, das ihn in den Bereichen KYC und AML verifiziert und auch bescheinigt, dass die WNFT und die Registrierung in der Blockchain mit der Realität übereinstimmen.



Der Teil der Anonymität funktioniert nur, wenn die Transaktionen in der Blockchain geschrieben sind und nicht gegen das Gesetz verstoßen. Wenn ein Nutzer gegen das Gesetz verstößt, können die Polizeistrukturen direkt auf das Drittunternehmen zugreifen, das die KYC- und AML-Dienste anbietet, und den Nutzer eindeutig identifizieren, der die Illegalität begangen hat.

Diese Regel wird den Nutzer von SourceLess Blockchain dazu zwingen, durch die Identität, die er annimmt und bescheinigt, nicht gegen das Gesetz zu verstoßen, eine Tatsache, die zeigt, dass unser Produkt als 100% WHITE LABEL angesehen wird.

Die Sicherheit in SourceLess Blockchain basiert ebenfalls auf einer +256 KB Datenverschlüsselung. Derzeit kann niemand einen Bruch in eine 256-KB-Verschlüsselung erzeugen, dank der patentierten und bestätigten Sicherheitsstandards IEEE STD 1363.1 und OASIS KMIP, die festlegen, dass jede Art von AES256-Bit-Verschlüsselung auf einem Algorithmus mit einem Sicherheitsniveau basiert, das den von Quantenzählern initiierten Angriffen angemessen ist.

Das SourceLess-Blockchain-System wurde geschaffen, um die Möglichkeit zu haben, ein Upgrade in Bezug auf Quantencomputer zu initiieren, eine ziemlich klare Komponente, bei der jede Art von Verbindung mit einem Quantencomputer identifiziert und automatisch entfernt wird.

Im geschriebenen Code der SourceLess Blockchain wird alles quantenresistent, angefangen von der militärischen Verschlüsselung bis hin zu dem Teil des Codes, der eine bestimmte Anzahl von Verbindungen mit einem bestimmten Knoten direkt ablehnt.

Eine wichtige Perspektive von SourceLess besteht in der Bedeutung von SNARK, not-interactive zero-knowledge proofs, was sich auf den Beweis der Konstruktion bezieht, in der der Besitz einer Information bewiesen werden kann, ohne diese Information zu zeigen und ohne jegliche Interaktion zwischen demjenigen, der den Beweis verlangt und demjenigen, der ihn überprüft. ZK (Zero Knowledge) bedeutet, dass eine Information überprüft wird, ohne sie zu veröffentlichen.

Damit eine Plattform wirklich als dezentral angesehen werden kann, muss sie die Möglichkeit der Manipulation oder Kontrolle durch zentralisierte Stellen ausschließen, was ohne Vertraulichkeit nicht möglich ist.

Die jüngsten Vorfälle im Bereich der Sicherheit und der Privatsphäre haben gezeigt, dass der Schutz der eigenen Identität und Daten noch nie so wichtig war

wie heute. Mit Hilfe des Distributed-Ledger-Technologie (DLT)-Protokolls, das die Existenz einer dezentralen Datenbank ermöglicht, entfernt SourceLess Blockchain alle Sicherheitsrisiken aus dem System, einschließlich der Autorität einer Person/Einheit, und verteilt sie an alle Nutzer im Netzwerk.

In einem zentralisierten System mit einem gemeinsamen Server und einer allgemein bekannten Netzarchitektur können wir verschiedene Arten von Schwachstellen beobachten, die auf einem genau definierten Angriffspunkt basieren, zu dem noch der Faktor Mensch hinzukommt.

Unter diesen Bedingungen können diese Schwachstellen fortbestehen und auch Schaden anrichten. In den letzten Jahren haben Krankenhäuser, staatliche Einrichtungen, öffentliche oder politische Personen, die Zentralisierte Systeme sind, mit Ransomware-Angriffen konfrontiert, die in der ersten Phase ein klares Ziel identifizieren müssen, um Wirkung zu zeigen.

Bei der SourceLess Blockchain ist es unmöglich, das Ziel oder den zentralen Punkt zu identifizieren, da die Datenbank sowohl verschlüsselt als auch mit Hilfe der DLT nach dem Zufallsprinzip auf die Nutzer verteilt wird.

Alle Kopien werden dann im Netz gespeichert. Damit ein solcher Angriff erfolgreich ist, müsste diese dezentrale Datenbank gleichzeitig angegriffen und beschädigt werden. Unter diesen Umständen, d. h. ohne einen zentralen Punkt, der angegriffen werden kann, und ohne die Möglichkeit, alle Knotenpunkte gleichzeitig anzugreifen, ist unser System per Definition zu 100 % immun.

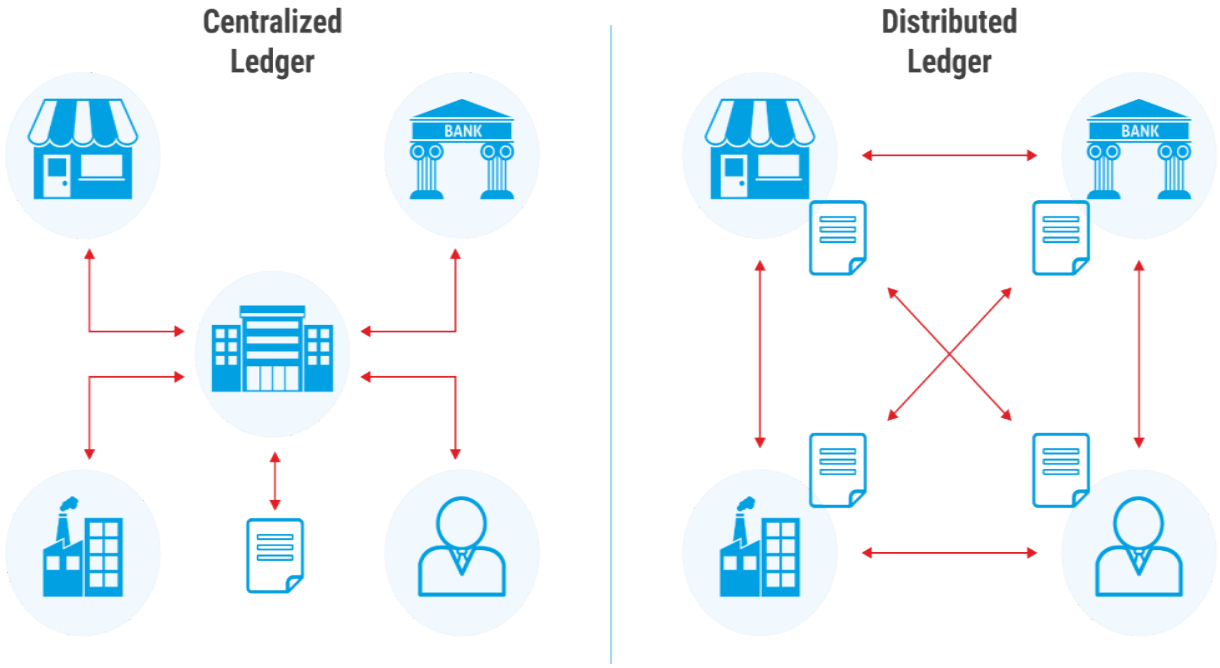
Die DLT hat eine viel bedeutendere Rolle als die Verschlüsselung von Informationen und deren Verteilung an die Nutzer. Sie hat die Aufgabe, jeden Teilnehmer dazu zu bringen, automatisch mit einem Teil seines Speichers und seiner Rechenleistung zum guten Funktionieren des Netzwerks beizutragen und Informationen auf eine viel schnellere Art und Weise zu erstellen, indem sie den Standard herausnimmt und ihn in eine Datenbank verwandelt, die genauer, einfacher zu pflegen und wertvoller ist.

Durch den Einsatz der DLT-Technologie und die Verteilung der Informationsmenge im Netzwerk können die Informationen in 90 % der Fälle schneller abgerufen und mit bestimmten Rechten auf die einzelnen Mitglieder des Netzwerks verteilt werden. Der Ertrag im Netzwerk steigt und macht unser Produkt umweltfreundlich und kohlenstofffrei.

Die DLT-Technologie in Verbindung mit der ZK-SNARK ermöglicht es der SourceLess Blockchain außerdem, die Anzahl der Knoten im Netzwerk zu

minimieren, so dass jedes Gerät zu einem Knoten wird, der sich mit jedem anderen Knoten aus der Datenbank verbindet. Was die Effizienz betrifft, so wird dieser Prozess immer schneller und billiger, und keine andere Lösung ist heutzutage kostengünstiger.

Verteilte Ledger-Technologie (DLT)



DLT ist ein System zur Registrierung digitaler Datentransaktionen.

Transaktionen und ihre Einzelheiten an mehreren Stellen gleichzeitig aufgezeichnet werden. Im Gegensatz zu anderen traditionellen Datenbanken verfügen verteilte Ledger nicht über einen zentralen Speicherort für eine gut strukturierte Verwaltungsfunktion.

In einem verteilten Hauptbuch (Distributed Ledger, DL) verarbeitet und prüft jeder Knoten jedes Element zu einem bestimmten Zeitpunkt, wodurch ein Datensatz für jedes Element erstellt wird und eine Bestätigung für dessen Richtigkeit entsteht. Ein verteiltes Hauptbuch kann zur Aufzeichnung statischer Daten, wie z. B. eines Hauptbuchs, aber auch dynamischer Daten, wie z. B. Datentransaktionen, verwendet werden.

Die Blockchain ist ein bekanntes Beispiel für die Distributed Ledger Technology

Die DLT spiegelt sich speziell in der technologischen Infrastruktur und den Protokollen wider und ermöglicht den Zugang, die Validierung und die gleichzeitige Aktualisierung der Merkmale der Aufzeichnungen, der verteilten Register und der Operationen mehrerer Einrichtungen oder Standorte.

DLT nutzt die Kryptographie zur sicheren Speicherung von Daten, kryptographischen Signaturen und Schlüsseln, die den Zugriff nur den befugten Benutzern erlauben. Außerdem schafft diese Technologie eine unveränderliche Datenbank, was bedeutet, dass einmal gespeicherte Informationen nicht gelöscht werden können und alle Aktualisierungen dauerhaft für die Nachwelt festgehalten werden.

Die Systemarchitektur stellt einen bedeutenden Wandel in der Art und Weise dar, wie Informationen gesammelt und übermittelt werden, indem der Datensatz von einer einzigen, autorisierten Stelle zu einem dezentralen System verlagert wird, in dem alle relevanten Stellen das Register einsehen und ändern können.

Dadurch können alle anderen Stellen sehen, wer das Hauptbuch nutzt und verändert. Die Transparenz der DLT schafft ein hohes Maß an Vertrauen zwischen den Teilnehmer, und die Möglichkeit, dass betrügerische Aktivitäten im Register auftauchen, ist praktisch ausgeschlossen.

Im Wesentlichen entfällt durch die DLT die Notwendigkeit, dass sich Unternehmen, die das Register nutzen, auf eine zentrale Vertrauensstelle, die das Register kontrolliert, oder auf einen Drittanbieter verlassen, der diese Aufgabe übernimmt.

Der Enthusiasmus für DLT ist in den zehn Jahren vor der Einführung von Bitcoin im Jahr 2009, einer Kryptowährung, die auf der Blockchain-Technologie basiert und als erste bewiesen hat, dass die DLT-Technologie nicht nur funktioniert, sondern auch skalierbar und gleichzeitig sicher ist, erheblich gewachsen.

Ein Unternehmen kann zum Beispiel über verschiedene Daten verfügen, die den einzelnen Abteilungen gehören und nur in regelmäßigen Abständen zu einer zentralen Datenbank beitragen.

Der große Vorteil der DLT besteht darin, dass sie den oft zeitaufwändigen und fehleranfälligen Prozess des Abgleichs der verschiedenen Beiträge zum Register verringert oder ganz abschafft, um sicherzustellen, dass jeder Zugriff auf die aktuelle Version hat und dass man sich auf deren Richtigkeit verlassen kann.

Die Begriffe DLT und Blockchain werden oft zusammen und manchmal sogar austauschbar verwendet. Sie sind jedoch nicht dasselbe. Der einfachste Weg, sie zu definieren, ist folgender: Blockchain ist eine Art von DLT, aber nicht jede Distributed-Ledger-Technologie verwendet die Blockchain-Technologie.

Diese Verwirrung ist verständlich, wenn man das wachsende Interesse an solchen Technologien seit dem Aufkommen von Bitcoin bedenkt und wie austauschbar die Technologien in der Praxis sein können.

Beide werden zur Erstellung von dezentralen Registern unter Verwendung von Kryptographie verwendet. Beide erstellen unveränderliche Aufzeichnungen, die Zeitstempel enthalten.

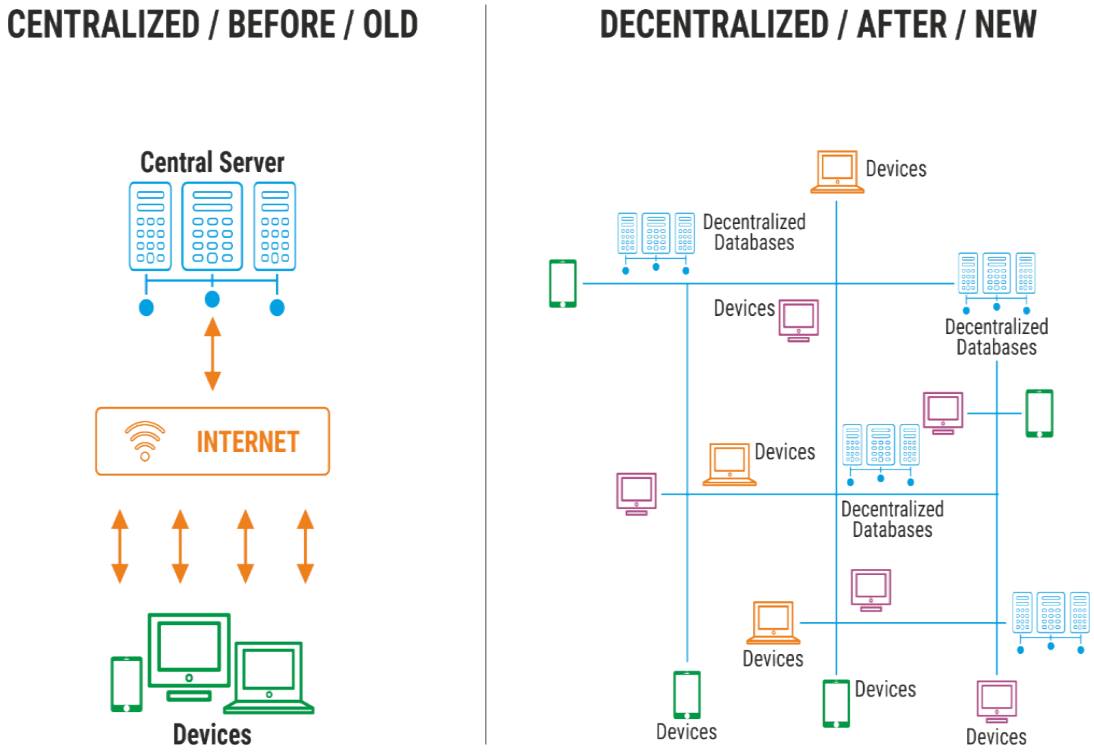
Beide gelten als nahezu unerreichbar, können öffentlich sein, so dass sie wie im Fall von Bitcoin von jedermann genutzt werden können, oder sie können privat gemacht werden und somit auf autorisierte Nutzer beschränkt werden, die bestimmten Nutzungsstandards zustimmen.

Der Hauptunterschied zwischen den beiden besteht darin, dass Blockchain Datenblöcke verwendet, die miteinander verkettet werden, um das verteilte Register zu erstellen, während DLT auch Technologien umfasst, die andere Konstruktionsprinzipien zur Erstellung eines verteilten Registers verwenden.

Peer-to-Peer (P2P)

Ein Peer-to-Peer-Netzwerk (P2P) ist eine Gruppe von Computern, von denen jeder als Knotenpunkt für den Austausch von Dateien innerhalb der Gruppe fungiert. Anstelle eines zentralen Servers, der als gemeinsames Laufwerk fungiert, fungiert jeder Computer als Server für die auf ihm gespeicherten Dateien.

Bei der Einrichtung eines P2P-Netzes über das Internet kann ein zentraler Server verwendet werden, um Dateien zu indizieren oder ein verteiltes Netz einzurichten, in dem die gemeinsame Nutzung von Dateien durch alle Benutzer des Netzes, die eine bestimmte Datei speichern, akzeptiert wird.



Elementar gesprochen ist ein Peer-to-Peer-Netzwerk ein einfaches Netzwerk, in dem jeder Computer wie ein Knotenpunkt und als Server für die Dateien fungiert, die ausschließlich ihm gehören. Dies ist vergleichbar mit einem Heimnetzwerk oder einem Büronetzwerk. Wenn jedoch P2P-Netzwerke im Internet eingerichtet werden, können aufgrund der Größe des Netzwerks und der verfügbaren Dateien riesige Datenmengen ausgetauscht werden.

Frühe P2P-Netze wie Napster verwendeten Client-Software und einen zentralen Server, spätere Netze wie Kazaa und BitTorrent verzichteten auf den zentralen Server und teilten ihre Sharing-Aufgaben auf mehrere Knoten auf, um Bandbreite freizugeben. P2P-Netzwerke werden in der Regel mit Internetpiraterie und illegalem Austausch von Datenblättern in Verbindung gebracht.

ZK-SNARK

ZK-SNARK ist ein Akronym für Zero Knowledge Succinct Non-Interactive Argument of Knowledge.

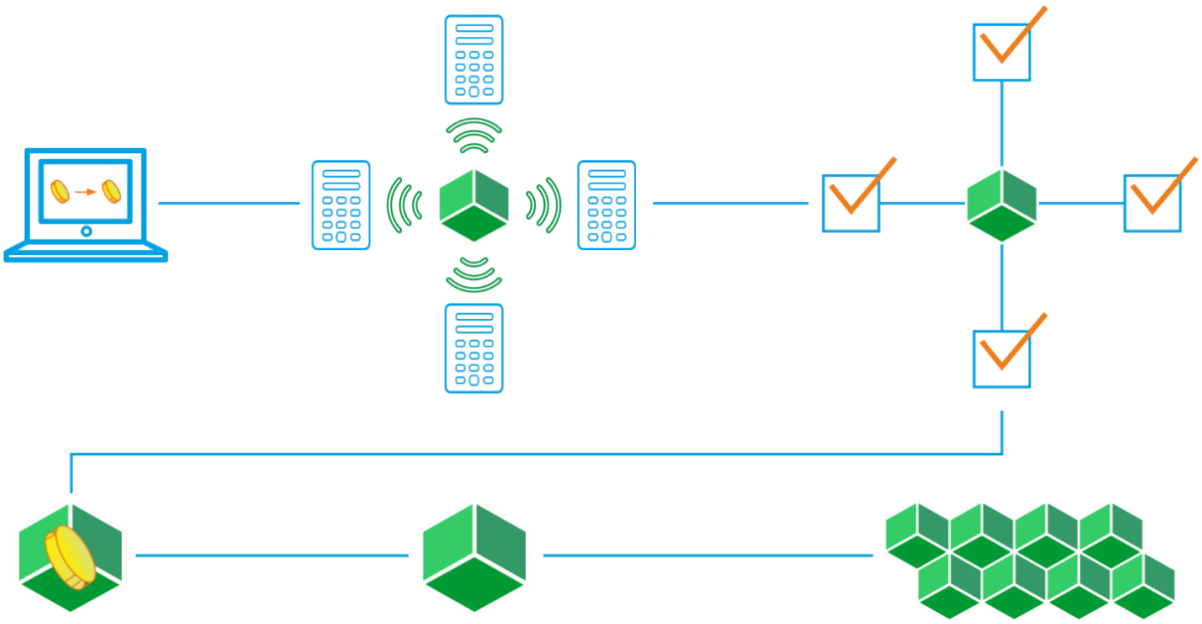
Ein ZK-SNARK ist ein kryptographischer Beweis, der es einer der Parteien ermöglicht, zu beweisen, dass sie über bestimmte Informationen verfügt, ohne diese preiszugeben. Dieser Nachweis ist mit einem geheimen Schlüssel möglich, der vor der Transaktion erstellt wird.

Ein ZK-SNARK verwendet ein Konzept, das als "Zero-knowledge proof" bekannt ist. Die Idee dazu wurde erstmals in den 1980er Jahren entwickelt. Unter einem "Zero-Knowledge-Proof" versteht man eine Situation, in der beide an einer Transaktion beteiligten Parteien in der Lage sind, die gemeinsam genutzten Informationen zu verifizieren, ohne gleichzeitig zu verraten, um welche Informationen es sich dabei handelt.

Bei den meisten anderen Arten von Beweismitteln muss mindestens einer der beiden Teile Zugang zu den Informationen haben. Ein traditioneller Beweis dafür ist ein Passwort, das für den Zugang zu einem Online-Netzwerk verwendet wird. Der Nutzer schickt das Passwort, und das Netz selbst prüft den Inhalt des Passworts, um dessen Richtigkeit zu bestätigen.

Bei einer Zero-Knowledge-Proof-Version dieser Situation müsste der Benutzer dem Netz (durch mathematische Beweise) beweisen, dass er das richtige Passwort hat, ohne das Passwort selbst preiszugeben. Die Vorteile der Vertraulichkeit und Sicherheit in dieser Situation liegen auf der Hand: Wenn das Netz das Kennwort nicht irgendwo zu Überprüfungszwecken gespeichert hat, kann das Kennwort nicht gestohlen werden.

Die mathematische Grundlage von ZK-SNARK ist sehr komplex, aber ein solcher Nachweis ermöglicht es einem der Teile, nicht nur zu beweisen, dass es eine bestimmte Menge an Informationen gibt, sondern auch, dass der betreffende Teil von diesen Informationen weiß. In SourceLess Blockchain können die Grundlagen von ZK-SNARK fast sofort überprüft werden, und das Protokoll erfordert keine Interaktion zwischen dem Benutzer und dem Überprüfer.



Ein weiteres Attribut von ZK-SNARK in SourceLess Blockchain ist die Fähigkeit, die Knoten im Netzwerk auf unter 1MB zu minimieren, wodurch es möglich ist, einen Knoten bei jedem Wallet-Inhaber zu platzieren.

SourceLess Plattform

Sourceless Platform ist eine Web3-Plattform, eine Software, die auf dem Sourceless Blockchain Netzwerk basiert. SOURCELESS PLATFORM ist ein Launchpad per Definition - einfach zu bedienen (Sie können Ihr eigenes "Ökosystem" durch Sourceless Blockchain erstellen).

Die Plattform bietet den Nutzern kostenlosen Speicherplatz.

- 1 GB für den persönlichen Gebrauch,
- 10 GB für die geschäftliche Nutzung.

Durch die Nutzung der Sourceless Plattform haben Sie die Möglichkeit, Programme, Anwendungen und alle Arten von Daten (öffentlich oder privat genutzt) unter dem Schutz der Sourceless Blockchain zu integrieren.

SOURCELESS PLATFORM wird den Nutzern kostenlosen Zugang zur KI-Software OpenAI GPT-3 und Formwelt AI bieten.

Mit der Sourceless-Blockchain-Plattform navigieren Sie zu 100% sicher, schnell und einfach.

Sicherheit mit der Sourceless Platform

Durch die vollständige Integration von Unternehmen in die Plattform löst Sourceless alle aktuellen Cybersicherheitsprobleme, die den gesamten Bereich abdecken, wie z. B.:

- Anwendungssicherheit
- Cloud-Sicherheit
- Datensicherheit
- Identity Access Management
- Schutz der Infrastruktur
- Integriertes Risikomanagement
- Netzwerksicherheitsausrüstung
- Andere Informationssicherheitssoftware
- Sicherheitsdienste
- Sicherheitssoftware für Verbraucher
- (Details im Bereich Fallstudien des Whitepapers)

Str.Domains (WNFT)

- WNFT ist eine lebenslange Eigenschaft einer STR.domain;
- STR.domain ist eine einzigartige digitale Identität für die Verbindung mit der Sourceless-Plattform;
- Jeder Inhaber einer STR.domain muss die KYC- und AML-Verifizierung durchführen, bevor er die volle Funktionalität seiner Domain nutzen kann;
- Sie können so viele Str.Domain-Adressen kaufen, wie Sie wollen, und sie jederzeit zu jedem gewünschten Preis verkaufen, aber dieser Prozess wird nur durch Sourceless Inc. durchgeführt - dem Eigentümer der Sourceless-Plattform;
- Basierend auf den KYC- und AML-Protokollen werden alle Identitäten eindeutig und zertifiziert sein, was bedeutet, dass das System zu 100% WHITE LABEL ist.

Web 3.0

Web 3.0 ist die nächste Stufe der Web-Evolution, die das Internet intelligenter macht und die Fähigkeit besitzt, Informationen mit einer fast humanoiden Intelligenz zu verarbeiten, und zwar durch die Leistung von KI-Systemen, die intelligente Programme ausführen können, um den Nutzern zu helfen.

Tim Berners-Lee kam zu dem Schluss, dass das semantische Web dazu gedacht ist, "automatisch" mit Systemen, Menschen und Geräten zu Hause zu kommunizieren. In diesem Sinne werden sich die Prozesse der Inhaltserstellung und Entscheidungsfindung sowohl bei Menschen als auch bei Maschinen weiterentwickeln.

Dies würde eine schnellere Erstellung und Verbreitung von Inhalten direkt an jeden Internetnutzer ermöglichen.

Es gibt einige grundlegende Unterschiede zwischen dem Web 2.0 und dem Web 3.0, aber die Dezentralisierung ist einer der wichtigsten von ihnen.

Der Beginn einer neuen Ära

Nachdem wir nun verstanden haben, was das Web 3.0 ist, wollen wir uns näher damit befassen, was das Web 3.0 zu bieten hat. Das Web 3.0 basiert hauptsächlich auf drei neuen technologischen Informationsschichten: Edge Computing, dezentrale Datennetze und künstliche Intelligenz.

Im Web 3.0 erstellen oder implementieren Entwickler in der Regel keine Anwendungen, die auf einem einzigen Server laufen oder ihre Daten in einer

einzigen Datenbank speichern (die in der Regel von einem einzigen Cloud-Anbieter gehostet und verwaltet wird).

Im Vergleich dazu laufen Web 3.0-Anwendungen entweder auf Blockchains, dezentralen Netzwerken mit vielen Peer-to-Peer-Knoten oder auf "einer Kombination aus beidem, die ein wirtschaftliches Krypto-Protokoll bilden". Diese Anwendungen werden oft als dApps (dezentralisierte Anwendungen) bezeichnet, und dieser Begriff ist im Web 3.0 sehr häufig zu finden.

Vorteile

Wir erleben gerade eine Revolution, die unser Leben völlig verändern wird. Im Web 1.0 ging es um den Aufbau von Basistechnologien und die Möglichkeit, sich über das Internet zu verbinden. Das Web 1.0 war dem Web 2.0 voraus, aber es wurde hauptsächlich von Organisationen und Unternehmen in ihrem eigenen Interesse kontrolliert.

Das Web 3.0 reduziert die Notwendigkeit menschlicher Interaktion und bietet den Nutzern Privatsphäre und Sicherheit sowie mehr Macht als je zuvor. Die Vision des Web 3.0 hat sich in den letzten 7-8 Jahren mit der Einführung von Blockchain und Bitcoin geändert. Jetzt konzentriert sich das Web 3.0 mehr auf die dezentralen Funktionen und das, was Blockchain zu bieten hat.

Anti-Monopoly und pro Privatsphäre

Das Web 3.0 wird dem Netz eine datenschutzfreundliche und monopolfreundliche Struktur verleihen und keine zentralisierten Plattformen fördern.

Mit anderen Worten, wir werden uns in eine völlig entgegengesetzte Richtung bewegen, in der das zentrale Thema auf Privatsphäre und Dezentralisierung ausgerichtet sein wird.

Die Mitte

Der Mensch ist sich keines Geschäfts oder einer Verpflichtung für diese Art von Plattform bewusst, und dieser Schritt wird mit Hilfe von SOURCELESS erleichtert.

Sicheres Netz

Die Funktionen des Web 3.0 werden sicherer sein als ihre Vorgänger. Dies ist durch zwei Faktoren möglich: den verteilten Charakter und die Dezentralisierung. Hacker oder Angreifer werden Probleme haben, in das Netz einzudringen.

Und wenn sie dazu in der Lage sind, kann jeder ihrer Vorgänge nachverfolgt und aus dem Netz genommen werden. Ohne Zentralisierung wird es für Hacker

schwierig, die volle Kontrolle über eine Organisation zu übernehmen.

Allerdings sind Blockchain-basierte Plattformen in gewisser Weise anfällig für Angriffe wie den 51 %-Angriff, aber die meisten Blockchain-Anwendungen und -Plattformen können schnell korrigiert werden, um sich gegen diese Arten von Bedrohungen zu schützen.

Eigentum an Daten

Es wird für die Nutzer leicht sein, dem Web 3.0 zu vertrauen. Bislang wurden die von den Nutzern erzeugten Daten von großen Unternehmen gespeichert und genutzt. Mit den Funktionen des Web 3.0 können die Endnutzer erwarten, dass sie die volle Kontrolle über ihre Daten haben. Die über das Netz übertragenen Daten werden vollständig verschlüsselt sein.

Die Nutzer werden auch entscheiden können, welche Informationen sie mit Unternehmen oder Werbeplattformen teilen wollen. Auf der anderen Seite ist der aktuelle Trend ein völlig anderer. Mit den Funktionen des Web 3.0 können die Nutzer nun ihre Unternehmensdaten verkaufen und davon profitieren.

Interoperabilität

Interoperabilität ist eines der Hauptmerkmale des Web 3.0. Mit einem dezentralen Netzwerk wird es für Apps einfacher, auf verschiedenen Geräten und Plattformen zu funktionieren: Fernseher, Smartphones und so weiter. Auch für Entwickler wird es einfacher sein, Web 3.0-Anwendungen zu fördern.

Keine Unterbrechung des Dienstes

Verteilte Systeme sind weniger anfällig für Dienstunterbrechungen. Da es keine zentrale Instanz gibt, die arbeitet, wird es schwierig für den Versuch, eine Dienstverweigerung (DDoS) oder andere Formen von Dienststörungen zu verbreiten.

Das macht das Web 3.0 zu einem idealen Ort, um wichtige Daten und Dienste auszutauschen, ohne Unterbrechungen befürchten zu müssen.

Blockchains ohne Erlaubnis

Die Idee hinter Web 3.0 ist es, Blockchains so zu stärken, dass sie keine zentrale Autorität benötigen. Das bedeutet, dass jeder der Blockchain beitreten und sich beteiligen kann, indem er einfach eine Adresse anlegt.

Blockchains ohne Genehmigung eröffnen neue Möglichkeiten, einschließlich des Zugangs zu Menschen, die aufgrund ihres Geschlechts, ihres Einkommens, ihrer geografischen Lage und vielem mehr diskriminiert werden. Das bedeutet, dass es keinerlei Beschränkungen für das Web 3.0 geben wird.

Semantisches Web

Das Web 3.0 wird auch die Eigenschaften eines semantischen Webs aufweisen. Semantische Netze haben sich in den letzten Jahren stark weiterentwickelt und sind komplexer als die neueste Technologie, die für das Web 2.0 verwendet wird.

Sie ermöglichen die gemeinsame Nutzung von Daten über mehrere Gemeinschaftssysteme, Plattformen und Grenzen hinweg und dienen als Brücke zwischen verschiedenen Datenformaten und Plattformen. Durch die Nutzung des semantischen Webs werden wir in der Lage sein, das Internet besser als je zuvor zu verbinden, zu teilen und zu genießen.

Ubiquität

Ubiquität ist das Ergebnis von Interoperabilität. Mit Web 3.0 können wir über mehrere Anwendungen auf Daten und Informationen zugreifen, ohne auf ein bestimmtes Gerät beschränkt zu sein. Wenn ein Gerät über eine grundlegende Internetfunktionalität und Konnektivität verfügt, können Sie auf das Web zugreifen.

Alles in allem wird sich unser Leben völlig verändern, da wir durch eine Reihe besserer Technologien wie künstliche Intelligenz, Blockchains und viele andere miteinander verbunden sein werden.

Das Ergebnis: ein kompatibles, auf den Menschen ausgerichtetes Informatiknetz, das die Privatsphäre für die nächste Welle des Internets bewahrt. KI und Algorithmen für maschinelles Lernen sind inzwischen leistungsfähig genug, um nützliche Vorhersagen und Maßnahmen zu treffen, die manchmal sogar lebensrettend sein können. Wenn sie über die neuen dezentralen Datenstrukturen gelegt werden, gehen die potenziellen Anwendungen weit über die Zielbereiche hinaus.

Im Web 3.0 funktioniert die Identität auch anders, als wir es heute gewohnt sind. In den meisten Fällen werden Identitäten in Web 3.0-Anwendungen mit der Brieftaschenadresse des Nutzers verknüpft, der mit der Anwendung interagiert.

Anders als im Web

2.0-Authentifizierungsmethoden wie OAuth oder E-Mail + Passwort (bei denen die Nutzer fast immer sensible und persönliche Informationen preisgeben müssen) sind die Wallet-Adressen völlig anonym, es sei denn, der Nutzer entscheidet sich, seine Identität öffentlich preiszugeben.

SourceLess Blockchain - KI-Integration

Generative Pre-trained Transformer 3 (GPT-3)

Das GPT-3 ist ein selbstregulierendes Sprachmodell, dass mithilfe von Deep Learning menschenähnliche Texte produziert.

Es ist die dritte Generation des Sprachvorhersagemodells der GPT-n-Serie (und der Nachfolger des GPT-2), das von OpenAI, einem Forschungslabor für künstliche Intelligenz in San Francisco, entwickelt wurde. Die Vollversion des GPT-3 hat eine Kapazität von 175 Milliarden maschinellen Lernparametern. Das GPT-3, das im Mai 2020 vorgestellt wurde und sich seit Juli 2020 in der Betaphase befindet, lässt einen Trend zu vortrainierten Sprachrepräsentationen in Systemen zur Verarbeitung natürlicher Sprache erkennen.

GPT-3 wurde verwendet, um Artikel, Gedichte, Geschichten, Nachrichten und Dialoge mit einer geringen Textmenge zu erstellen.

Das GPT-3 wird auch für automatisierte Konversationsaufgaben eingesetzt, indem es auf jeden Text, den eine Person in den Computer eingibt, mit einem neuen, dem Kontext entsprechenden Textstück antwortet. GPT-3 kann alles, was eine Textstruktur hat, erstellen und nicht nur Text in menschlicher Form. Es kann auch automatisch Textzusammenfassungen und sogar Programmiercode erzeugen.

Wenn ein Benutzer einen Text eingibt, erkennt das System die Sprache und verwendet einen Textvorleser, um die wahrscheinlichste Ausgabe zu erstellen. Auch ohne viel Anpassung oder zusätzlichem Training erzeugt das Modell einen qualitativ hochwertigen Text, der dem entspricht, was der menschliche Verstand produzieren würde.

Es gibt viele Situationen, in denen es nicht praktikabel oder effektiv ist, einen Menschen zur Verfügung zu haben, um Text zu generieren, oder die automatische Generierung eines menschlich wirkenden Textes zu benötigen. Zum Beispiel können Kundendienstzentren GPT-3 verwenden, um Kundenfragen zu beantworten oder Chatbots zu unterstützen; Verkaufsteams können es verwenden, um mit potenziellen Kunden in Kontakt zu treten und Marketingteams können mit GPT-3 Artikel schreiben.

Die OpenAI-API kann auf praktisch jede Aufgabe angewendet werden, die das Verstehen oder Generieren von natürlicher Sprache oder Code beinhaltet. Sie bietet ein Spektrum von Modellen mit unterschiedlicher Tiefe, die für verschiedene Aufgaben geeignet sind, sowie die Möglichkeit, Ihre eigenen benutzerdefinierten

Modelle anzupassen. Diese Modelle können für alles verwendet werden, von der Generierung von Inhalten bis hin zur semantischen Forschung und Klassifizierung.

Die API wird von einer Familie von Modellen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Preisklassen unterstützt. Die grundlegenden GPT-3-Modelle heißen Davinci, Curie, Babbage und Ada, die Codex-Serie ist ein Abkömmling des GPT-3, der sowohl in natürlicher Sprache als auch in Code trainiert wurde.

Egal, ob Sie einen Chatbot, eine Übersetzungsplattform oder sogar ein virtuelles Spiel erstellen möchten, GPT-3 ist die Zukunft der Kreation.

FORMWELT

FORMWELT ist eine Kodierungssprache für Sprache und Bedeutung. Es ist ein linguistisches System, das auf der Aufforderung basiert, eine Definition zu erwerben. Sein Kern besteht aus etwa 320 Referenzen: Wir können sie als Wörter mit konkreter Bedeutung betrachten, die sich gegenseitig lückenlos erklären.

Der FORMWELT-Core ist vom semantischen Standpunkt aus mehr als ausreichend. Er enthält die grundlegenden Begriffe, die notwendig sind, um jedes erdenkliche Phänomen zu beschreiben.

Mit dem FORMWELT-Core können Sie klar sagen, was gesagt werden kann und tun, was getan werden kann, was zu einer aussagekräftigen Beschreibung führt.

FORMWELT bietet immer Ausgänge zu empirischen, praktischen oder mentalen Erfahrungen: damit Sie verstehen, was Sie sagen, tun, was Sie sagen und die Ergebnisse Ihrer Beschreibungen sehen, fühlen, hören, schmecken oder riechen können.

FORMWELT bietet eine Sprache, die genauso gesprochen werden kann wie die herkömmliche Sprache. Tatsächlich basiert sie auf der Sprache, die wir täglich sprechen, und verbessert sie, da jeder Nutzer sie weiter verbessern kann.

FORMWELT wird in den bestehenden Sprachen unserer Welt verwendet, und die Ergebnisse von Interaktionen, die auf der von FORMWELT programmierten Sprache basieren, werden besser koordiniert, weniger anfällig für Missverständnisse und Misserfolge sein und genauer und viel mehr mit den Plänen der Personen übereinstimmen, die sie verwenden.

Der Kern ist aus Verweisen aufgebaut, wobei jeder Verweis durch eine recht kurze Wortfolge dargestellt wird: ein Etikett, das seinen Referenten angibt, der

(meist) aus Etiketten aufgebaut ist, die ihre Referenten angeben. Suffizienz des Kerns bedeutet, dass nur Wörter verwendet werden, die entweder im Kern referenziert sind oder mit den einfachsten und gebräuchlichsten kognitiven oder praktischen Konzepten verstanden werden können.

Kurz gesagt, FORMWELT ist eine Sprache, die wir verwenden können, um miteinander zu kommunizieren, unabhängig von Nationalität oder Sprache, und um einander direkt zu verstehen, ohne Raum für Interpretationen zu lassen.

Internet der Dinge (IoT)

Das Internet der Dinge (IoT) bezieht sich auf die Milliarden von Gegenständen und Geräten auf der ganzen Welt, die mit dem Internet verbunden sind und Daten sammeln und austauschen. Alle privaten, gewerblichen und industriellen Geräte sind mit Chips ausgestattet, über die sie ohne menschliches Zutun verschiedene Informationen sammeln und weitergeben.

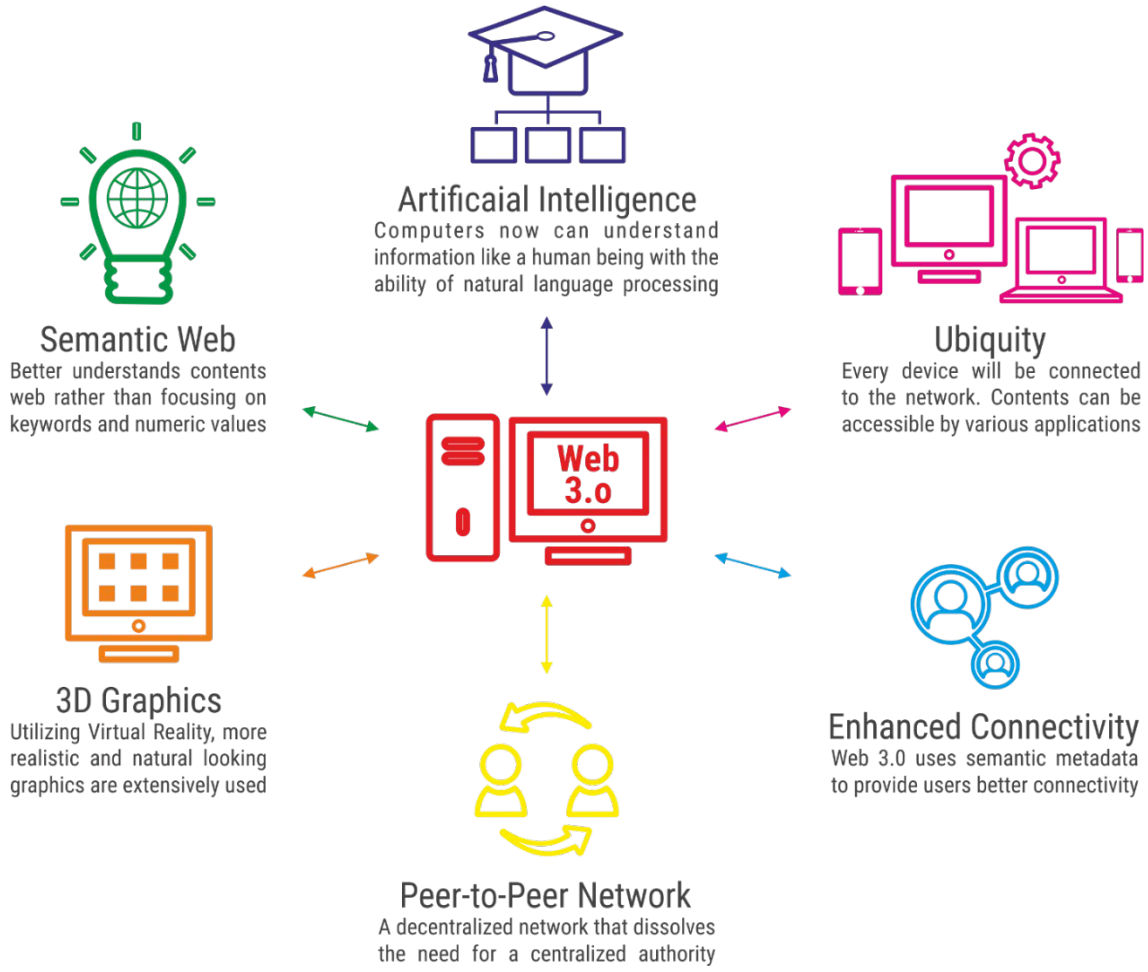
Im kommerziellen Bereich zielen viele dieser Objekte darauf ab, die so genannte Lebensqualität zu verbessern, indem sie den Menschen ihre täglichen Pflichten erleichtern, und im industriellen Bereich, indem sie Maschinen und Geräte miteinander verbinden und den Markt weiter revolutionieren.

Laut einer Studie des Gartner-Instituts (Quelle: www.gartner.com) werden "mehr als 50 % der neuen Unternehmen Elemente des IoT enthalten". Derselben Studie zufolge sind und bleiben Versorgungsunternehmen und Regierungen die wichtigsten Nutzer der IoT-Technologie.

Die IoT-Segmente, die in diesem Zeitraum am stärksten wachsen, sind die Automobilindustrie (autonome Autos), automatisierte Dienstleistungen (Straßenbeleuchtung) und Gesundheitsdienstleister, die diese Technologie vor allem zur Überwachung chronischer Krankheiten einsetzen.

Die Einführung neuer Technologien ist in der gesamten Industrie, in öffentlichen Einrichtungen und im täglichen Leben der Verbraucher zu beobachten. Die von den Geräten generierten Daten helfen den Unternehmen, effizienter zu arbeiten, Einblicke in Geschäftsprozesse zu gewinnen und Entscheidungen in Echtzeit zu treffen.

Durch die Kombination von Gerätekonnektivität und Systemautomatisierung können Informationen gesammelt und analysiert werden, und standardmäßig kann eine Entscheidung getroffen werden.



Darüber hinaus bietet das IoT die Möglichkeit, dass Geräte nicht nur innerhalb eines privaten Netzes, sondern auch zwischen verschiedenen Arten von Netzen kommunizieren können, wodurch eine vernetzte Welt entsteht.

Vorteile des IoT für Unternehmen:

- Auch wenn die Vorteile für die Unternehmen je nach Art der Umsetzung unterschiedlich sind, so lässt sich doch ein gemeinsamer Nenner feststellen: Die Unternehmen haben Zugang zu mehr Daten über ihre Produkte und internen Systeme und sind dadurch besser in der Lage, Änderungen vorzunehmen.
- In der verarbeitenden Industrie beispielsweise führen verschiedene Einzelhändler Sensoren in Produktkomponenten ein, die Daten über deren Leistung übermitteln. Auf diese Weise können die Unternehmen erkennen, wann ein Bauteil störanfällig ist, und es austauschen, bevor es eine echte Gefahr darstellt. Darüber hinaus können die Unternehmen die Daten nutzen,

um ihre Systeme und Lieferketten zu optimieren, da sie zuverlässige Informationen über deren Funktionalität erhalten.

- Betrachtet man die Größe einer gesamten Lieferkette oder innerhalb einer bestimmten Branche, können die Auswirkungen enorm sein, was sich in der genauen Lieferung von Materialien und der effizienten Verwaltung der Produktion während ihres gesamten Lebenszyklus bemerkbar macht.

Vorteile des IoT für die Verbraucher:

- Neue Technologien versprechen vor allem, unsere Umwelt (Häuser, Autos) intelligenter, leichter mess- und steuerbar zu machen. Durch die Entwicklung solcher Anwendungen haben die Verbraucher die Möglichkeit, viele Prozesse zu optimieren und ihre Leistung zu messen, Ereignisse zu planen und sogar bestimmte Gefahren zu vermeiden.
- Abgesehen von den offensichtlichen Vorteilen für große Unternehmen und Nutzer, die sich ein intelligentes Zuhause wünschen, in dem alles nach ihren Vorstellungen funktioniert, gibt es jedoch auch einige Risiken, da bei diesen Prozessen eine Menge sensibler Informationen oder persönlicher Daten im Spiel sind.
- So wie ein Social-Media-Konto nicht völlig kostenlos ist, da wir dafür mit persönlichen Daten "bezahlen", die an Unternehmen und Marketing- und Analyseabteilungen weitergegeben werden, so verhält es sich auch mit dem IoT: Je intelligentere Objekte wir besitzen, desto mehr persönliche und verhaltensbezogene Daten senden wir ins Leere, ohne genau zu wissen, wo sie landen oder wie sie verwendet werden können.
- Die SourceLess-Blockchain-Plattform behält alle Vorteile und die Leistung des IoT bei und macht es zu einer sicheren und verschlüsselten Umgebung.

GREEN ENERGY QOMMODITY

CYBERSICHERHEIT

In einem 2021 veröffentlichten Bericht prognostiziert das Marktforschungsunternehmen Gartner, dass die weltweiten Ausgaben für Informationssicherheit und Risikomanagementdienste auf 150,4 Milliarden Dollar in diesem Jahr, ein Plus von 12,4 % gegenüber dem Vorjahr.

In der Gartner-Umfrage zur CIO-Agenda 2021 stand die Cybersicherheit an erster Stelle der Prioritäten für neue Ausgaben. 61 % der mehr als 2.000 befragten CIOs erhöhten in diesem Jahr ihre Investitionen in die Cyber-Informationssicherheit.

Sicherheitsdienstleistungen, einschließlich Beratung, Hardware-Support, Implementierung und ausgelagerte Dienstleistungen, stellen im Jahr 2021 mit fast 72,5 Milliarden US-Dollar weltweit die größte Ausgabenkategorie dar.

Ausgaben der Endnutzer für Informationssicherheit und Risikomanagement nach Segmenten, 2020-2021 (in Millionen U.S. Dollar)

Marktsegment	2020	2021	Wachstum (%)
Anwendungssicherheit	3,333	3,738	12.2
Cloud-Sicherheit	595	841	41.2
Datensicherheit	2,981	3,505	17.5
Identity Access Management	12,036	13,917	15.6
Schutz der Infrastruktur	20,462	23,093	16.8
Integriertes Risikomanagement	4,859	5,473	12.6
Netzwerksicherheitsausrüstung	15,626	17,020	8.9
Andere Informationssicherheitssoftware	2,306	2,527	9.6
Sicherheitsdienste	65,070	72,497	11.4
Sicherheitssoftware für Verbraucher	6,507	6,990	7.4
Insgesamt	133,776	150,409	12.4

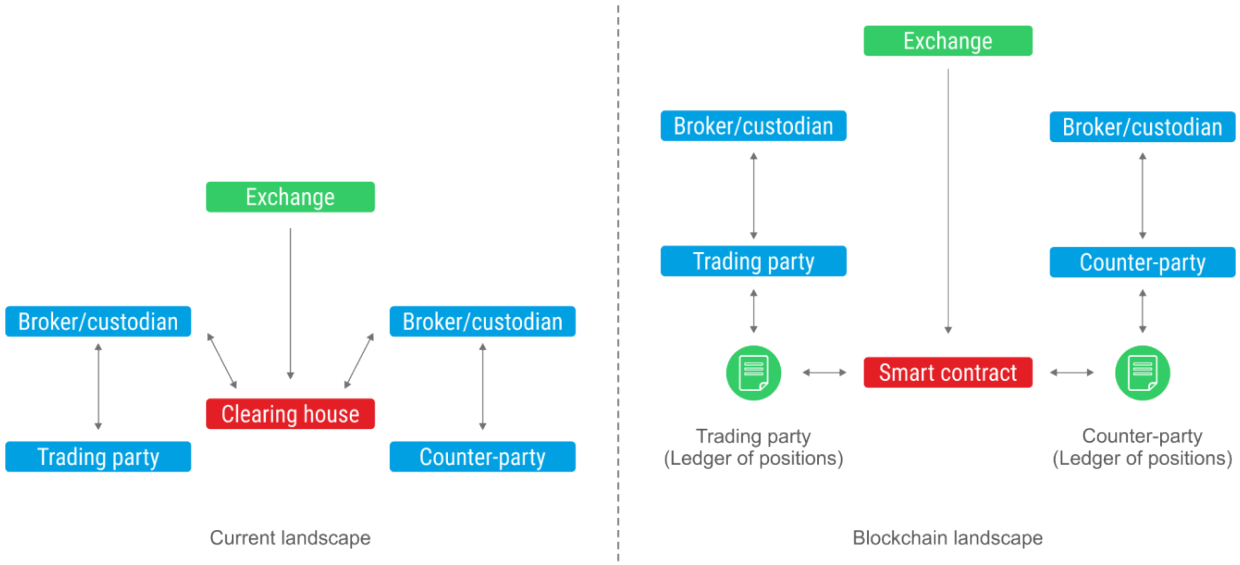
Quelle: Gartner www.gartner.com 17. Mai 2021

KAPITALMARKT

Grob gesagt gibt es vier Kategorien von Marktteilnehmern an den Kapitalmärkten, für die SourceLess Blockchain-basierte Lösungen klare Vorteile bieten.

Die SourceLess-Plattform, die auf der SourceLess-Blockchain und der KI-Software basiert, wird innovative Lösungen und die Leistung der sofortigen Domain-Analyse ermöglichen.

Die Anbindung an die SourceLess-Plattform ermöglicht es jeder Einrichtung, sofortigen Zugang (öffentlich und privat, je nach Berechtigung) zu allen Informationen zu erhalten und in Echtzeit die Existenz jeder Art von Transaktion zu überprüfen.



Für Emittenten

Die SourceLess-Plattform bietet Emittenten erhebliche Vorteile und ermöglicht einen einfacheren, kostengünstigeren und schnelleren Zugang zu Kapital durch digitale, programmierbare Vermögenswerte und Wertpapiere. Neue Wertpapiere können innerhalb von Minuten ausgegeben werden, wobei die entsprechenden Rechte und Pflichten kodifiziert und automatisiert werden. Dies ermöglicht es Emittenten, die Geschwindigkeit von Finanzierungsvorgängen zu erhöhen.

Die Möglichkeit, Bedingungen und Konditionen in Vermögenswerte einzuplanen oder zu kodieren (z. B. bei der Emission von Wertpapieren), bietet mehr Flexibilität und Anpassungsmöglichkeiten als je zuvor. Die Blockchain-Technologie kann KYC/AML-Prozesse rationalisieren und Echtzeit-Updates und -Analysen über

eine einzige Schnittstelle für Investoren bereitstellen, was die Transparenz und Effizienz Erhöht.

Einer der Hauptvorteile digitaler Vermögenswerte ist die Möglichkeit, jeden Vermögenswert zu fraktionieren. Digitale Vermögenswerte können in erschwinglichere und übertragbare Einheiten aufgeteilt werden, was den Anlegern auf bestimmten Märkten eine größere Liquidität und Vielfalt ermöglicht.

Darüber hinaus werden die Hürden für die Emission eines Vermögenswerts oder Wertpapiers erheblich gesenkt, was kleineren Emittenten größere Möglichkeiten eröffnet, während bestehende Emittenten von neuen Märkten oder Wertpapierformen profitieren. Schließlich kann der gesamte Lebenszyklus eines Vermögenswerts automatisiert werden, von der Betreuung der Anleger bis hin zur Verwaltung von Dividendenereignissen.

Für Fondsmanager

Grundsätzlich ermöglicht SourceLess Blockchain den Peer-to-Peer-Handel mit beliebigen Vermögenswerten auf einem überprüfbaren Ledger.

Die Fonds profitieren von einer schnelleren und transparenteren Abrechnung und Verrechnung, was das Risiko einer Nicht-Erstattung auf solideren Märkten verringert.

Eine schnellere Bearbeitung bedeutet, dass Fonds und Manager weniger Kapital binden und das vorhandene Kapital effizienter einsetzen und zuweisen können.

Die Fonds werden ihre Kosten durch eine höhere betriebliche Effizienz senken, indem sie beispielsweise die Fondsbetreuung, die Buchhaltung, die Zuteilung und die Verwaltung rationalisieren.

Gebühren, die an Dritte für Dienstleistungen wie Fondsbuchhaltung und -verwaltung, Transferagenturen und sogar Verwahrung gezahlt werden, können durch automatisierte Fondsdienstleistungen gesenkt werden oder entfallen.

Es werden zweifellos viele neue Arten von Finanzprodukten und -instrumenten entstehen, die die KI-Technologie der SourceLess-Plattform nutzen, was wiederum neue Anlageklassen für die Kapitalzuteilung schaffen wird.

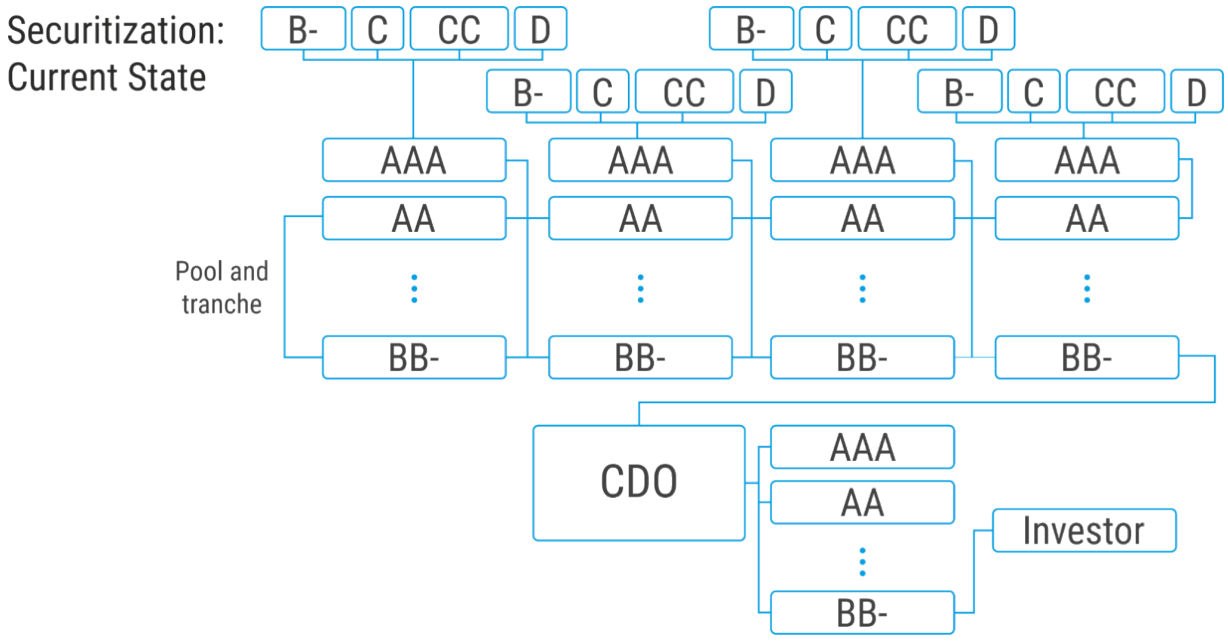
Es wird zwar eine explodierende Palette von Finanzprodukten geben, aber die meisten dieser Vermögenswerte werden spezifische programmierte Standards haben, was die Strukturierung neuer Finanzprodukte oder -instrumente vereinfacht.

Die Möglichkeit, digitale Vermögenswerte zu emittieren und bestehende Vermögenswerte zu fraktionieren, wird einen größeren Kreis von Anlegern erschließen, zumal sich neuere Anleger mit dem Gedanken an ein Portfolio aus digitalen Vermögenswerten anfreunden können.

Für Investoren

Die SourceLess-Plattform senkt die Hürde für die Emission neuer Vermögenswerte oder Finanzprodukte erheblich. Da die Kosten für die Emission neuer Wertpapiere sinken und die Geschwindigkeit der Emission folglich steigt, können Emittenten neue Instrumente auf die persönlichen Bedürfnisse jedes Anlegers zuschneiden.

Die verbesserte Fähigkeit, den Wunsch der Anleger nach Rendite, Zeithorizont und Risikobereitschaft mit maßgeschneiderten digitalen Instrumenten genauer zu treffen, kann sich tiefgreifend auf die Beziehung zwischen Anleger und Emittent auswirken und eine direkte Verbindung zwischen Kapitalsuchenden und Anlegern herstellen.



Die Anleger versuchen, das Risiko zu mindern und gleichzeitig ihre potenziellen Gewinne zu erhöhen.

Einer der Hauptrisikofaktoren ist ein Mangel an Liquidität.

Diesem Umstand wird durch die Programmierbarkeit digitaler

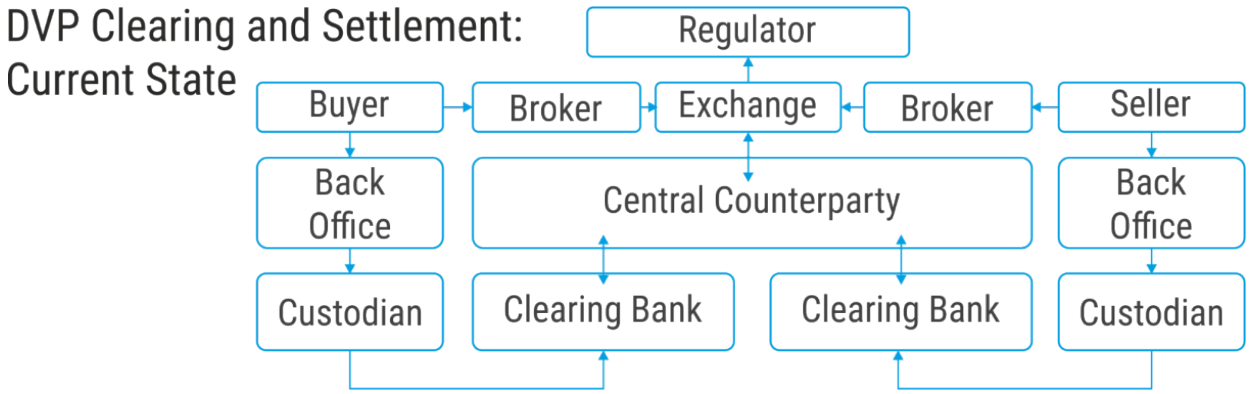
Vermögenswerte und Finanzinstrumente Rechnung getragen, die niedrigere Transaktionskosten, eine höhere potenzielle Liquidität eines Vermögenswerts und ein umfassenderes Risikomanagement ermöglicht. In Verbindung mit einer verbesserten Konnektivität und Effizienz auf den Kapitalmärkten werden die Anleger von einer größeren Liquidität und niedrigeren Kapitalkosten profitieren.

Darüber hinaus wird das transparente und verteilte Blockchain-Ledger verlässliche Informationen über die Qualität von Vermögenswerten ermöglichen, was das Potenzial hat, den Due-Diligence-Prozess zu verbessern.

Für regulatorische Institutionen

Die Wertpapieraufsichtsbehörden werden oft dafür kritisiert, dass sie sich zu sehr in die Kapitalmärkte einmischen oder nicht schnell genug eingreifen, wie in der Finanzkrise 2008. Regierungsbehörden und Regulierungsorganisationen können von einem verteilten SourceLess-Blockchain-Ledger profitieren, der zu jeder Tageszeit transparent und überprüfbar ist.

Die unveränderliche Natur der quellenlosen Blockchain - Transaktionsdaten können nicht verändert werden - ermöglicht es den Regulierungsbehörden, Funktionen wie die Prüfung und Einhaltung von Vorschriften zu automatisieren.



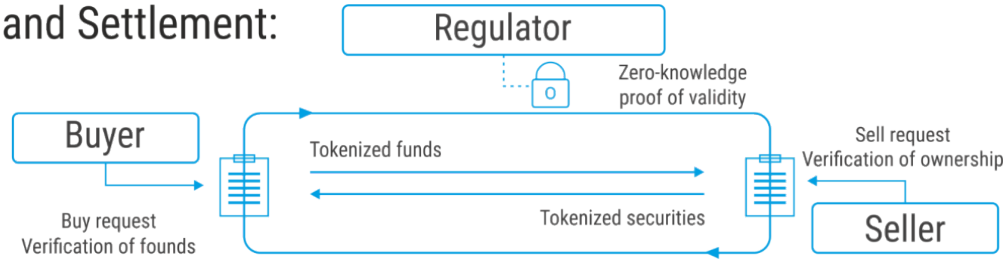
Da immer mehr Institutionen, Investoren und Emittenten mehrere Blockchain-Netzwerke nutzen, um ihre Bestände und Ereignisse im Lebenszyklus von Vermögenswerten zu verfolgen, werden die Aufsichtsbehörden, die die SourceLess-Plattform nutzen, weniger Zeit mit der analyse und Vorhersage von Risiken verbringen können durch das Erlernen der Feinheiten der Systemumgebung eines jeden Unternehmens und der kundenspezifischen Darstellung von Transaktionen.

Die SourceLess-Plattform wird die Integration und Optimierung von Risiken durch KI ermöglichen. Gleichzeitig können alle aktuellen Softwaresysteme, die unter

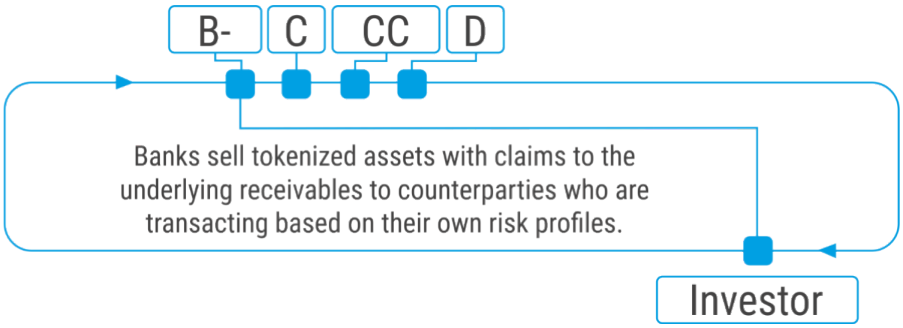
der SourceLess-Plattform arbeiten werden, durch KI miteinander verbunden werden.

Die verbesserte Qualität der Daten und Offenlegungen, die durch das SourceLess-Blockchain-Ledger ermöglicht wird, wird die Gesamtkosten senken und potenzielle systemische Risiken verhindern.

DVP Clearing and Settlement:
Future State



Securitization:
Future State



Vorteile für die Regierung durch die SourceLess-Plattform

Der Nachweis von Eigentumsrechten und Übertragungen Grundstückstransaktionen und Anträge auf Eigentumsnachweise können die Behörden mit Dokumenten und Verwaltungsarbeit belasten.

Durch die Verwendung von SourceLess Blockchain kann jedes Unternehmen aktive Transaktionen wie Grundstücke, Immobilien oder Fahrzeuge dauerhaft in einem öffentlichen Register speichern.

Das hat zur Folge, dass jedes Unternehmen eine größere Transparenz bei Grundstückstransaktionen hat, während interessierte Bürger, die ein Grundstück suchen, sich richtig informieren können, da alle Verkäufe - tatsächliche und spätere - werden registriert, gekennzeichnet und dauerhaft gespeichert.

Dieser Prozess kann auch die Möglichkeit einer Beschädigung stark

reduzieren, da die Implementierung der gemeinsamen Registrierung standardmäßig sicherer ist.

Selbst erfüllende Verträge

Die herkömmliche Abwicklung von Verträgen ist sowohl für Regierungen als auch für ihre Bürger teuer. Intelligente, selbstausführende Verträge, die durch die SOURCELESS PLATFORM ermöglicht werden, können jedoch die Notwendigkeit eines Vermittlers beseitigen und die Vertragserstellung und -ausführung verbessern. Diese Verträge sind innerhalb des Netzes öffentlich zugänglich und sicher. Das Fehlen eines Vermittlers hat die Transaktionszeit um über 90 % verkürzt.

Verwaltung von Sozialleistungen

Staatliche Systeme, die Sozialleistungen wie z. B. Arbeitslosenunterstützung gewähren, können von bestimmten Personen und Gruppen, wie z. B. Cyberangreifern, missbraucht und unterwandert werden.

Die SOURCELESS PLATFORM kann die Verwaltung von Aufzeichnungen verbessern und Schutz vor ihnen bieten, auch wenn Fragen des Datenschutzes gründlich behandelt werden müssen.

Die Aufbewahrung von Ausweisen und anonymisierten Daten in der Arbeitgeberdatenbank und die Speicherung des verschlüsselten Hash-Schlüssels (eines Fingerabdrucks) in der SOURCELESS PLATFORM kann zum Schutz der Daten beitragen.

Mit der SOURCELESS PLATFORM kann eine Behörde ihr Rentenprogramm mit dem zusätzlichen Vorteil geringerer Verwaltungskosten verwalten.

Validierung von Dokumenten

Regierungen sind ständig auf der Suche nach zentralisierten, cloudbasierten Lösungen zur Validierung von Dokumenten für alle ihre Bürger, und SOURCELESS BLOCKCHAIN könnte die Lösung sein.

Die SOURCELESS-Technologie kann die Hash-Werte von Bürgerdokumenten auf der Blockchain speichern, so dass Regierungen jederzeit eine mit einem Zeitstempel versehene elektronische Version dieser Dokumente zur Verfügung stellen können.

Patentschutz

Da die SOURCELESS PLATFORM Transaktionen jederzeit dauerhaft kennzeichnen kann, können Unternehmen oder Einzelpersonen Patente anmelden, ohne das aufwändige Anmeldeverfahren durchlaufen zu müssen. Während die

eigentliche Überprüfung des Patents Zeit in Anspruch nehmen kann, kann der mit der Anmeldung verbundene Stempel dazu beitragen, viele Patentstreitigkeiten zu lösen und kostspielige Prozesse zu vermeiden.

Auf der SOURCELESS PLATFORM kann ein Unternehmen beispielsweise ein Dokument abstempeln, bevor die vollständige Patentanmeldung und -einreichung eingereicht wird. Wenn also ein Konkurrent versucht, ein ähnliches Patent anzumelden, ist es einfach, die ursprüngliche Urheberschaft der fraglichen Erfindung nachzuweisen. Darüber hinaus werden die Patentdokumente mit einem Transaktionshash versehen, der einen Verschlüsselungsschutz bietet.

Sicherheit und Gebühren

Durch den Einsatz der SOURCELESS PLATFORM vermeiden die Behörden jegliche Art von Cyberangriffen, so dass Verluste von Geld, Zeit und vertraulichen Daten automatisch vermieden werden.

Im Zuge solcher Angriffe wurden die Videoüberwachungssysteme in vielen Städten gehackt und viele der wichtigen Daten und Bilder gestohlen.

Eine Integration der CCTV-Software in die SOURCELESS PLATFORM würde die vollständige Kontrolle über den Daten- und Bildstrom bedeuten. Das in die SOURCELESS PLATFORM integrierte Verkehrskontrollsystem wird stabil und störungsfrei.

AI verbessert die Blockchain

Energieeinsparung: Das Mining von Daten erfordert eine enorme Rechenleistung, und KI kann bei der Überwachung dieses Verbrauchs sehr effizient sein;

Skalierbarkeit: Die Skalierbarkeit der Blockchain kann von der KI genutzt werden, um Platz für dezentrales Lernen und andere Prozesse zu schaffen;

Optimierung der Sicherheit: Obwohl Blockchain hochgradig sicher und fälschungssicher ist, können maschinelles Lernen und Deep-Learning-Technologien Anwendungen noch sicherer machen, wenn sie parallel zu Blockchain laufen;

Effizienz: KI kann eine effiziente Ressourcennutzung ermöglichen, um die mit der Blockchain verbundenen Kosten zu minimieren;

Hardware: Datenschürfer, die die Blockchain-Technologie nutzen,

investieren weiterhin in die Hardware. Dies wird insbesondere durch die Verwendung spezialisierter Hardwarekomponenten verstärkt. KI kann bei der Beschaffung effizienterer Systeme und Fähigkeiten eine enorme Rolle spielen;

Deckung des Talentbedarfs: Es gibt immer noch sehr wenige Experten und Fachleute, die im Bereich der Blockchain-Technologie arbeiten. Da die Talentlücke wächst und die Nachfrage nach Blockchain-Implementierungen stetig zunimmt, können KI-gesteuerte virtuelle Agenten eine entscheidende Rolle bei verschiedenen Aufgaben spielen, z. B. bei der eigenständigen Erstellung von Newledgern;

Datenüberprüfung: Das wachsende Datenvolumen, das in der Blockchain verwendet wird, macht personenbezogene Daten und die Privatsphäre zwar immer angreifbar, aber KI-gestützte Screening- und Data-Gates können dabei helfen, den Zugang zu privaten Daten zu überwachen.

VERSICHERUNGEN

Die Nutzung von SourceLess Blockchain über die SourceLess-Plattform ermöglicht es Versicherungsunternehmen, neue innovative Geschäftsmodelle einzuführen, Dienstleistungen zu verbessern, verschiedene Abläufe zu optimieren und ihr gesamtes Netzwerk durch Verschlüsselung zu sichern.

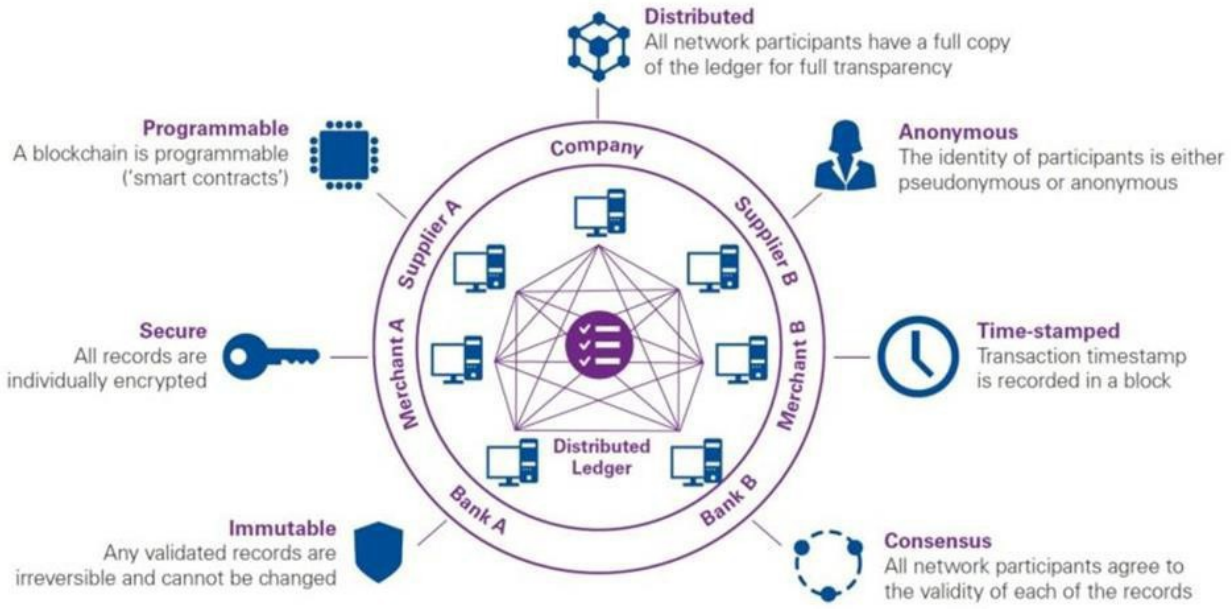
Die SourceLess-Plattform ermöglicht die vollständige Kontrolle über alle Computer innerhalb eines Versicherungsunternehmens, so dass das Unternehmen sein Netzwerk rationalisieren und intakt halten kann.

Die SourceLess-Plattform ermöglicht es einem Versicherungsunternehmen, die gesamte aktualisierte Software zu nutzen, wobei es je nach Dokument die öffentliche oder die private Version wählen kann. Durch die SourceLess-Plattform können Versicherungsunternehmen KI (künstliche Intelligenz) nutzen, um die aktuellen Prozesse zu entwickeln, zu verbessern und zu automatisieren.

Die Blockchain wird die Sicherheit und Transparenz der Operationen einführen und den Unternehmen helfen, Kosten zu senken und verschiedene Operationen zu automatisieren.

Die Kombination der Blockchain mit Smart Contracts und IoT kann den Versicherungssektor vollständig revolutionieren und seinen Nutzern ein transparentes, unanfechtbares und äußerst verantwortungsvolles Verwaltungssystem bieten.

Es reicht aus, jede Vereinbarung in einem intelligenten Vertrag zu registrieren und in der Blockchain zu speichern, so dass diese automatisch auf der Grundlage der zuvor von beiden Parteien festgelegten Bedingungen gestartet wird.



Durch die SourceLess-Plattform kann jedes gesicherte Gut zu einem Knotenpunkt im SourceLess-Blockchain-Netzwerk werden, wodurch es ständig über seine Situation informiert ist und jeder Betrugsversuch kontrolliert werden kann.

Wenn ein Auto einen SourceLess-Blockchain-Knoten installiert hat, kann die Versicherungsgesellschaft alle technischen Daten des Fahrzeugs in Echtzeit überprüfen.

Die gleichen Probleme könnten im Falle von Hausversicherungen oder Gütern vermieden werden, die ein Minimum an Konnektivität (Alarmanlagen, intelligente Systeme usw.) über die SourceLess-Plattform ermöglichen. Durch diese Methode können potenzielle Betrugsfälle und Rechtsstreitigkeiten vermieden werden.

Die SourceLess-Plattform beweist, dass sie in der Lage ist, die meisten Probleme zu lösen. Sie bietet Versicherungsunternehmen und ihren Partnern ein zuverlässiges und transparentes Instrument für die effiziente Erfassung, Speicherung, Verwaltung und Nutzung von Daten über Fahrzeuge und Waren und beseitigt damit potenzielle Betrugsfälle.

ZERTIFIZIERUNG UND ÜBERPRÜFUNG VON WAREN

Die Hersteller von Waren aus der ganzen Welt können SourceLess Blockchain nutzen, um digitale Zertifikate für jedes ihrer Produkte zu erstellen. Dieser Aspekt kann sowohl den Verbrauchern als auch den Händlern helfen, die Herkunft eines Produkts sofort zu erkennen, unabhängig von den Gründen für die Anfrage.

Solche Zertifikate können zum Beispiel für Lebensmittel verwendet werden, was bedeutet, dass die Route zurückverfolgt werden kann, falls ein Verbraucher ein verändertes Produkt findet oder einfach nicht mit der versprochenen Qualität zufrieden ist.

Mit der gleichen Methode können Kleidung und Accessoires (von Standard- bis zu Luxusartikeln) zertifiziert werden, um nicht nur ihre Qualität, sondern auch ihre Echtheit zu gewährleisten. So könnte die Zahl der gefälschten Produkte auf dem Markt reduziert werden.

GESUNDHEIT

Die Nutzung der SourceLess-Blockchain über die SourceLess-Plattform wird es medizinischen Unternehmen ermöglichen, innovative Geschäftsmodelle einzuführen, Dienstleistungen zu verbessern, verschiedene Abläufe zu optimieren, Kosten zu senken, ihre Daten durch Verschlüsselung vollständig zu schützen und die vollständige Kontrolle über ihr Netzwerk zu haben.

Die SourceLess-Plattform ermöglicht die vollständige Kontrolle über alle Computer in einem medizinischen Unternehmen. Daher wird das Unternehmen sein Netzwerk mit Hilfe der SourceLess-Blockchain rationalisieren und intakt halten.

Die SourceLess-Plattform ermöglicht es einem medizinischen Unternehmen, die gesamte aktualisierte Software zu nutzen, wobei es je nach den Dokumenten, mit denen es arbeitet, zwischen der öffentlichen und der privaten Version wählen kann.

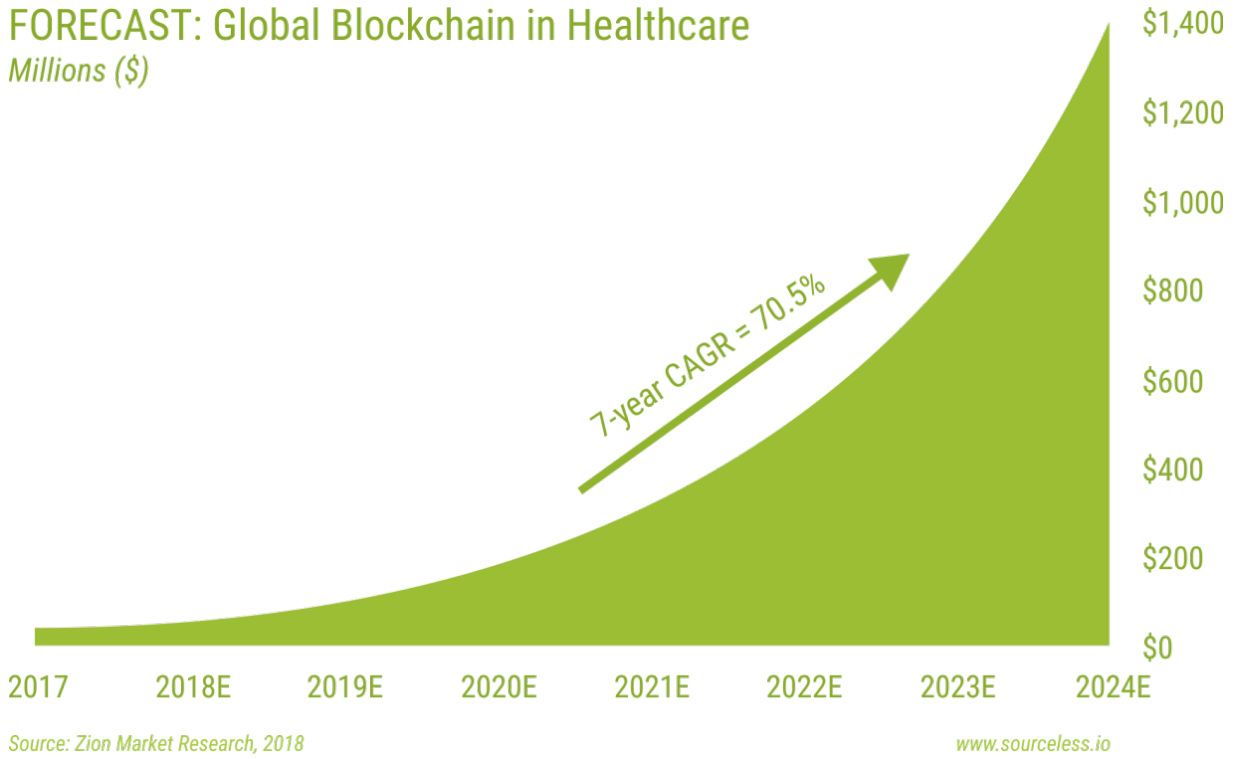
Die SourceLess-Plattform bietet die Möglichkeit einer sofortigen Verbindung zwischen verschiedenen Einheiten des medizinischen Bereichs: Ministerium-Gesellschaft-Krankenhaus-Arzt-Patient. Dadurch wird die unnötige Bürokratie vermieden und der Prozess für alle Beteiligten vereinfacht. So wird zum Beispiel die Fälschung der Krankengeschichte eines Patienten unmöglich.

Die medizinische Forschung könnte von der in die SourceLess-Plattform integrierten KI-Software profitieren und neue Horizonte eröffnen. Durch die Schaffung neuer Muster und Methoden durch KI wird die SourceLess-Plattform jedem, der über die entsprechenden Berechtigungen (private Blockchain) verfügt, die Möglichkeit geben, diese zu nutzen, zusammenzuarbeiten und in die Praxis umzusetzen.

Die SourceLess-Plattform ermöglicht die direkte Verbindung des Arztes mit den pharmazeutischen Systemen (Krankenkasse - Apotheke), wodurch jeder Betrugsversuch (digitale Unterschrift) oder ein Systemstillstand (die Daten des Patienten werden lebenslang aufbewahrt) vermieden wird, was im Grunde genommen zur Beseitigung menschlicher Fehler beiträgt. Die SourceLess-Plattform wird durch KI-Software die Entwicklung von Behandlungsplänen ermöglichen, die auf der Grundlage der auf dem Markt erhältlichen Medikamente verfolgt und aktualisiert werden können.

Berücksichtigt man alle Daten über die Gesundheit von Milliarden von Menschen im Online-Bereich, so wird die Geschwindigkeit, mit der die Informationen von der die KI und wie schnell diese Daten verknüpft werden, Behandlungsmethoden extrem vereinfachen.

Pharmaunternehmen aus aller Welt können SourceLess Blockchain nutzen, um digitale Zertifikate für jedes ihrer Produkte zu erstellen. Dies wird sowohl Verbrauchern als auch Händlern helfen, die Herkunft eines Produkts über die SourceLess-Plattform zu finden und zu überprüfen, unabhängig vom Grund der Anfrage.



DER ÖFFENTLICHE SEKTOR UND DIE REGIERUNGEN

Der öffentliche Sektor und die Regierungen, die die SourceLess-Plattform auf der Grundlage des SourceLess-Blockchain-Netzwerks nutzen, profitieren von der Sicherheit des Datenschutzes, den gestrafften Prozessen, der Verringerung von Betrug, Verschwendung und Missbrauch und erhöhen in der Zwischenzeit das Vertrauen und die Verantwortung.

In einem auf der SourceLess-Plattform basierenden Governance-Modell teilen sich Einzelpersonen, Regierungen und Institutionen die Ressourcen über ein Register, das durch Verschlüsselung sicher verteilt wird.

Diese Struktur eliminiert einen Single Point of Failure und schützt die sensiblen Daten der Bürger und der Regierung von Natur aus. Die SourceLess-Plattform kann die gesamte von den zentralen und lokalen Behörden verwendete Software integrieren, die dann mit Hilfe von KI optimiert und verbessert werden kann.

Die SourceLess-Plattform, die von Regierungen und öffentlichen Einrichtungen genutzt wird, hat das Potenzial, vererbte Probleme zu lösen und folgende Vorteile zu bieten:

- Die sichere Speicherung von Daten von Behörden, Bürgern und Unternehmen;
- Verringerung der Zahl der arbeitsintensiven Prozesse;
- Verringerung überhöhter Kosten im Zusammenhang mit der Abwicklung der Haftung;
- Geringeres Potenzial für Korruption und Missbrauch;
- Stärkung des Vertrauens in die Regierung und die zivilen Online-Systeme;

Das Format des gemeinsamen Registers kann zur Unterstützung einer Reihe von Anwendungen der Regierung und des öffentlichen Sektors verwendet werden,

einschließlich Zahlungen, Registrierung von Grundstücken, Identitätsmanagement, Verfolgung der Lieferkette, Gesundheitsfürsorge, Unternehmensregistrierung, Besteuerung von Stimmen und Verwaltung von Justizpersonal.

Die SourceLess-Plattform bietet die folgenden Vorteile:

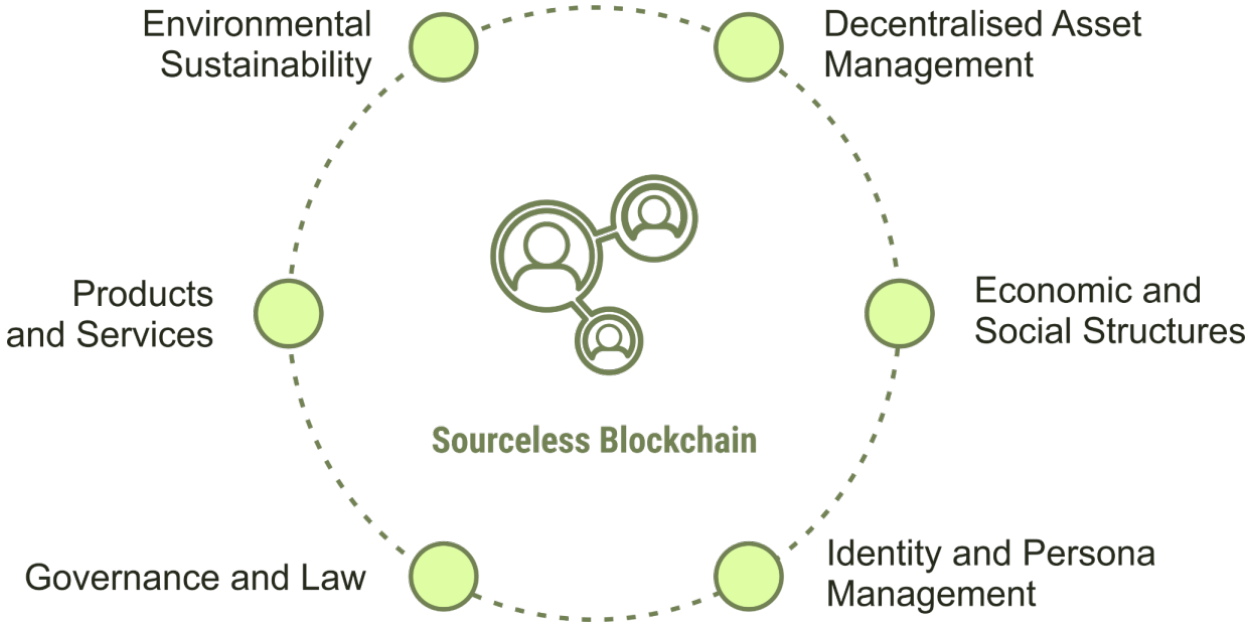
Der Nachweis von Eigentumsrechten und Übertragungen

Grundstücksgeschäfte und Anträge auf Eigentumsnachweise können die Behörden mit Dokumenten und Verwaltungsarbeit belasten.

Durch den Einsatz von SourceLess Blockchain können die Regierungen Transaktionen wie Grundstücke, Immobilien oder Fahrzeuge in einem öffentlichen Register dauerhaft aufbewahren.

Dies hat zur Folge, dass die Regierung eine größere Transparenz bei Grundstückstransaktionen hat, während interessierte Bürger, die ein Grundstück suchen, die richtigen Informationen einholen können, da alle Verkäufe - tatsächliche und spätere - werden registriert, gekennzeichnet und dauerhaft gespeichert.

Dieser Prozess kann auch die Möglichkeit einer Beschädigung stark reduzieren, da die Implementierung der gemeinsamen Registrierung standardmäßig sicherer ist.



Patentschutz

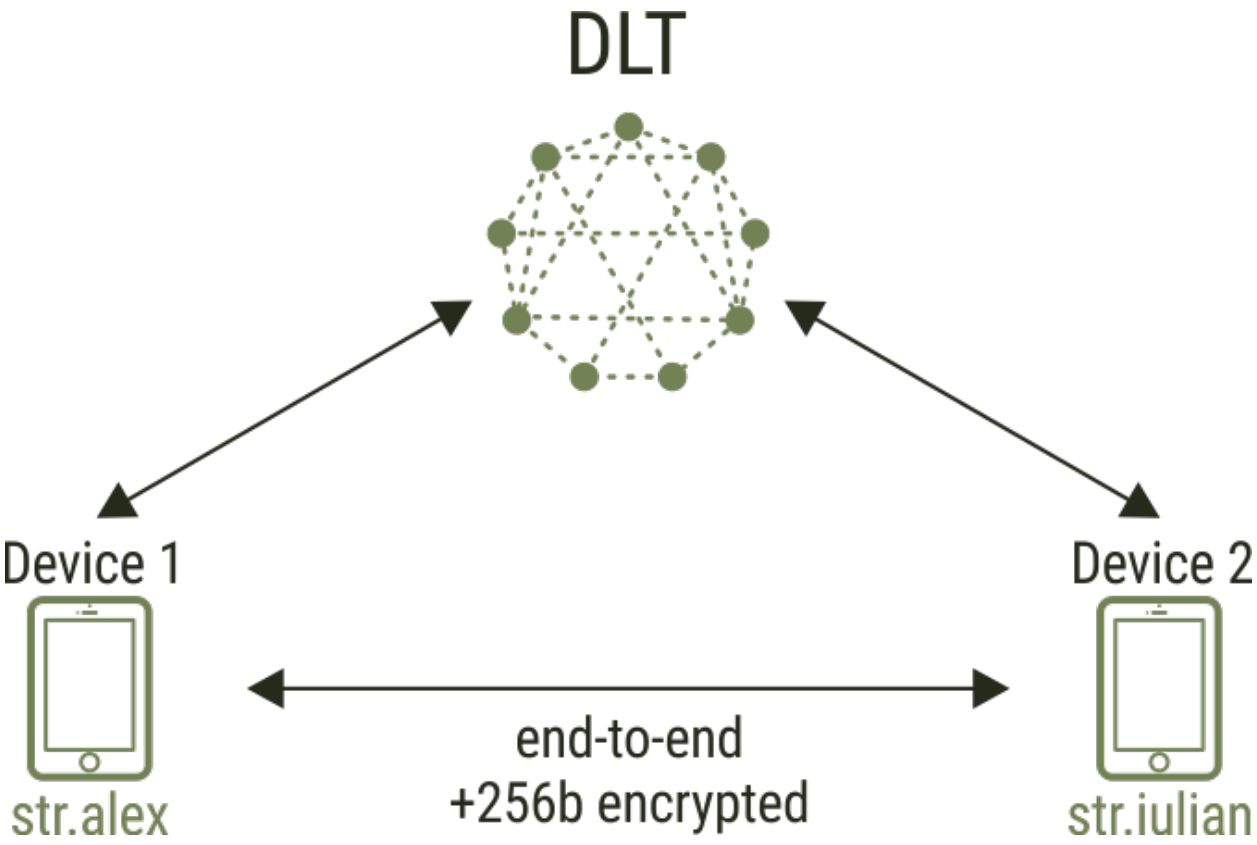
Da die SOURCELESS PLATFORM Transaktionen jederzeit dauerhaft kennzeichnen kann, können Unternehmen oder Einzelpersonen Patente anmelden, ohne das aufwändige Anmeldeverfahren durchlaufen zu müssen. Während die eigentliche Überprüfung des Patents Zeit in Anspruch nehmen kann, kann der mit der Anmeldung verbundene Stempel dazu beitragen, viele Patentstreitigkeiten zu lösen und kostspielige Prozesse zu vermeiden.

Auf der SOURCELESS PLATFORM kann ein Unternehmen beispielsweise ein Dokument abstempeln, bevor die vollständige Patentanmeldung und -einreichung eingereicht wird. Wenn also ein Konkurrent versucht, ein ähnliches Patent anzumelden, ist es einfach, die ursprüngliche Urheberschaft der fraglichen Erfindung nachzuweisen. Darüber hinaus werden die Patentdokumente mit einem Transaktionshash versehen, der einen Verschlüsselungsschutz bietet.

STR.TALK (Kommunikation)

Str.Talk ist eine soziale Medienplattform, die auf der SourceLess Blockchain aufgebaut ist. Die Plattform wird das Peer-to-Peer-System ohne die Hilfe eines zentralen Administrators nutzen, so dass die Teilnehmer (Computer, Mobiltelefone usw.) mit gleichen Rechten und Verantwortlichkeiten für die Datenverarbeitung miteinander verbunden sind.

Die Funktionalitäten der Str.Talk-Plattform ähneln den bekannten Social-Media-Plattformen, die es bereits gibt: Facebook, Twitter, Instagram, usw. Stattdessen werden die Informationen verschlüsselt und ausschließlich zwischen den Teilnehmern ausgetauscht, ohne dass ein zentraler Administrator eingeschaltet wird, um das Abfangen von Informationen und den Diebstahl von Daten/Identitäten zu vermeiden.



Jeder Nutzer wird eine Str.Domain (WNFT)-Kennung haben, ein eindeutiges und nicht austauschbares Datum, das in einem digitalen Hauptbuch gespeichert wird. Diese Lösung bietet allen Str.Talk - und SourceLess - Nutzern natürlich Privatsphäre und Datensicherheit.

Str.Talk ist im Grunde genommen eine p2p (Peer-to-Peer) - Kommunikationsplattform für soziale Medien, die ihre Optionen und Funktionen auf den Nutzer zuschneidet, unabhängig davon, ob es sich bei diesem Nutzer um eine Einzelperson oder ein Unternehmen, eine Nichtregierungsorganisation oder eine Universität handelt, die Funktionen dieser Plattform werden entsprechend der Branche, der der Nutzer angehört, optimiert.

Indem wir jedoch ein Ökosystem schaffen, das weitere Anreize für solche Unternehmen bietet, schaffen wir noch mehr Wert für Unternehmen, die in unser Ökosystem eintreten wollen.

eQOM Green Energy wird zumindest auf einer internen Handelsplattform notiert und kann dann in Zukunft auf dem Erst- und Sekundärmarkt gehandelt werden, was seinen Wert und seinen Anwendungsfall weiter steigern wird - sowohl als handelbarer digitaler Token zur Übertragung von Rechten an Endprodukten als auch als Utility-Token für die Übertragung und den Verkauf von Energie auf der Blockchain, wo immer sie benötigt wird.

Lorem
Lorem
Lorem
Lorem
SAVE ENERGY

eQOM Green Energy Token Info und Economics

Technische Beschreibung eQOM

- Die Anzahl der Einheiten ist auf 2.700.000.000 eQOM TOKEN begrenzt
- BLOCKCHAIN PLATFORM: Binance Smart Chain CONTRACT TYPE: BEP-20
- TICKER-SYMBOL: eQOM
- VOLLSTÄNDIGER TOKEN-NAME: Green Energy Qommodity
- DEZIMALPLÄTZE: 18
- Smart Contract: 0x154843c4fc4d4ae6b02e7f7c1e2c799f9e62a7ab https://bscscan.com/token/0x154843c4fc4d4ae6b02e7f7c1e2c799f9e62a7ab

Der eQOM Green Energy Token ist ein Projekt/ Produkt Utility Token, der einen bevorzugten Gutschein für Endprodukte, Produktionsanlagen und Technologien darstellt. Die Menge der eQOM-Token ergibt sich aus der jährlichen Produktion einer Spezialbeschichtungsanlage. Das maximale Gesamtangebot für eine Spezialbeschichtungsanlage, die erzeugt werden, beträgt 2.700.000.000 eQOM Green Energy Token. Der eQOM Green Energy Token hat 18 Dezimalstellen. Es werden nur 24.650.000 eQOM-Token im Private Sale ausgegeben. 80% werden für die Blockchain und Endprodukte gesperrt. Nur 1%* wird für die Privatplatzierung verfügbar sein. (*eQOM Green Energy Zuteilung Seite 89)

Die Privatplatzierung für private Endprodukte ist in 3 Phasen unterteilt:

- 5,0 Mio. eQOM Token für 0,35 USD
- 5,0 Mio. eQOM Token für 0,45 USD
- 7,0 Mio. eQOM Token für 0,55 USD

Anwendungsfall

Der eQOM-Token wird von allen Kunden oder Großhändlern benötigt, die Endprodukte oder angebotene Technologien von Energy+ Technologies erwerben wollen. **Jedes Endprodukt kann nur mit eQOM-Token erworben werden.**

Benutzer des eQOM-Tokens

- Kommunen und Abfallverwertungsunternehmen
- Kunden und Joint-Venture-Partner für jede Technologie
- Großhändler und Kunden für Endprodukte
- Private Kunden
- Händler und Handelsgesellschaften
- Treuhand- und Hedgefonds

Verfügbarkeit des eQOM-Tokens auf Plattformen

In der ersten bis dritten Stufe wird der eQOM Green Energy Token im privaten Angebot für Endprodukte nur auf der eQOM Green Energy Whitelist Plattform verfügbar sein. Nur in diesen 3 Stufen ist eine spezielle Farming-Option für Endprodukte verfügbar.

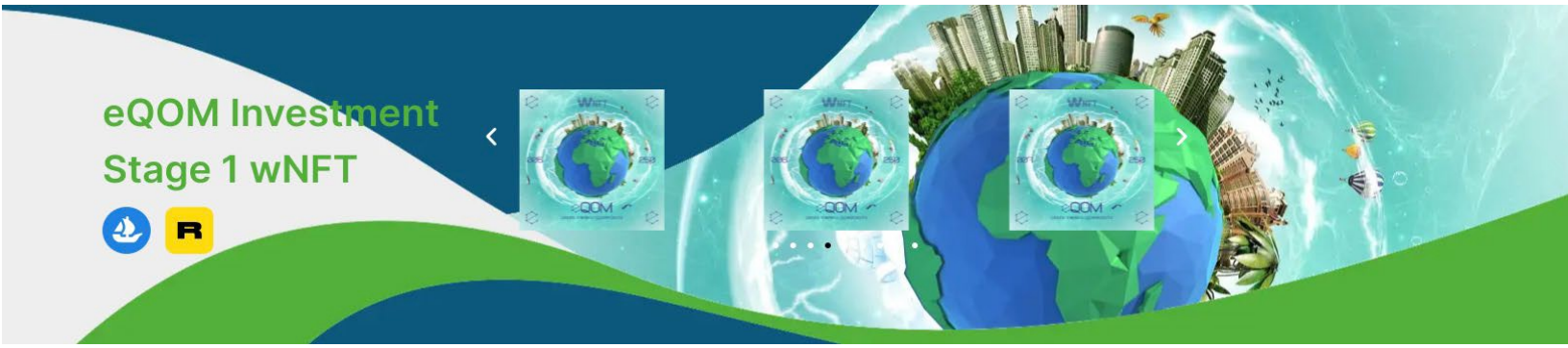
Rechte der Inhaber von eQOM-Token
Inhaber von Token und WNFTs haben besondere Rechte:

- Kauf von jeder Art von Produkten zu Fabrikpreisen ab Werk.
- Ausschlaggebend für das priorisierte Lieferdatum ist das Kaufdatum (Zeitstempel)
- Festpreis pro Endprodukt ab Werk. (nur im Private Sale)
- Handel an zentralisierten und/oder dezentralisierten Marktplätzen

WNFTs Investment STAGES

WNFTs Investment STAGE1 bei OpenSea und rarible
Royalty WNFT
250Stück x 15.000$

Bedingungen hinter wNFT 15.000 USD
3.750 USD jährliche Dividende auf wNFT (erste Dividende nach 2 Jahren/Jahresbilanz und -abschluss)
+ einmalige Rückkaufsgarantie innerhalb der ersten 2 Jahre zum Nominalpreis.
+Einladung zur Eröffnung aller Special-Coating-Farmen in Deutschland.
+Einladung zu VIP- und Gala-Veranstaltungen.
+Fortgeschrittene und bevorzugte Informationen über neue Produkte und Entwicklungen.
+ Status als Botschafter für Energy+ Technologies und eQOM.
+ Bevorzugte Kundenbetreuung.



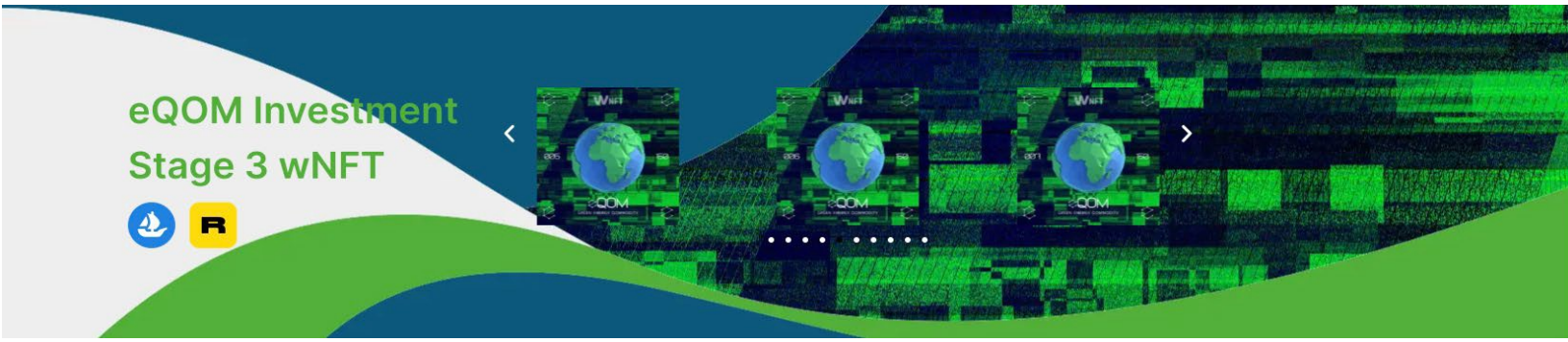
WNFTs Investment STAGE2 bei OpenSea und Rarible
Royalty WNFT
250Stück x 50.000$

Bedingungen hinter wNFT 50.000 USD
12.500 USD jährliche Dividende auf wNFT (erste Dividende nach 2 Jahren/Jahresbilanz und Jahresabschluss)
+ einmalige Rückkaufsgarantie innerhalb der ersten 2 Jahre zum Nominalpreis.
+ persönlicher Besuch eines Spezialbeschichtungsbetriebs + Treffen Sie die Gründer.
+ einmalige Rückkaufsgarantie zum Nominalpreis innerhalb von 2 Jahren und zum Jahresende.
+ Einladung zur Eröffnung aller Special-Coating-Farmen in Europa.
+ Einladung zu VIP- und Gala-Veranstaltungen.
+ Fortgeschrittene und bevorzugte Informationen über neue Produkte und die Möglichkeit, bevorzugt an den Investitionen für neue grüne Energieprojekte in Europa beteiligt zu werden.
+ Status als Botschafter für Energy+ Technologies und eQOM.
+ Bevorzugte VIP-Unterstützung.

WNFTs Investment STAGE3 bei OpenSea und Rarible
Royalty WNFT
150Stück x 100.000$

Bedingungen hinter wNFT 100.000 USD (gültig 2 Jahre und Jahresabschlüsse):
25.000 USD jährliche Dividende auf wNFT (erste Dividende nach 2 Jahren/Jahresbilanz und Jahresabschluss)
+ einmalige Rückkaufsgarantie innerhalb der ersten 2 Jahre zum Nominalpreis.

+ persönlicher Besuch eines Spezialbeschichtungsbetriebs + Treffen Sie die Gründer.
+Einladung zur Eröffnung aller Special-Coating-Farmen weltweit.
+Einladung zu VIP- und Gala-Veranstaltungen.
+Fortgeschrittene und bevorzugte Informationen über neue Produkte und die Möglichkeit, sich bevorzugt an den Investitionen für neue grüne Energieprojekte weltweit zu beteiligen.
+ Status als Botschafter für Energy+ Technologies und eQOM.
+ Bevorzugte VIP-Unterstützung.



WNFTs eQOM-Kollektion auf app.niftykid.com
Sammlerstücke
1000 Stk. x 1.000$

Jeder kann in eQOM investieren, unabhängig von seinem Budget. Deshalb haben wir uns entschlossen, eine Sammlung mit 1.000 WNFTs Collectibles zu erstellen, die jeder als Sammlerstück (mit wechselnden Bildern von eQOM Botschaftern) erwerben kann.
Das Eigentum an dieser WNFT wird in der Blockchain aufgezeichnet und kann vom Eigentümer auf den neuen Eigentümer übertragen werden, so dass diese eQOM WNFTs verkauft und gehandelt werden können.
https://polygonscan.com/address/0x2a303a7944d155e265c1e9bb9c51e439f605cb41

eQOM Green Energy Aufteilung

Maximale Ausgabe von eQOM	**2.700.000.000,00**	**100%**
Stufe 1 OTC & Privatplatzierung	**5.000.000,00**	
Farming max. 3 Jahre S1	2.250.000,00	
Stufe 2 OTC & Privatplatzierung	**5.000.000,00**	
Farming max. 3 Jahre S2	2.250.000,00	
Stufe 3 OTC & Privatplatzierung	**7.000.000,00**	
Farming max. 3 Jahre S3	3.150.000,00	
Gesamt OTC & Privatplatzierung inkl. Farming	**24.650.001,00**	**0,91%**
Team	135.000.000,00	5,00%
Airdrop	13.500.000,00	0,50%
Marketing- und PR-Kampagne	81.000.000,00	3,00%
Liquiditätspools	135.000.000,00	5,00%
Hardware & Rechenzentrum	27.000.000,00	1,00%
Reserve für Endprodukte und Technologie	135.000.000,00	5,00%
Zuweisung von Anwendungsfällen		**20,41%**
Blockiert für Blockchain und Endprodukte	**2.148.849.999,00**	**79,59%**

Geplante Tokenisierung der Produktionsstätten

Jede fertiggestellte Produktionsanlage wird nach dem Start der industriellen Produktion mit einem Token versehen. So hat jeder Beteiligte die Möglichkeit, sich an den Entwicklungs- und Produktionserlösen zu beteiligen.

Neben der Möglichkeit, Produkte mit eQOM Green Energy Token zu erhalten, besteht in dieser Phase auch die Option eines direkten Umtauschs in den eQOM Green Energy Coin, der dann als nativer Coin der Energy+ Technologies Blockchain, einem Hard Fork der Sourceless Blockchain, generiert wird. Diese direkte Partizipationsmöglichkeit besteht nur für die begrenzte Anzahl von eQOM Green Energy Token, die im Zuge der Privatplatzierung in den ersten drei Phasen ausgegeben werden und die erst zum Zeitpunkt der Fertigstellung der jeweiligen Produktionsfarm und nach dem ersten vollen Produktionsjahr auf dem Markt verfügbar sein werden.

Produktionsprognose/ Kurze Zusammenfassung

Prognose Produktion
Spezialbeschichtungstechnik
8-Tandem Energy+ Technologies Farm

Multi-Funktions-Modul Produktion pro Tag	**5.000,00**	**Qm**
Einnahmen pro Quadratmeter	100,00	Euro
Neue Arbeitsplätze (5-Jahres-Garantie)	40	AK
Geschätzte Tageseinnahmen vor Steuern	**500.000,00**	**Euro**
Geschätzte monatliche Einnahmen vor Steuern	15.000.000,00	Euro
Geschätzte Jahreseinnahmen vor Steuern	180.000.000,00	Euro
Gesamtinvestition Produktionsbetrieb	**55.000.000,00**	**Euro**
Nationale Subventionen für Arbeitsplätze	12.000.000,00	Euro
Nationale Subventionen für Energietechnologien	16.500.000,00	Euro
Netto Investition Energy+ Technologies Farm	**26.500.000,00**	**Euro**
Return of Invest (ROI)	**110,00**	**Tage**

Nach Angaben der Boston Consulting Group wird der Wert von Tokenized Assets weltweit in den nächsten acht Jahren 15 Billionen US-Dollar übersteigen, was schätzungsweise 10 % des globalen Bruttoinlandsprodukts entspricht.

"Der Gesamtumfang der illiquiden Token-Vermögenswerte würde bis 2030 weltweit 16 Billionen Dollar erreichen." Der Wert tokenisierter Vermögenswerte liegt derzeit bei 310 Milliarden Dollar. **Der globale Unternehmensberater sagt, dass eines der Merkmale von illiquiden Vermögenswerten, zu denen Land, Kunst, Rohstoffe und privates Beteiligungskapital gehören, darin besteht, dass sie in der Regel unterbewertet sind.**

"Unter sonst gleichen Bedingungen werden illiquide Vermögenswerte in der Regel mit einem Abschlag gegenüber liquiden Vermögenswerten gehandelt und zeichnen sich durch ein hohes Stock-to-Flow-Verhältnis, ein geringeres Handelsvolumen und eine unvollständige Preisfindung im Vergleich zu liquiden Vermögenswerten aus.

Laut Boston Consulting Group hilft die Tokenisierung von Vermögenswerten dabei, den Wert von illiquiden Vermögenswerten zu erschließen.

"Die On-Chain-Tokenisierung von Vermögenswerten bietet die Möglichkeit, viele dieser Hindernisse für die Illiquidität von Vermögenswerten zu beseitigen, ebenso wie die derzeitige Art der traditionellen Fraktionierung. Die On-Chain-Tokenisierung von Vermögenswerten trägt dazu bei, den gesamten Prozess der Suche und des Abgleichs von Anlegern mit Investitionsmöglichkeiten sowie die anschließenden Sekundärmarktmöglichkeiten nach einer Investition neu zu gestalten."

Source: https://dailyhodl.com/2022/09/14/heres-a-160000000000000-blockchain-opportunity-for-2030-according-to-consulting-giant-bcg/

Chancen von grüner Energie in der Zukunft

Untersuchungen von Bloomberg New Energy Finance zeigen, dass bis 2040 mehr als 60 % der Gesamtinvestitionen im Energiesektor in erneuerbare Energien fließen werden.

Das bedeutet, dass sich die Gesamtinvestitionen weltweit auf 11,4 Billionen Dollar belaufen werden, von denen 7,8 Billionen Dollar in erneuerbare Energien fließen werden, während nur die verbleibenden 3,2 Billionen Dollar in fossile Energieträger fließen werden. Dies bedeutet einen erheblichen Anstieg der

Investitionen in den Sektor der erneuerbaren Energien.

Diese Forschung zeigt einen wichtigen Aspekt auf - die Welt erkennt die Notwendigkeit, saubere Energie zu erzeugen, ohne den Planeten zu schädigen und auszubeuten. Bei Energy+ helfen wir nicht nur, ein bereits bestehendes Energieproblem zu lösen, sondern verändern auch die Abfallentsorgung grundlegend - das heißt, wir lösen zwei große Probleme mit einer Lösung.

Risiko-Haftungsausschluss

Haftungsausschluss

Dieses Whitepaper erhebt den Anspruch, alle Details und Informationen nach bestem Wissen und Gewissen zu klären und zu erläutern. Strukturen, Pläne und Vereinbarungen können sich jedoch auch nach der Veröffentlichung des Whitepapers jederzeit ändern. Wir sind stets bestrebt, unsere Dokumente und Publikationen auf dem neuesten Stand zu halten. Energy+ Technologies AG ist bestrebt, diese Änderungen zeitnah in einer überarbeiteten und aktualisierten Version online zur Verfügung zu stellen. Alle Investoren, Nutzer und Interessenten können die Informationen kostenlos über unsere Homepage, Blogs und soziale Netzwerke abrufen.

Allgemeines Risiko

Grundsätzlich bieten digitale Token Chancen auf überdurchschnittliche markt-, branchen- und unternehmensbezogene Kurssteigerungen. Allerdings muss der Anleger auch die Möglichkeit von Verlusten berücksichtigen. Das Risiko ist immer zweiseitig; wo Gewinne möglich sind, können Verluste nicht ausgeschlossen werden. Investitionen in digitale Token unterliegen neben dem technologischen Risiko auch den üblichen Kapitalmarktrisiken.

Der Preis eines Tokens sowie die daraus resultierenden Erträge unterliegen Schwankungen oder können ganz entfallen. Es gibt keine Garantie, dass der investierte Betrag in der Zukunft nicht an Wert verliert. Im Extremfall besteht auch das Risiko eines Totalverlustes des investierten Vermögens.

Wechselkursrisiko

Mehr als herkömmliche (Fiat-)Währungen sind digitale Token starken Schwankungen unterworfen. Die Volatilität aller digitalen Token ist um ein Vielfaches höher als die herkömmlicher (Fiat-)Währungen, selbst innerhalb eines Tages.

Insbesondere beim Umtausch der Heimatwährung des Anlegers in digitale Token und umgekehrt können aufgrund der Wechselkursänderung erhebliche

Verluste (oder Gewinne) entstehen. Anleger sollten bei ihren Entscheidungen besonders auf das Wechselkursrisiko achten.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Einige in diesem Whitepaper enthaltene Aussagen, die sich auf zukünftige Geschäftsergebnisse und zukünftige Operationen oder Entwicklungen beziehen, können zukunftsgerichtete Aussagen darstellen.

Diese Aussagen sind häufig, aber nicht ausschließlich, durch Formulierungen wie "schätzen", "werden", "erwarten", "wollen", "können", "anstreben", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "anstreben" und "vorhersagen" oder ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet.

Diese Aussagen und Bemerkungen beruhen auf den derzeitigen Erwartungen und Kenntnissen, die sich zum Teil auch unserer Kontrolle entziehen. Sollten einige oder mehrere der zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten oder sich Annahmen als unzutreffend erweisen, können die tatsächlichen Auswirkungen, Ziele und prognostizierten Ergebnisse wesentlich von den in der zukunftsgerichteten Aussage genannten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Dies gilt sowohl für negative als auch für positive Abweichungen. Energy+ Technologies AG kann nicht gewährleisten und beabsichtigt auch nicht, alle zukunftsgerichteten Aussagen zeitnah zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Aus diesen Gründen bieten die zukunftsgerichteten Aussagen keinerlei Gewähr für die zukünftigen Leistungen und Ergebnisse der Energy+ Technologies AG.

KYC

KYC ist eine Abkürzung für Know-Your-Customer. KYC beschreibt eine zweifelsfreie Identifizierung von Kunden, wenn es bei Transaktionen um Geldbeträge oder Anlageobjekte geht. Wir müssen personenbezogene Daten, Informationen über den wirtschaftlichen Eigentümer und die Herkunft des Vermögenswertes der Anlage erfassen.

Der Umfang der Informationspflichten hängt von der Höhe der Investition und der Kapazität des Anlegers ab. Ein KYC-Prozess für juristische Personen (Unternehmen) ist umfangreicher als für natürliche Personen. Für die Kunden ist das KYC-Verfahren oft umständlich und unpraktisch, zumal es ihnen keinen direkten Nutzen bringt.

Die Gesetze in der EU und in fast allen Ländern der Welt schreiben jedoch ein ordnungsgemäßes KYC-Verfahren vor. Der Hintergrund dieser Gesetze ist der weltweite Kampf gegen Geldwäsche und Terrorismus. Das Thema ist auch nicht

neu, Banken und Finanzdienstleister führen schon seit jeher entsprechende KYC-Prüfungen durch.

Daher müssen wir auch alle Investoren identifizieren und Unklarheiten über die Herkunft der Gelder ausräumen, bevor die Investoren an dem geplanten digitalen Token teilnehmen können. Wenn Sie genauere Fragen zum KYC-Prozess haben, können Sie uns gerne kontaktieren.

Handelsplattformen

Unser digitaler Token soll in Zukunft unabhängig auf primären und sekundären Handelsplattformen gehandelt werden. Anleger können den Token frei umwandeln, verkaufen und handeln, ohne dass eine Zustimmung oder Erlaubnis vorliegt. Die Plattformen (Börsen), die von externen Parteien zu diesem Zweck bereitgestellt werden, können sehr spekulativ sein. Die Märkte sind noch sehr volatil und befinden sich in einem frühen Stadium. Ein effizienter und arbitragefreier Sekundärmarkt kann nicht zu jeder Zeit garantiert werden. Anleger sollten dies bei ihren Investitionsentscheidungen und bei berücksichtigen.

Steuerliche Aspekte

Die steuerliche Bewertung und Behandlung von Token ist sowohl auf Unternehmensseite als auch für Investoren in vielen Jurisdiktionen weder einheitlich noch stringent. Anleger sollten ihren Steuerberater oder einen Experten zur steuerlichen Behandlung konsultieren, Energy+ Technologies AG kann diesbezüglich keine verbindlichen Aussagen machen. Die steuerliche Behandlung ist in den einzelnen Jurisdiktionen sehr unterschiedlich, so dass nachteilige Auswirkungen nicht ausgeschlossen werden können.

Es kann die Verpflichtung bestehen, eine Steuererklärung abzugeben, eine erhöhte Einkommensteuer oder andere Quellensteuern zu zahlen. Es liegt in der Verantwortung jedes Anlegers, sich im Vorfeld umfassend zu informieren und im Zweifelsfall von einer Anlage abzusehen, wenn Unsicherheit über die örtliche Rechtsprechung besteht.

Marktrisiko und Nichtabzugsfähigkeit

Energy+ Technologies AG verfügt über starke Partnerschaften und hat erfolgreiche Partner an ihrer Seite. Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass die innovativen und neuartigen Produkte der Energy+ Technologies AG nicht den gewünschten Erfolg am Markt finden und ein mangelndes Interesse am Markt zu negativen Konsequenzen für die Energy+ Technologies AG und die Investoren führen kann. Investoren sollten sich des naturgemäß erhöhten Risikos von Risikokapital bewusst sein, bevor sie Geld investieren, und sollten in der Lage sein, einen Verlust finanziell zu verkraften.

Spionage und Hackerangriffe

Die Notwendigkeit hoher Sicherheitsstandards und des Schutzes vor Cyberangriffen war schon immer Teil des täglichen Lebens. Dennoch gibt es keine absolute Sicherheit für jedes System. Beide Unternehmen erfüllen stets die höchsten Sicherheitsanforderungen. Angreifer können jedoch einerseits das Geschäftsmodell von Energy+ Technologies schädigen und andererseits den Token selbst oder die Wallets ins Visier nehmen.

Energy+ Technologies AG wird alles tun, um den bestmöglichen Schutz für das Unternehmen und die Anleger zu gewährleisten.

Unbekannt

In der Wissenschaft gibt es den Begriff "unknown unknowns", was so viel bedeutet wie "unbekannte Unbekannte". Wir können keine erschöpfende Liste von Risiken aufstellen, weil die Technologie und die Vorschriften so neu sind. Sowohl die Technologie und die Vorschriften als auch das Marktumfeld können sich jederzeit ändern: Zum einen zum Positiven, zum anderen zum Nachteil der Anleger. Die Blockchain-Technologie ist eine ebenso moderne und disruptive Idee wie sie neu und unerfahren ist. Wie bei neuartigen Technologien und Prozessen üblich, lassen sich niemals alle Risiken auflisten oder umreißen. So können in Zukunft zusätzliche Risiken entstehen, die vorher nicht absehbar waren.

Kontakt:

info@pluspunktenergie.tech
Kontakt für Investoren:
invest@pluspunktenergie.tech
Medienkontakt: media@pluspunktenergie.tech
Kontakt für Kooperationspartner: cooperation@pluspunktenergie.tech

Impressum:

ETH-Energy+ Technologies Holding AG i.G.
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Rechtsanwalt Lutz Beyer
Vorsitzender des Vorstandes: Gunther Ponzel
Hauptsitz: Berlin 10707 Berlin, Kurfürstendamm 194